

User Manual

i100

Vielen Dank für den Kauf dieser Digitalkamera von Samsung.
Diese Bedienungsanleitung erklärt Ihnen den Umgang mit der Kamera und zeigt Ihnen, wie man Fotos macht, diese herunterlädt und die Anwendungssoftware anwendet. Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie Ihre neue Kamera in Gebrauch nehmen.

DEUTSCH

Anleitung

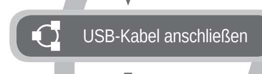
Benutzen Sie die Kamera in der folgenden Reihenfolge.



Bevor Sie die Kamera per USB-Kabel mit einem PC verbinden, müssen Sie den Kameratreiber installieren. Installieren Sie den Kameratreiber, der auf der Anwendungssoftware-CD-ROM enthalten ist. (S.119~122)



Eine Aufnahme machen. (S.20)

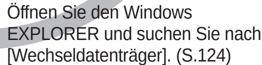


Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel an den USB-Port des PCs und den USB-Anschluss der Kamera an. (S.123)



Sollte die Kamera ausgeschaltet sein, schalten Sie sie mit dem Ein/Aus-Schalter ein.





Öffnen Sie den Windows EXPLORER und suchen Sie nach [Wechseldatenträger]. (S.124)

Die Kamera kennen lernen

Vielen Dank für den Kauf einer Digitalkamera von Samsung.

- Lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie diese Kamera in Gebrauch nehmen.
- Sollten Sie einmal Hilfe und Unterstützung benötigen, wenden Sie sich bitte mit der Kamera an Ihren Händler bzw. an ein Kundendienstzentrum und geben Sie den Grund für die Funktionsstörung (wie z. B. Batterien, Speicherkarte usw.) an.
- Bitte überprüfen Sie vor Gebrauch, ob die Kamera ordnungsgemäß funktioniert (z. B. vor einer Reise oder einem wichtigen Ereignis), um Enttäuschungen zu vermeiden. Samsung Camera übernimmt keine Verantwortung für Verluste oder Schäden, die durch eine Fehlfunktion der Kamera entstanden sind.
- Bewahren Sie die Bedienungsanleitung an einer sicheren Stelle auf.
- Inhalt und Illustrationen in diesem Handbuch können bei Aktualisierung der Kamerafunktionen ohne vorherige Ankündigung verändert werden.
- Wenn Sie die Aufnahmen von der Speicherkarte mit einem Kartenlesegerät auf den PC kopieren, können diese beschädigt werden. Verwenden Sie zur Übertragung der Aufnahmen in jedem Fall das mitgelieferte USB-Kabel, um die Kamera mit dem PC zu verbinden. Bitte beachten Sie, dass der Hersteller keine Verantwortung für den Verlust oder die Beschädigung von Bildern auf der Speicherkarte übernimmt, die durch die Verwendung eines Kartenlesers hervorgerufen wurden.

※ Microsoft, Windows und das Windows-Logo sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation incorporated in den Vereinigsten Staaten und/oder anderen Ländern.

※ SRS WOW HD ist ein Warenzeichen der SRS Labs, Inc.
WOW HD Technologie unterliegt der Lizenz von SRS Labs, Inc.

※ Alle in dieser Bedienungsanleitung genannten Marken- und Produktnamen sind eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Firmen.

GEFAHR

Mit GEFAHR gekennzeichnete Informationen weisen auf eine drohende Gefahr hin, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen kann.

- Versuchen Sie nicht, die Kamera in irgendeiner Weise zu verändern. Dies kann Feuer, Verletzungen, einen Stromschlag oder schwerwiegende Schäden Ihrer Person oder Ihrer Kamera verursachen. Die Inspektion des Kamerainneren, Wartung und Reparatur dürfen nur von Ihrem Händler oder einem Samsung Camera Kundendienstzentrum durchgeführt werden.
- Benutzen Sie bitte dieses Gerät nicht in nächster Nähe zu feuergefährlichen oder explosiven Gasen, da damit die Explosionsgefahr vergrößert werden kann.
- Benutzen Sie die Kamera nicht, wenn Flüssigkeiten oder Fremdkörper in das Innere der Kamera gelangt sind. Schalten Sie die Kamera aus und unterbrechen Sie dann die Stromversorgung. Wenden Sie sich unbedingt an Ihren Händler oder ein Samsung-Kamera-Kundendienstzentrum. Benutzen Sie die Kamera auf keinen Fall weiter, damit die Explosionsgefahr nicht vergrößert wird.
- Stecken Sie keine metallenen oder entzündlichen Fremdkörper in die Öffnungen der Kamera, wie z. B. den Speicherkartensteckplatz und die Batteriekammer. Das kann zu einem Brand oder Stromschlag führen.
- Bedienen Sie die Kamera nicht mit nassen Händen. Es besteht die Gefahr eines Stromschlags.

DANGER

WARNUNG

Mit WARNUNG gekennzeichnete Informationen weisen auf eine mögliche Gefahr hin, die zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen kann.

- Benutzen Sie den Blitz nicht in nächster Nähe von Menschen oder Tieren. Wird der Blitz zu nah an den Augen des Motivs gezündet, kann es zu Augenschäden kommen.
- Bewahren Sie aus Sicherheitsgründen dieses Gerät und die Zubehörteile außer Reichweite von Kindern und Tieren auf, um Unfälle zu verhindern wie z. B.:
  - Verschlucken von Batterien oder Kamerakleinteilen. Bei einem Unfall suchen Sie bitte sofort einen Arzt auf.
  - Es besteht Verletzungsgefahr durch die beweglichen Teile der Kamera.
- Werden Batterien und Kamera über einen längeren Zeitraum verwendet, kann es zu Fehlfunktionen der Kamera kommen. Bei längerer Benutzung sollten Sie die Kamera zwischendurch für einige Minuten abschalten, damit sich das Gerät abkühlen kann.
- Setzen Sie diese Kamera keinen zu hohen Temperaturen aus, wie z. B. in einem geschlossenen Fahrzeug, direktem Sonnenlicht oder anderen Orten mit starken Temperaturunterschieden. Zu hohe Temperaturen können die Funktion der Kamera beeinträchtigen, die Bauteile der Kamera zerstören und Feuer verursachen.
- Decken Sie die Kamera oder das Ladegerät bei Benutzung nicht ab. Das kann zur verstärkten Erwärmung führen und das Kameragehäuse beschädigen oder ein Feuer verursachen. Benutzen Sie die Kamera und ihr Zubehör immer an einem gut belüfteten Ort.

WARNING

ACHTUNG

Mit ACHTUNG gekennzeichnete Informationen weisen auf eine mögliche Gefahr hin, die zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann.

- Durch Auslaufen, Überhitzen oder Explodieren der Batterien können Feuer oder Verletzungen verursacht werden.
  - Benutzen Sie nur solche Batterien, die die richtigen Spezifikationen für die Kamera aufweisen.
  - Die Batterien dürfen niemals kurzgeschlossen, erhitzt oder in Feuer geworfen werden.
  - Legen Sie die Batterien stets polrichtig ein.
- Entfernen Sie die Batterien, wenn die Kamera längere Zeit nicht benutzt wird. Aus den Batterien kann korrosiver Elektrolyt austreten und die Bauteile der Kamera irreparabel beschädigen.
- Der Blitz darf beim Zünden nicht mit der Hand oder irgendwelchen Gegenständen berührt werden. Berühren Sie den Blitz nicht, wenn er über längere Zeit verwendet wurde. Dies könnte Verbrennungen verursachen.
- Bei Verwendung des Ladegerätes die Kamera nicht bewegen, wenn sie eingeschaltet ist. Schalten Sie die Kamera nach Gebrauch immer aus, bevor Sie den Adapter von der Netzsteckdose nehmen. Vergewissern Sie sich anschließend, dass alle Leitungen oder Kabel zu anderen Geräten getrennt worden sind, bevor die Kamera bewegt wird. Bei Nichtbeachten können Leitungen oder Kabel beschädigt werden und ein Brand oder ein Stromschlag verursacht werden.
- Vermeiden Sie Kontakt mit dem Objektiv, da es andernfalls zu unscharfen Aufnahmen und zur Fehlfunktion der Kamera kommen könnte.
- Halten Sie bei den Aufnahmen Objektiv und Blitz frei.
- Wird die Kamera bei niedrigen Temperaturen verwendet, können folgende Fälle auftreten: (Diese stellen keine Fehlfunktion der Kamera dar und verschwinden bei normaler Temperatur in der Regel von selbst wieder.)
  - Es dauert länger den LCD-Monitor einzuschalten, und die Farbe weicht vom Motiv ab.
  - Beim Ändern der Komposition erscheint eine Nachabbildung auf dem LCD-Monitor
- In der Nähe der Tasche belassene Kreditkarten können entmagnetisiert werden. Karten mit Magnetstreifen niemals in der Nähe der Tasche liegen lassen.
- Es wird höchstwahrscheinlich zu Fehlfunktionen des Computers kommen, wenn der 20-Pin-Anschluss mit dem USB-Anschluss des PCs verbunden wird. Verbinden Sie den 20-Pin-Anschluss nie mit dem USB-Anschluss des PCs.

CAUTION

Inhalt

Inhalt

EINSTEL-LUNGEN

Inhalt

Inhalt

MULTIMEDIA

SOFTWARE

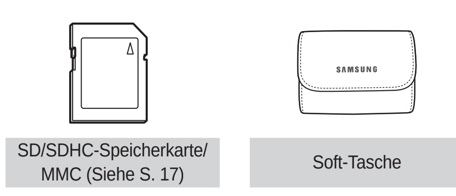
Systemübersicht

Bitte überprüfen Sie vor dem Gebrauch des Gerätes, ob Sie alle Teile erhalten haben. Der Lieferumfang kann je nach Verkaufsland unterschiedlich sein. Wenn Sie optionales Zubehör kaufen möchten, wenden Sie sich bitte an einen Samsung Vertriebspartner in Ihrer Nähe oder ein Samsung Kundendienstzentrum.

Packungsinhalt

Kamera	Bedienungsanleitung, Produktgarantie	Trageschlaufe	Netzkabel	Akku (SLB-1137D)
Wechselstromadapter (SAC-47)/ USB-Kabel (SUC-C5)	Software-CD (Siehe S. 118~119)	Ohrhörer	20-Pin Anschluss	

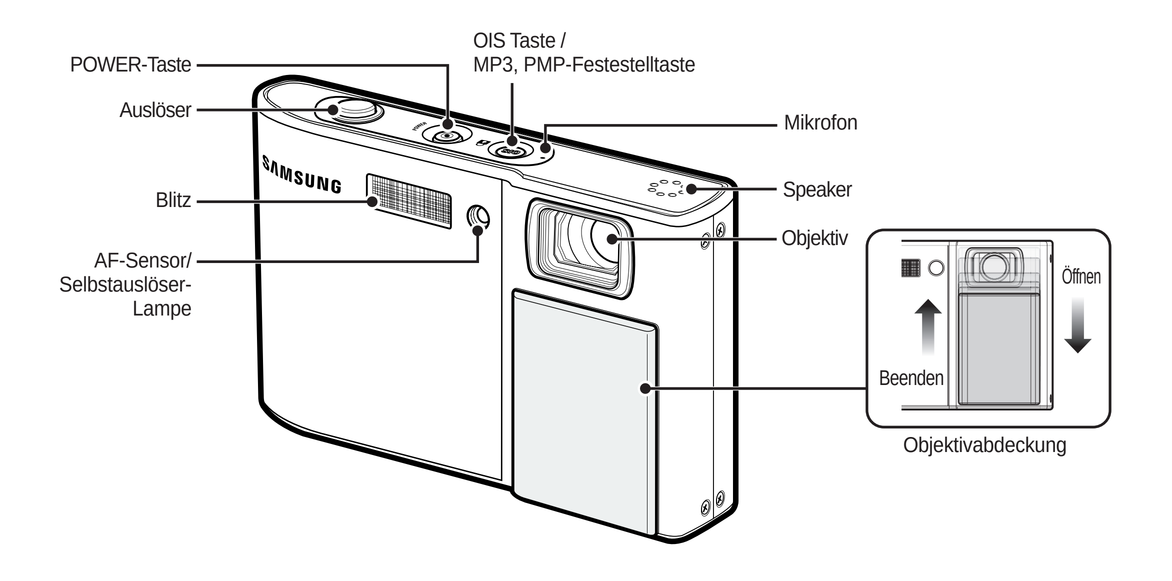
Separat erhältlich



SD/SDHC-Speicherkarte/ MMC (Siehe S. 17)	Soft-Tasche

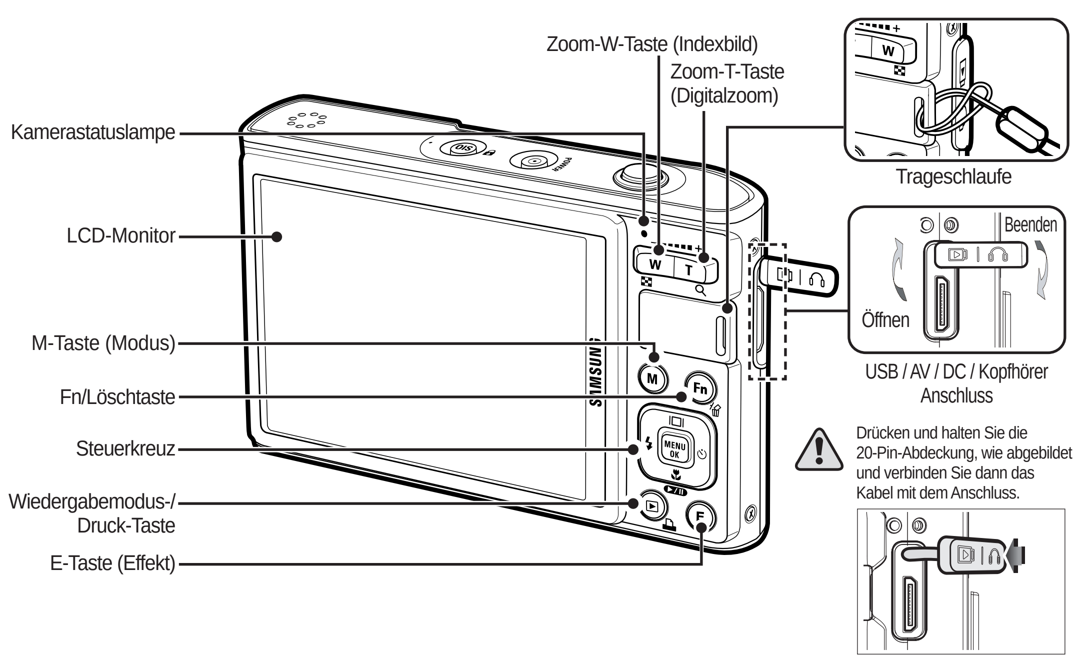
Bezeichnung der Bedienelemente

Vorder- und Oberseite



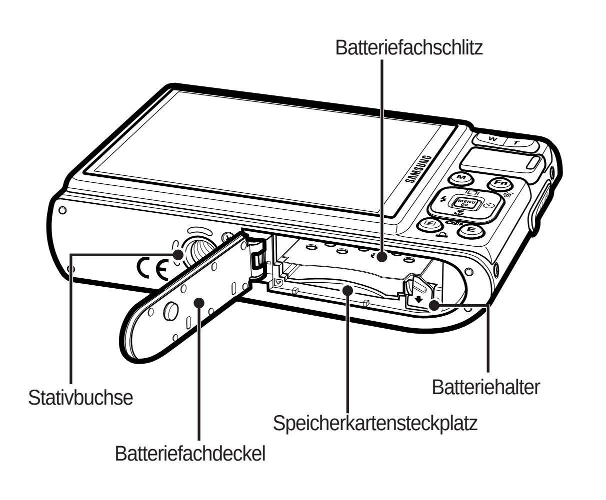
Bezeichnung der Bedienelemente

ZURÜCK

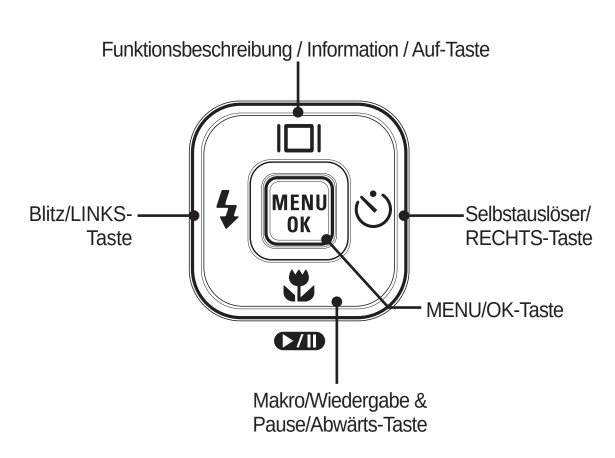


Bezeichnung der Bedienelemente

Unterseite



Steuerkreuz



Bezeichnung der Bedienelemente

■ Selbstauslöserlampe

Sybol	Status	Beschreibung
	Blinkt	– In den ersten 8 Sekunden blinkt die Lampe im Abstand von 1 Sekunde. – In den letzten 2 Sekunden blinkt die Lampe schneller, in einem Abstand von 0,25 Sekunden.
2S	Blinkt	Das Lämpchen blinkt 2 Sekunden lang schnell im Abstand von 0,25 Sekunden.
	Blinkt	Nach 10 Sekunden wird ein Foto aufgenommen, und 2 Sekunden später erfolgt die Aufnahme eines zweiten Fotos.
	Blinkt	Die Kamera erkennt die Bewegung des Motivs nach 6 Sekunden ab dem Drücken des **Auslösers**, und das Bild wird aufgenommen, wenn die Bewegung gestoppt wird.

■ Kamerastatuslampe

Status	Beschreibung
Einschalten	Die Lampe geht an und aus, wenn die Kamera zur Aufnahme eines Bildes bereit ist.
Nach der Aufnahme des Bildes	Das Lämpchen blinkt während der Speicherung der Bilddaten und erlischt, wenn die Kamera wieder aufnahmebereit ist.
Wenn das USB-Kabel an einen PC angeschlossen wird	Die Leuchtdiode leuchtet auf. (Der LCD-Monitor schaltet sich nach der Initialisierung des Gerätes aus)
Übertragung von Daten per PC	Die Leuchtdiode blinkt. (Der LCD-Monitor schaltet sich aus)
Wenn das USB-Kabel an einen Drucker angeschlossen wird	Die Lampe blinkt und geht aus, wenn der Drucker bereit ist eine Aufnahme auszudrucken.
Bei einem Druckvorgang	Die Leuchtdiode ist aus.
Bei Aktivierung des Autofokus	Die Lampe geht an. (Die Kamera hat auf das Motiv scharfgestellt.)
	Die Leuchtdiode blinkt. (Die Kamera hat nicht auf das Motiv scharfgestellt.)

■ Modussymbol : Weitere Informationen zur Einstellung der Kameramodi finden Sie auf Seite 20.

	MODUS					
AUFNAHME	AUTOMATIK	PROGRAMM	DUAL IS	FUN	TIPPS UND TRICKS	VIDEOCLIP

SZENE	NACHT	PORTRÄT	KINDER	LANDSCHAFT	TEXT	NAHAUFN.	SONNENUN.
	DÄMMERUNG	GEGENLICHT	FEUERWERK	STR.&SCHN.	EIGENAUFN.	ESSEN	CAFÉ

MULTIMEDIA	MP3	PMP	TEXTVIEWER	REISEFÜHRER

Anschluss an die Stromversorgung

Sie sollten den mitgelieferten Akku (SLB-1137D) verwenden. Bitte laden Sie den Akku unbedingt auf, bevor Sie die Kamera verwenden.

■ Technische Daten des Akkus SLB-1137D

Modell	SLB-1137D
Typ	Lithium-Ionen-Akku
Kapazität	1100 mAh
Spannung	3,7 V
Ladedauer (bei ausgeschalteter Kamera)	ca. 150 Minuten

■ Anzahl der Bilder und Akkudauer: Verwendung der SLB-1137D

	Betriebsdauer der Akkus/ Anzahl der Bilder	Bedingungen
Foto *1	ca. 115 Minuten ca. 230 Aufnahmen	Bei Verwendung des voll aufgeladenen Akkus, Auto-Modus, Bildgröße 10 MB, Bildqualität fein, Aufnahmeintervall: 30 Sek., Änderung der Zoomposition zwischen Weitwinkel und Tele nach jeder Aufnahme. Verwendung des Blitzes bei jeder zweiten Aufnahme. Verwendung der Kamera für 5 Minuten und dann Ausschalten für 1 Minute.
VIDEOCLIP	ca. 115 Minuten	Bei Verwendung des voll aufgeladenen Akkus, Bildgröße 640X480, Bildfrequenz 30 fps.

		Betriebsdauer der Akkus/ Anzahl der Bilder	Bedingungen
Multimedia	MP3	ca. 320 Minuten	Bei Verwendung des voll aufgeladenen Akkus, LCD aus.
	PMP	ca. 200 Minuten	Bei Verwendung voll aufgeladener Akkus

∗ Diese Werte wurden unter den Standardbedingungen von Samsung gemessen und können je nach Gebrauch variieren.

*1 Diese Werte werden gemäß OIS Aufnahmebedingungen gemessen.



Wichtige Informationen zum Batteriegebrauch

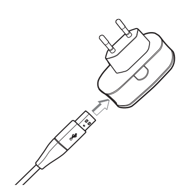
- Schalten Sie die Kamera aus, wenn Sie sie nicht benutzen.
- Bitte entnehmen Sie die Batterien, wenn Sie die Kamera über längere Zeit nicht benutzen. Batterien können im Laufe der Zeit an Leistung verlieren oder auslaufen, wenn sie in der Kamera bleiben.
- Niedrige Temperaturen (unter 0 °C) können sich auf die Batterieleistung auswirken und die Batterielebensdauer verringern.
- Bei normalen Temperaturen erholen sich die Batterien in der Regel wieder.
- Ein längerer Gebrauch der Kamera kann dazu führen, dass sich das Kameragehäuse erwärmt. Das ist völlig normal.
- Wenn Sie Kopfhörer benutzen, nehmen Sie den Akku nicht bei eingschalteter Kamera heraus. Dies könnte zu einem lauten Geräusch führen.

Anschluss an die Stromversorgung

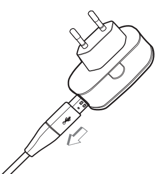
Der Akku (SLB-1137D) kann mithilfe des SAC-47-Sets aufgeladen werden, der aus dem Netzadapter (SAC-47) und dem USB-Kabel (SUC-C5) besteht.

Wenn der SAC-47 und das SUC-C5 miteinander verbunden werden, kann diese Verbindung als Netzkabel verwendet werden.

- Mit einem Netzkabel:Den Netzadapter mit dem USB-Kabel verbinden. Diese Verbindung kann als Netzkabel verwendet werden.



- Verwendung eines USB-Kabels: Entfernen Sie den Netzadapter (SAC-47).Über das USB-Kabel können Sie gespeicherte Bilder auf Ihren PC (S.123) herunterladen oder Ihre Kamera mit Strom versorgen.



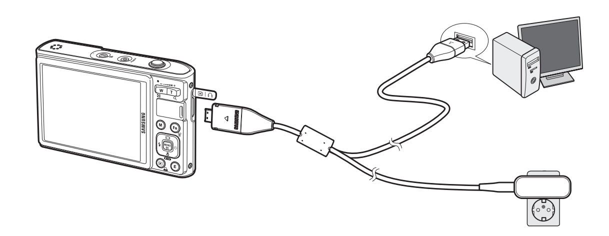


Wichtige Informationen Gebrauch des USB-Kabels.

- Verwenden Sie ein USB-Kabel (SUC-C5) mit den erforderlichen technischen Daten.
- Wenn die Kamera über ein USB-Hub verbunden wird: Schließen Sie die Kamera direkt an den PC an.
- Wenn die Kamera und andere Geräte gleichzeitig mit dem PC verbunden sind: Entfernen Sie die anderen Geräte.
- Wenn das USB-Kabel an einen Anschluss auf der Vorderseite des PC angeshlossen ist: Entfernen Sie das Kabel und schließen Sie es an einem Anschluss auf der Rückseite des PC an.
- Wenn der USB-Anschluss des PC nicht dem Stromausgangsstandard (4.2V, 400mA) entspricht, kann die Kamera nicht geladen werden.

Anschluss an die Stromversorgung

■ So wird der Akku (SLB-1137D) aufgeladen.





- Bevor Kabel oder der Netzadapter eingesteckt werden, Richtungen prüfen und nicht gewaltsam einstecken. Kabel oder Kamera könnten beschädigt werden.
- Falls die LED-Anzeige des Ladegerätes nach Einsetzen des Akkus nicht leuchtet oder blinkt, müssen Sie prüfen, ob der Akku korrekt eingesetzt wurde.
- Wenn der Akku bei eingeschalteter Kamera geladen wird, ist ein vollständiges Aufladen nicht möglich. Schalten Sie die Kamera beim Laden der Batterie aus.

■ LED-Anzeige des Netzadapters

	LED-Anzeige
Ladevorgang aktiv	Rote LED ist an
Ladevorgang abgeschlossen	Grüne LED ist an
Ladefehler	Rote LED ist aus oder blinkt
Entladen (Unter Verwendung des Netzadapters)	Orange gefärbte LED ist an

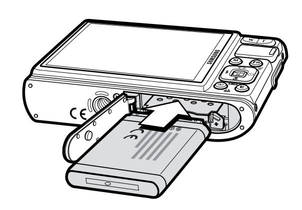
– Wenn der vollständig entladene Akku zum Laden eingesetzt wurde, darf die Kamera nicht eingeschaltet werden. Dies ist auf die geringe Kapazität des Akkus zurückzuführen. Laden Sie den Akku länger als 10 Minuten auf, bevor Sie die Kamera verwenden.

– Verwenden Sie den Blitz nicht zu häufig bzw. nehmen Sie keine Videoclips mit einem zuvor vollständig entladenen Akku auf, der nur kurz aufgeladen wurde. Wenn das Ladegerät an die Kamera angeschlossen wird, kann es sein, dass sich die Kamera ausschaltet, da der Akku zunächst entladen wird, bevor er wieder neu aufgeladen wird.

Einlegen des Akkus

Setzen Sie den Akku wie abgebildet ein.

- Wenn sich die Kamera nach dem Einsetzen der Batterien nicht einschaltet, überprüfen Sie bitte, ob die Batterien polrichtig (+ und -) eingelegt worden sind.
- Beim Öffnen des Batteriefachs keine Gewalt anwenden. Dies könnte den Deckel des Batteriefachs beschädigen.



■ Es gibt 4 verschiedene Batteriezustandsanzeigen, die auf dem LCD-Monitor angezeigt werden.

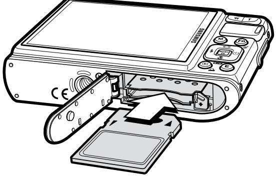
Batteriesymbol	[voll]	[zwei Balken]	[ein Balken]	[leer]
Ladezustand	Der Akku ist vollständig geladen	Kapazität schwach (Akku laden oder Ersatzakku verwenden)	Batterie fast leer (Akku laden oder Ersatzakku verwenden)	Batterie leer (Akku laden oder Ersatzakku verwenden)

※ Wird die Kamera an einem sehr heißen oder kalten Ort eingesetzt, kann die Batterieanzeige vom tatsächlichen Ladestand der Batterie abweichen.

Einsetzen der Speicherkarte

Setzen Sie die Speicherkarte wie abgebildet ein.

- Schalten Sie die Kamera vor dem Einsetzen der Speicherkarte aus.
- Die Vorderseite der Speicherkarte muss zum hinteren Teil der Kamera (LCD-Monitor) zeigen und die Kartenpins zum vorderen Teil der Kamera (Objektiv).
- Setzen Sie die Speicherkarte nicht falsch herum ein. Sonst kann der Speicherkartensteckplatz beschädigt werden.



Wie die Speicherkarte benutzt wird

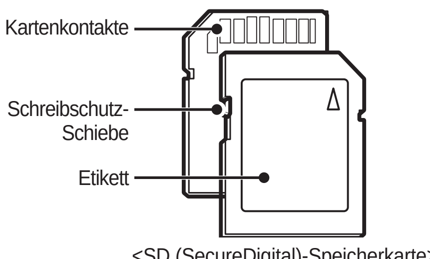
- Achten Sie darauf, die Speicherkarte zu formatieren (siehe Seite 89), wenn Sie eine neu gekaufte Speicherkarte zum ersten Mal verwenden, wenn die Speicherkarte Daten enthält, die die Kamera nicht erkennen kann, oder wenn sie Bilder enthält, die mit einer anderen Kamera aufgenommen worden sind.
- Schalten Sie die Kamera immer aus, wenn die Speicherkarte eingesetzt oder entnommen wird.
- Der wiederholte Gebrauch einer Speicherkarte verringert letztendlich die Leistung der Karte. In diesem Fall muss eine neue Speicherkarte gekauft werden. Der Verschleiß der Karte wird nicht von der Samsung-Garantie abgedeckt.
- Die Speicherkarte ist ein elektronisches Präzisionsbauteil. Sie darf nicht gebogen, fallen gelassen oder schweren Stößen ausgesetzt werden.
- Bewahren Sie die Speicherkarte nicht in der Nähe starker Magnet- oder elektrischer Felder, wie z. B. Lautsprechern oder TV-Receivern, auf.
- Bitte setzen Sie sie keinen extrem hohen Temperaturen aus.
- Die Speicherkarte darf nicht verschmutzt werden oder in Kontakt mit Flüssigkeiten kommen. Sollte dies dennoch passieren, säubern Sie sie mit einem weichen Tuch.
- Bewahren Sie bitte die Speicherkarte in ihrem Behältnis auf, wenn sie nicht benutzt wird.
- Während und nach längerem Gebrauch werden Sie eine Erwärmung der Speicherkarte feststellen. Das ist völlig normal.
- Verwenden Sie keine Speicherkarte, die bereits in einer anderen Digitalkamera eingesetzt wurde. Vor Verwendung einer solchen Speicherkarte muss diese mit der Kamera formatiert werden.
- Verwenden Sie keine Speicherkarte, die in einer anderen Digitalkamera oder einem anderen Kartenlesegerät formatiert wurde.
- Die aufgezeichneten Daten können zerstört werden, wenn die Speicherkarte folgenden Bedingungen ausgesetzt wird:
  - Wenn die Speicherkarte falsch benutzt wird.
  - Wenn beim Aufnehmen, Löschen (Formatieren) oder Lesen die Kamera ausgeschaltet oder die Speicherkarte entnommen wird.
- Samsung übernimmt keine Verantwortung für verloren gegangene Daten.
- Es empfiehlt sich daher, wichtige Daten als Backup auf andere Medien, wie z.B. Disketten, Festplatten, CDs usw. zu kopieren.
- Wenn der verfügbare Speicherlatz nicht ausreicht:Eine Meldung [Speicher voll!] wird angezeigt und die Kamera funktioniert nicht.Um den verfügbaren Soeicherplatz in der Kamera zu optimieren, eine neue Speicherkarte einsetzen oder nicht benötigte Bilder von der Speicherkarte löschen.



- Die Speicherkarte darf nicht entnommen werden, wenn das Statuslämpchen der Kamera blinkt, da sonst die Daten auf der Speicherkarte beschädigt werden können.

Wie die Speicherkarte benutzt wird

Für die Kamera können entweder SD/SDHC-Speicherkarten oder MMC-Karten (Multi Media Card) verwendet werden.



<SD (SecureDigital)-Speicherkarte>

Die SD/SDHC-Speicherkarte ist mit einem Schreibschutz-Schieber versehen, durch den ein Löschen oder Formatieren der Bilddateien verhindert werden kann. Durch Schieben des Schreibschutzschalters nach unten können Sie die auf der SD-Karte gespeicherten Daten schützen. Wird der Schalter zur Oberseite der SD-Speicherkarte geschoben, wird der Schutz der Daten aufgehoben.
Bevor Sie eine Aufnahme machen, schieben Sie den Schreibschutzschalter an der SD-Speicherkarte nach oben.

Wenn Sie einen 256MB-MMC–Speicher verwenden, ist die Aufnahmekapazität wie folgt: Diese Angaben sind Anhaltswerte, da die mögliche Zahl der Aufnahmen von Variablen wie dem Motiv und der Art der Speicherkarte abhängt.

Aufgenommene Bildgröße		SUPER-FEIN	FEIN	NORMAL	30 FPS	20 FPS	15 FPS
Foto	10M	47	90	104	–	–	–
	9M	52	98	140	–	–	–
	7M	62	118	161	–	–	–
	7M	66	122	173	–	–	–
	5M	86	161	220	–	–	–
	3M	134	226	306	–	–	–
	1M	433	520	600	–	–	–
*Video-clip	800	–	–	–	–	About 8’31”	–
	640	–	–	–	About 8’58”	–	About 16’59”
	320	–	–	–	About 28’56”	–	About 53’31”

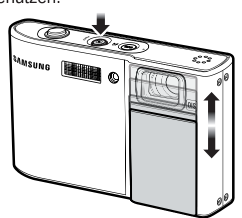
* die Aufnahmezeiten können sich durch den Zoombetrieb ändern.
Bei der Videoaufnahme funktioniert die Zoomtaste nicht.

Wenn die Kamera zum ersten Mal benutzt wird

- Laden Sie Akkus vor dem ersten Gebrauch der Kamera vollständig auf.
- Wenn Sie die Kamera nach dem Kauf zum ersten Mal einschalten, erscheint ein Menü auf dem LCD-Monitor, über das Sie Datum/Uhrzeit, Sprache und Batterietyp einstellen können. Dieses Menü wird nach dem Einstellen nicht wieder angezeigt. Stellen Sie Datum/Uhrzeit, Sprache und Batterietyp ein, bevor Sie diese Kamera benutzen.

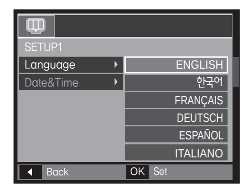
■ Einschalten der Kamera.

Drücken Sie auf die **POWER**-Taste, um die Kamera einzuschalten, oder öffnen Sie die Kamera, wie gezeigt.



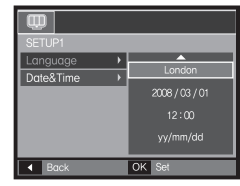
■ So stellen Sie die Sprache ein

1. Das Menü [Language] duch Drücken auf die Taste **Auf/Ab** und die Taste **Rechts** wählen.
2. Das gewünschte Untermenü durch Drücken auf die Taste **Auf/Ab** wählen und auf **OK** drücken.
   – Sie können eine von 22 Sprachen wählen. Diese sind: Englisch, Koreanisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Italienisch, Chinesisch (vereinfacht), Chinesisch (traditionell), Japanisch, Russisch, Portugiesisch, Niederländisch, Dänisch, Schwedisch, Finnisch, Thailändisch, Bahasa (Malaysia/Indonesien), Arabisch, Tschechisch, Polnisch, Ungarisch und Türkisch.



■ So stellen Sie Datum, Uhrzeit und Datumstyp ein

1. Das Menü [Date&Time] durch Drücken auf die Taste **AUF/AB** und die Taste **RECHTS** wählen.
2. Das gewünschte Untermenü durch Drücken auf die Taste **AUF/AB/LINKS/ RECHTS** und anschließend auf die Taste **OK** drücken.

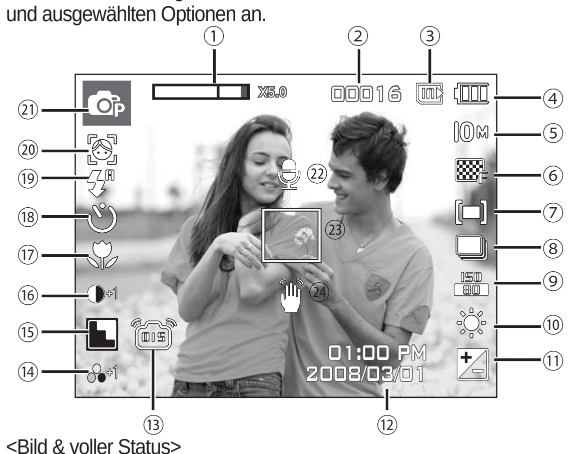


RECHTS-Taste:	Wählt Weltzeit/ Jahr/Monat/Tag/Stunde/Minute und Datumstyp.
LINKS-Taste:	können Sie den Cursor zum [Date&Time]-Hauptmenü bewegen, wenn sich der Cursor auf dem ersten Menüpunkt der Datumseinstellung befindet In allen anderen Fällen wird der Cursor von seiner momentanen Position aus nach links gesetzt.
AUF/AB-Taste:	ändert den Wert jeder Anzeige.

※ Weitere Informationen zur Weltzeit finden Sie auf der Seite 87.

LCD-Monitoranzeige

Der LCD-Monitor zeigt Informationen über die Aufnahmefunktionen und ausgewählten Optionen an.



<Bild & voller Status>

Nr.	Beschreibung	Symbole	Seite
1	Balken für optisches/digitales Zoom Digitalzoomfaktor	x 5.0	S.28
2	Anzahl der verfügbaren Aufnahmen verbleibende Aufnahmen/ verbleibende Zeit	00016/00:00:00	S.17
3	Speicherkartensymbol/ Symbol Interner Speicher	/	-
4	Batterie		S.15

Nr.	Beschreibung	Symbole	Seite
5	Bildgrösse	10M 9M 7M 7M 5M 3M 1M 800 640 320	S.37
6	Bildqualität/Bildfrequenz	30 20 15	S.38
7	Belichtung/Stabilisator	/	S.38/S.41
8	Bildfolgemodus		S.39
9	ISO	ISO AUTO, ISO 80, ISO 100, ISO 200, ISO 400, ISO 800, ISO 1600, ISO 3200	S.39
10	Weißabgleich	AWB	S.40
11	Belichtungskorrektur /Langzeitauslöser	/ LT	S.41
12	Dat/Zeit	2008/03/01 01:00 PM	S.87
13	OIS	OIS	S.27
14	Sättigung	-2 -1 +1 +2	S.44
15	Schärfe/Mik. aus	/	S.44/23
16	Kontrast	-2 -1 +1 +2	S.44
17	Makro		S.30-31
18	Selbstauslöser		S.34-35
19	Blitz		S.32-33
20	Gesichtserkennung · Nourriture/Fotostil-auswahl/ Farbe	/ S V F R CO CA CL / BW S R G B N C	S.52-54/ S.42/S.43
21	Aufnahmemodus		S.11
22	Sprachnotiz		S.55
23	Autofokus-Messfeld		S.54
24	Warnung vor Verwacklungen		S.21

Erste Aufnahmen

Auswahl von Modi

Sie können den gewünschten Betriebsmodus mit der **M-Taste (Modus)** auf der Rückseite der Kamera auswählen.

■ So verwenden Sie die **Modus**-Taste



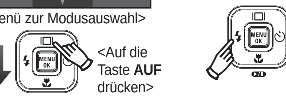
<AUTOMATIK-Modus>



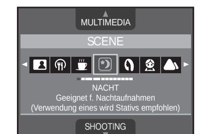
<Auf die Taste **MODUS** drücken>



<Menü zur Modusauswahl>



<Auf die Taste **AUF** drücken>



<SCENE-Modus>

<Auf die Taste **RECHTS** drücken>



<PROGRAMM-Modus>

<Auf die Taste **LINKS** drücken>

SCENE

SHOOTING

VIDEOCLIP

In diesem Modus können Videos aufgenommen werden.

MULTIMEDIA

<VIDEOCLIP-Modus>

<Auf die Taste **RECHTS** drücken>



<Einen Szenemodus auswählen>

Verwendung des Automatik-Modus

Für schnelle und einfache Aufnahmen mit minimaler Benutzerbeteiligung.



1. Legen Sie die Batterien ein (S. 15) und achten Sie dabei auf die richtige Polarität (+/-).
2. Stecken Sie die Speicherkarte ein (S. 15). Da diese Kamera über 190 MB internen Speicher verfügt, ist es nicht unbedingt erforderlich, die Speicherkarte einzuführen. Ohne Speicherkarte wird das Bild im internen Speicher abgespeichert. Ist eine Speicherkarte eingesetzt worden, wird das Bild auf der Karte abgespeichert.
3. Schließen Sie den Batteriefachdeckel.
4. Zum Einschalten der Kamera den **POWER**-Schalter drücken. (Sind Datum und Uhrzeit auf dem LCD-Monitor nicht korrekt, setzen Sie diese zurück, bevor Sie eine Aufnahme machen.)
5. Wählen Sie den Automodus durch Drücken auf die **Modus**-Taste.
6. Die Kamera auf das Motiv halten und das Bild einstellen.
7. Auf den **Auslöser** drücken, um eine Aufnahme zu machen



- Leuchtet das Autofokus-Messfeld beim halben Herunterdrücken des **Auslösers** auf, so bedeutet dies, dass die Kamera nicht auf das Motiv scharfstellen kann. In diesem Fall kann das Motiv wahrschenlich nicht scharf aufgenommen werden.
- Halten Sie bei den Aufnahmen Objektiv und Blitz frei.

Erste Aufnahmen

Verwendung des Modus PROGRAMM

Durch Auswahl des Automatikmodus wird die Kamera mit optimalen Einstellungen konfiguriert, und Sie können verschiedene Funktionen manuell konfigurieren.

1. Wählen Sie den Automodus durch Drücken auf die **M(Modus)**-Taste. (S.20)
2. Die Kamera auf das Motiv ausrichten und das Bild über den LCD-Monitor einstellen.
3. Auf den **Auslöser** drücken, um eine Aufnahme zu machen



✳ Weitere Informationen über die Programmmodus-Menüs finden Sie auf den Seiten 36-41.

Verwendung des DUAL IS (Digital Image Stabilization) Modus

Dieser Modus reduziert die Auswirkung von Verwacklungen der Kamera und hilft Ihnen dabei, unter schlechten Lichtbedingungen, ein gut belichtetes Bild zu erhalten.

1. Den DUAL IS-Modus durch Drücken der **M** (**Modus**) –Taste auswählen. (S. 20)
2. Richten Sie die Kamera auf das Motiv und stellen Sie das Bild über den LCD-Monitor ein.
3. Den **Auslöser** drücken, um eine Aufnahme zu machen.



■ Bei Verwendung des DUAL IS-Modus beachten Sie bitte:

– Der Digitalzoom funktioniert nicht im DUAL IS-Modus.
– Ist die Beleuchtung stärker als bei Neonlicht, wird der DUAL IS-Modus nicht aktiviert.
– Ist die Umgebungshelligkeit geringer als bei Neonlicht, wird der Verwa cklungswarnindikator ( ) angezeigt. Um bestmögliche Ergebnisse zu erreichen, nehmen Sie nur Bilder auf, wenn der Verwackelungswarnindi kator ( ) nicht angezeigt wird.
– Wenn sich das Motiv bewegt, kann die Aufnahme unscharf werden.
– Bewegen Sie sich im Interesse einer guten Aufnahme nicht, solange die Anzeige [Erfasse Motiv!] aktiv ist.
– Da der DIS mit dem Digitalprozessor der Kamera arbeitet, dauert die Verarbeitung der im DUAL DIS-Modus gemachten Aufnahmen etwas länger.
– Ist die Bildgröße (9M) oder (7M), kann der DUAL IS-Modus nicht ausgewählt werden.

Verwendung des FUN Modus

In diesem Modus können Sie Bilder einfach und mühelos mit zahlreichen Effekten aufnehmen.

Den FUN-Modus durch Drücken der **M (Modus)** –Taste auswählen.

✳ Weitere Informationen erhalten Sie auf den Seiten 45-51.



Verwenden des FOTO-HILFE-Modus

Hilft dem Benutzer dabei, die richtige Aufnahmemethode zu lernen und beinhaltet Lösungen für potenzielle Probleme, die eventuell auftreten können. Das ermöglicht dem Benutzer auch, die am besten geeignete Methode, für das Aufnehmen von Bildern zu üben.

■ Eine Funktion, die verwendet werden kann , wenn die Fokussierung schwierig ist



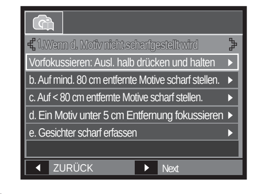
Verfügbare Funktionen der Foto-Hilfe

- Eine Funktion, die verwendet werden kann, wenn die Fokussierung schwierig ist
- Eine Funktion, die verwendet werden kann, wenn das Bild unscharf ist
- Eine Funktion, die bei Aufnahmen im Dunkeln verwendet werden kann
- Eine Funktion, die zum Einstellen der Bildhelligkeit verwendet werden kann
- Eine Funktion, die zum Einstellen der Bildfarbe verwendet werden kann





Links/Rechts-Taste drücken.





Links/Rechts-Taste drücken.





Drücken Sie die **MENU**-Taste.



Auf/Ab-Taste drücken.



Auf den **Auslöser** drücken.







Rechts-Taste drücken.



Verwendung des VIDEOCLIP-Modus

Ein Videoclip kann bis zu 2 Stunden lang aufgenommen werden.



1. Wählen Sie den Videomodus durch Drücken auf die **M (Modus)**-Taste (S. 20).
2. Die Kamera auf das Motiv ausrichten und das Bild über den LCD-Monitor einstellen.
3. Einmal auf den **Auslöser** drücken und es werden bis zu 2 Stunden lang Videoclips aufgezeichnet. Videoclips werden auch aufgenommen, wenn der **Auslöser** gedrückt wird. Wenn die Aufnahme gestoppt werden soll, die **Auslöser**-Taste nochmals drücken.

* Bildgröße und Typ sind untenstehend angegeben.
- – Bildgröße: 800x592, 640x480, 320x240
- – Typ d. Videoclips: AVI (MPEG-4)
- – BILDFREQUENZ: 30 fps, 20 fps, 15 fps
- – Die Bildrate kann bei folgenden eingestellten Bildgrößen ausgewählt werden:
  800x592: 20FPS wählbar
  640x480, 320x240: 30FPS, 15FPS wählbar
- – Während der Videoaufnahme können Geräusche der Kamera mit aufgezeichnet werden.

Videoclip ohne Sprache aufnehmen

Sie können Videoclips auch ohne Sprache aufnehmen.



Die Schritte **1-3** sind dieselben wie beim VIDEOCLIPModus.

4. Die **MENU**-Taste drücken.
5. Mit den Tasten **LINKS/RECHTS** das Menü [AUFNAHME] wählen.
6. Die Taste **AB** drücken, um das Menü [OHNE TON] auswählen und die Taste **RECHTS** drücken.
7. Mit der Taste **AUF/AB** das Menü [EIN] wählen.
8. Die Taste **OK** drücken. Ein Video kann auch ohne Ton aufgenommen werden.



Videoclip-Aufnahme pausieren (aufeinanderfolgende Aufnahme)

Diese Kamera erlaubt das vorübergehende Stoppen der Videoclip-Aufnahme bei unerwünschten Szenen. Mit dieser Funktion können Sie alle Ihre Lieblingsszenen auf einem Videoclip festhalten; mehrere Videoclips sind dafür nicht mehr notwendig.

■ So gehen Sie bei aufeinander folgenden Aufnahmen vor

Die Schritte **1-2** sind dieselben wie beim VIDEOCLIP-Modus.

3. Die Kamera auf das Motiv ausrichten und das Bild über den LCD-Monitor einstellen. Drücken Sie auf den **Auslöser** und es wird ein Video-Clip im Rahmen der verfügbaren Aufnahmezeit aufgezeichnet. Video-Clips werden auch nach Loslassen des **Auslösers** weiter aufgezeichnet.
4. Die **Wiedergabe/Pause-Taste** (▶/II) drücken, um die Aufnahme vorübergehend anzuhalten.
5. Die **Wiedergabe/Pause-Taste** (▶/II) drücken, um die aufnahme fortzusetzen.
6. Wenn die Aufnahme beendet werden soll, den **Auslöser** erneut drücken.

Verwendung der Szenemodi

Verwenden Sie dieses Menü, um ohne großen Aufwand die optimalen Einstellungen für eine Vielzahl von Aufnahmesituationen zu konfigurieren.

1. Den Szenemodus durch Drücken auf die **M(Modus)**-Taste wählen (S. 20).
2. Die Kamera auf das Motiv ausrichten und das Bild über den LCD-Monitor einstellen.
3. Auf den **Auslöser** drücken, um eine Aufnahme zu machen

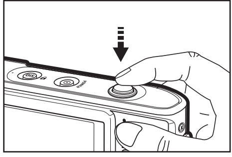


■ Die Szenemodi sind nachfolgend aufgeführt.

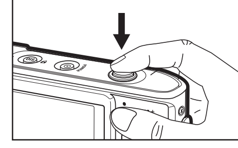
Symbole	Szenemodi	Beschreibung
	[NACHT]	Zur Aufnahme von Fotos bei Nacht oder in dunkler Umgebung.
	[PORTRÄT]	Um eine Person zu fotografieren.
	[KINDER]	Zum Fotografieren von Kindern in Bewegung
	[LANDSCHFT]	Für Szenerien in größerer Entfernung.
	[TEXT]	Zum Fotografieren von Dokumenten.
	[NAHAUFN]	Für Aufnahmen von z. B. Pflanzen und Insekten aus kurzer Distanz
	[SONNENUN]	Für Aufnahmen bei Sonnenuntergang.
	[DÄMMERUNG]	Für Aufnahmen bei Tagesanbruch.
	[GEGENLICHT]	Für Porträts ohne Schatten, die durch Gegenlicht verursacht werden
	[FEUERWERK]	Zum Fotografieren von Feuerwerk
	[STR.&SCHN.]	Für Aufnahmen am Meer oder Strand, an Seen und im Schnee
	[EIGENAUFN.]	Diese Funktion ermöglicht es dem Fotografen, auch auf das Bild zu kommen.
	[ESSEN]	Für Aufnahmen von appetitlich angerichteten Speisen.
	[CAFÉ]	Für Aufnahmen im Café und Restaurant

Worauf Sie beim Fotografieren achten sollten

- Halbes Herunterdrücken des **Auslösers**.
  Den **Auslöser** leicht herunterdrücken, um die Scharfeinstellung und Blitzaufladung zu aktivieren.Den **Auslöser** ganz herunterdrücken, um eine Aufnahme zu machen.



<Den **Aulöser** leicht herunterdrücken.>



<Drücken Sie den **Auslöser** ganz durch>

- Die verfügbare Speicherkapazität kann je nach Aufnahmebedingungen und Kameraeinstellungen abweichen.
- Wurde bei schlechten Lichtbedingungen der Blitzabschaltungs- oder Slow-Synchro-Modus eingestellt, erscheint auf dem LCD-Monitor möglicherweise der Verwacklungs-Warnindikator ( ). Benutzen Sie in diesem Fall ein Stativ, stellen Sie die Kamera auf eine feste Unterlage oder wechseln Sie in den Blitzaufnahmemodus.
- Aufnahme mit Gegenlicht: Bitte machen Sie keine Aufnahmen mit Gegenlicht.Das Motiv könnte schwarz werden. Um eine Aufnahme gegen die Sonne zu machen, verwenden Sie bitte die Option [BACKLIGHT] (GEGENLICHT) im Szene-Aufnahmemodus (siehe Seite 24), den Aufhellblitz (siehe Seite 33), die Spotmessung (siehe Seite 38) oder die Belichtungskorrektur (siehe Seite 41).
- Halten Sie bei den Aufnahmen Objektiv und Blitz frei.
- Bestimmen Sie den Bildausschnitt mithilfe des LCD-Monitors.
- Unter bestimmten Bedingungen funktioniert das Autfokussystem nicht wie erwartet.
  – Wenn ein kontrastarmes Objekt fotografiert werden soll.
  – Wenn das Motiv stark reflektiert oder glänzt.
  – Wenn sich das Motiv mit hoher Geschwindigkeit bewegt.
  – Wenn das Motiv stark reflektiert oder wenn der Hintergrund sehr hell ist.
  – Wenn das Objekt nur aus horizontalen Linien besteht oder wenn es sehr schmal ist (wie z.B. ein Stock oder eine Fahnenstange).
  – Bei dunkler Umgebung.

Schärfespeicherung

Um auf ein Motiv scharf zu stellen, dass sich nicht in der Mitte des Bildes befindet, verwenden Sie die Schärfespeicherfunktion.

■ So verwenden Sie die Schärfespeicherfunktion

1. Achten Sie darauf, dass sich das Objekt in der Mitte des Autofokus-Rahmens befindet.
2. Den **Auslöser** halb herunter drücken. Das Aufleuchten des grünen Autofokus-Rahmens bedeutet, dass die Kamera auf das Objekt scharfgestellt hat. Darauf achten, dass der **Auslöser** nicht ganz durchgedrückt wird, um unerwünschte Fotos zu vermeiden.
3. Bei halb heruntergrdücktem **Auslöser** die Kamera bewegen, um das Bild wie gewünscht einzustellen, dann den **Auslöser** vollständig herunterdrücken, um eine Aufnahme zu machen. Wenn Sie den Finger vom **Auslöser** nehmen, wird die Schärfespeicherung abgebrochen.



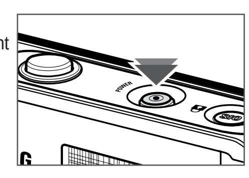
1. Das aufzunehmende Bild.
2. Den **Auslöser** halb durchdrücken und auf das Objekt scharfstellen.
3. Bildkomposition erneut durchführen und den **Auslöser** ganz durchdrücken.

Mit den Kameratasten die Kamera einstellen

Die Funktionen des Aufnahmemodus können mit den Kameratasten eingestellt werden.

POWER-Taste

Schaltet die Kamera ein/aus. Wenn die Kamera über einen bestimmten Zeitraum nicht betrieben wird, schaltet sie sich automatisch aus, um die Batterie zu entlasten.
Weitere Informationen zur automatischen Abschaltung finden Sie auf Seite 91.



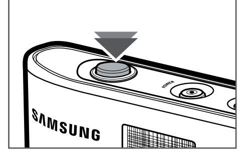


- Ist die Objektivabdeckung geschlossen, öffnen Sie diese, um aufnehmen zu können.

Auslöser-Taste

Zur Aufnahme von Fotos oder Ton im Aufnahmemodus.

- Im Videoclipmodus
  Das vollständige Herunterdrücken des **Auslösers** startet die Aufnahme eines Films. Wenn Sie den **Auslöser** einmal drücken, wird der Film so lange aufgenommen, wie es der verfügbare Aufnahmespeicher erlaubt. Soll die Aufnahme beendet werden, den **Auslöser** erneut drücken.

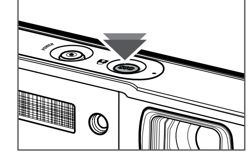


- Im Fotomodus
  Wenn Sie den **Auslöser** halb durchdrücken, wird der Autofokus aktiviert und überprüft, ob Blitzlicht erforderlich ist. Beim vollständigen Herunterdrücken des **Auslösers** wird das Bild aufgenommen und gespeichert. Die Aufnahme eines gesprochenen Kommentars beginnt erst, nachdem die Speicherung der Bilddaten beendet ist.

OIS (Optische Bildstabilisierung)

Die OIS-Funktion reduziert ein Verschwimmen durch Kamerawackler beim Drücken des **Auslösers**.

1. Drücken Sie im wählbaren Modus die Taste **OIS**.
   ✳ Während der Aufnahme des Videoclips kann die OIS (Optische Bildstabilisierung)-Funktion nicht verwendet werden.



2. Das OIS-Symbol ( ) wird links angezeigt.
3. Drücken Sie den **Auslöser** halb durch. Verschlusszeit und Blendenwert erscheinen auf dem LCD-Monitor. Diese Kamera aktiviert auch die Stabilisierfunktion.
4. Drücken Sie den Auslöser ganz herunter, um eine **Aufnahme** zu machen.



✳ Die OIS-Funktion arbeitet in den folgenden Fällen eventuell nicht ausreichend.
- Aufnahme eines sich bewegenden Motivs
- Aufnahme von Bildern mit höheren Digitalzoomwerten
- Wenn sich das Kamerawackeln außerhalb des Korrekturbereichs befindet
- bei langer Verschlusszeit

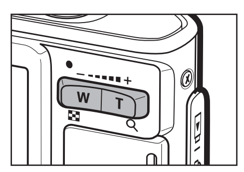
OIS (Optische Bildstabilisierung)



- Wenn Sie mit der OIS-Funktion ein Stativ einsetzen, kann das Bild durch die Vibrationen des Sensors des OIS verschwommen sein. Schalten Sie die OIS-Funktion aus, wenn Sie ein Stativ verwenden.
- Bei Stoßeinwirkung kann sich das auf den LCD-Monitor auswirken. Wenn das passiert, schalten Sie die Kamera ein und wieder aus. Er sollte dann wieder einwandfrei funktionieren.
- Verwenden Sie die OIS-Funktion, wenn die Batterien ausreichend aufgeladen sind (,).
- Wenn ein niedriger Batteriestand ( ) angezeigt wird, kann OIS zwar eingestellt werden, funktioniert aber nicht.
- Es wird empfohlen, dass Sie die OIS-Funktion nicht im Makro-Modus verwenden.
- Bei eingeschalteter OIS (Optische Bildstabilisierung)-Funktion und eingestelltem Selbstauslöser wird das OIS (Optische Bildstabilisierung)-Symbol angezeigt, es kann aber nicht mit der OIS (Optische Bildstabilisierung)-Funktion gearbeitet werden.
- Während des Betriebs der OIS-Funktion kann ein Ton zu hören sein. Dies stellt keine Fehlfunktion dar und hat keine Einschränkung des Kamerbetriebs zur Folge.

ZOOM-W-/ZOOM-T-Taste

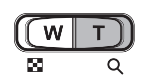
Wenn das Menü nicht angezeigt wird, funktioniert diese Taste als Taste für OPTISCHEN oder DIGITALEN ZOOM. Diese Kamera besitzt ein 3fach optisches und ein 5fach digitales Zoom. Die Kombination beider Funktionen ergibt insgesamt ein 15-faches Zoomverhältnis.

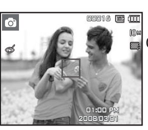


■ TELE-Zoom

Optisches TELE-Zoom: Di Taste **Zoom T** drücken. Damit wird in das Motiv herangeholt, d.h. das Motiv erscheint näher.

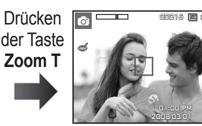
Digitales TELE-Zoom: Nach Auswahl des maximalen optischen Zooms (3fach) wird die Digitalzoom-Software durch Drücken der Taste **Zoom T** aktiviert. Beim Loslassen der Taste **Zoom T** stoppt der digitale Zoomvorgang bei der gewünschten Einstellung. Ist das Maximum des digitalen Zooms (5-fach) erreicht, bleibt das Drücken der Taste **Zoom T** wirkungslos.





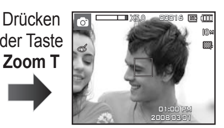
<WEITWINKEL-Zoom>

Drücken der Taste **Zoom T**



<TELE-Zoom>

Drücken der Taste **Zoom T**

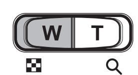


<Digitaler Zoom 5,0X>

ZOOM-W-/ZOOM-T-Taste

■ WEITWINKEL-Zoom

Optisches WEITWINKEL -Zoom:



Die Taste **Zoom W** drücken. Damit wird das Motiv herausgezoomt, d.h. das Motiv erscheint weiter entfernt. Durch kontinuierliches Drücken der **Zoom-W**-Taste wird die Kamera auf die kleinste Zoomeinstellung gesetzt, d.h. das Motiv erscheint am weitesten von der Kamera entfernt.



<TELE-Zoom>

Die Taste **Zoom W** drücken

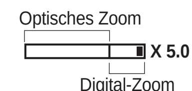
<Optisches 2fach-Zoom>





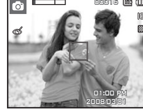
<WEITWINKEL-Zoom>

Digitaler WEITWINKEL -Zoom:



Ist der Digitalzoom in Betrieb, wird durch Drücken der Taste **Zoom W** der digitale Zoom schrittweise verringert. Beim Loslassen der Taste **Zoom W** wird der Digitalzoom gestoppt. Durch Drücken der Taste **Zoom W** werden erst das Digitalzoom und anschließend das optische Zoom verringert, bis die minimale Einstellung erreicht ist.





<Digitaler Zoom 5,0X> <TELE-Zoom> <WEITWINKEL-Zoom>



- Die Verarbeitung der mit dem Digitalzoom aufgenommenen Bilder durch die Kamera kann etwas länger dauern. Nehmen Sie sich bitte etwas Zeit dafür.
- Der Digitalzoom kann für Videoclip-Aufnahmen nicht benutzt werden.
- Bei der Verwendung des Digitalzooms kann es zu einer Verschlechterung der Bildqualität kommen.
- Um ein klareres Digitalzoom-Bild zu sehen, den **Auslöser** halb bis zur maximalen optischen Zoom-Position herunterdrücken und die Taste **Zoom T** nochmals drücken.
- Der Digitalzoom kann in einigen Szenemodi ([NACHT], [PORTRAT], [KINDER], [TEXT],[NAHAUFN], [FEUERWERK], [EIGENAUFN.], [ESSEN], [CAFE]), sowie in den Modi DUAL IS, VIDEOCLIPS und FUN, nicht aktiviert werden.
- Vermeiden Sie Krafteinwirkung auf das Objektiv, da dies zur Fehlfunktion der Kamera führen könnte.
- Während der Videoaufnahme können Geräusche der Kamera mit aufgezeichnet werden.

Funktionsbeschreibung Info (|◻|)/AUF-Taste

Bei Anzeige des Menüs hat die Taste **AUF** eine Richtungsfunktion. Wenn der Menübildschirm nicht erscheint, können Informationen oder Funktionsbeschreibungen der aktuellen Aufnahme (Aufnahmemodus) über den LCD-Monitor durch Drücken auf die Taste Funktionsbeschreibung / Information (|◻|)aufgerufen werden.



<Aufnahmebildschirm> <Informationsbildschirm> <Bildschirm Funktionsbeschreibung>

■ Funktionsbeschreibung: Durch Drücken der Taste Funktionsbeschreibung im Informationsbildschirm-Modus können detaillierte Beschreibungen der Funktionen aufgerufen werden. Die Funktionsbeschreibung kann durch nochmaliges Drücken auf die Taste Funktionsbeschreibung abgebrochen werden.



<Beispiele für Funktionsbeschreibungen>

MAKRO (🌷)/AB-Taste

Wenn das Menü angezeigt wird, drücken Sie die Taste **AB**, um vom Hauptmenü zu einem Untermenü zu wechseln oder um das Untermenü nach unten zu bewegen. Wird kein Menü angezeigt, können Sie mit der **MAKRO**/**AB** - Taste Nahaufnahmen machen. Die Entfernungsbereiche sind weiter unten aufgeführt. Die **MAKRO**-Taste drücken, bis die gewünschte Makro-Modusanzeige auf dem LCD-Monitor erscheint.



<AUTOFOKUS>

<MAKRO (🌷)>



<AUTOMAKRO (🌷)>



<SUPERMAKRO (🔍)>

MAKRO ( )/AB-Taste

■ Schärfemodi und Scharfstellbereiche (W: Weitwinkel, T: Tele)(Einheit: cm)

Modus	Auto( )		
Scharfein-stellungsart	Supermakro( )	Auto-makro( )	Normal
Schärfebereich	–	W: 5 ~ unendlich T: 50 ~ unendlich	W: 80 ~ unendlich T: 80 ~ unendlich
Modus	**Programm( )**		
Scharfein-stellungsart	Supermakro( )	Makro ( )	Normal
Schärfebereich	W: 1 ~ 5 (Nur Weitwinkel)	W: 5 ~ 80 T: 50 ~ 80	W: 80 ~ unendlich T: 80 ~ unendlich
Modus	**DUAL IS-Modus( )**		
Scharfein-stellungsart	Supermakro( )	Auto-makro( )	Normal
Schärfebereich	–	W: 5 ~ unendlich T: 50 ~ unendlich	W: 80 ~ unendlich T: 80 ~ unendlich
Modus	**FUN-Modus( )**		
Scharfein-stellungsart	Supermakro( )	Makro ( )	Normal
Schärfebereich	–	W: 5~80 T: 50~80	W: 80 ~ unendlich T: 80 ~ unendlich



- Beim Fotografieren im Makromodus müssen Sie besonders vorsichtig sein, um Kameraverwackelungen zu vermeiden
- Wenn Sie ein Bild im Abstand von 30 cm (Weitwinkel-Zoom) oder 50 cm (Telezoom) machen, wählen Sie den Modus BLITZ AUS.
- Wenn Sie eine Aufnahme innerhalb des 5 cm-Supermakro-Bereichs machen, benötigt die Autofokusfunktion der Kamera länger, um den richtigen Schärfebereich einzustellen.

■ Verfügbare Schärfebereiche nach Aufnahmemodus

(●: Wählbar, ∞: Scharfstellbereich unendlich)

Modus	Auto-makro	Supermakro	Makro	Normal
	●			●
		●	●	●
	●			●
		●	●	●
		●	●	●
			●	●
Modus	**SZENE**			
	Auto-makro	**Supermakro**	**Makro**	**Normal**
				●
				●
				●
				●
T	●			
			●	
				●
				●
				●
				∞
				●
			●	
			●	
				●

Blitz (⚡)/LINKS-Taste

Wenn das Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt wird, bewegt das Drücken der **LINKS** Taste den Cursor auf die linke Registerkarte. Wird kein Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, fungiert die **LINKS**-Taste als **Blitztaste**(⚡).

■ Auswahl des Blitzmodus

1. Das **Moduswahlrad** auf einen AUFNAHME-Modus mit Ausnahme von VIDEOCLIP und DUAL IS-Modus drehen. (S.20)
2. Auf die **Blitz**-Taste drücken, bis der gewünschte Blitzmodusindikator auf dem LCD-Monitor erscheint.
3. Auf dem LCD-Monitor wird der Blitzmodusindikator angezeigt. Passen Sie die Blitzfunktion richtig an die Umgebung an.

■ Blitzreichweite (Einheit: m)

ISO	NORMAL		MAKRO		AUTO-MAKRO	
	WEIT-WINKEL	TELE	WEIT-WINKEL	TELE	WEIT-WINKEL	TELE
AUTO	0.8 ~ 3.5	0.8 ~ 3.0	0.3 ~ 0.8	0.5 ~ 0.8	0.3 ~ 3.5	0.5 ~ 3.0

※ Bei Auswahl des Supermakros wird der Blitz automatisch abgeschaltet.



- Wenn Sie nach Auswahl des Automatik-, Aufhell- oder Slow-Synchro-Blitzes den **Auslöser** drücken, zündet der Blitz, um die Aufnahmebedingungen (wie Motiventfernung und Blitzintensität) zu ermitteln. Bewegen Sie sich nicht, bis der zweite Blitz gezündet hat.
- Durch die häufige Benutzung des Blitzes wird die Lebensdauer der Batterien reduziert.
- Unter normalen Betriebsbedingungen beträgt die Ladezeit des Blitzes weniger als 4 Sekunden. Sind die Batterien schwach, dauert die Ladezeit länger.
- Im DUAL IS-Modus sowie in den Szene-Modi [LANDSCHAFT], [NAHAUFN], [TEXT], [SONNENUN.], [DÄMMERUNG], [FEUERWERK], [EIGENAUFN.], [ESSEN], [CAFÉ] und im Modus Videoclip funktioniert die Blitzfunktion nicht.
- Fotografieren Sie innerhalb der Blitzreichweite.
- Die Bildqualität kann nicht garantiert werden, wenn sich das Motiv zu nah an der Kamera befindet oder stark reflektiert.
- Bei Aufnahmen mit Blitz unter schlechten Lichtverhältnissen kann ein weißer Fleck auf der Aufnahme erscheinen. Dieser Fleck wird durch die Reflektion des Blitzlichts von atmosphärischem Staub verursacht.

Blitz ( )/LINKS-Taste

■ Blitzmodus-Anzeige

Sybol	Blitzmodus	Beschreibung
	Automatikblitz	Sind das Objekt oder der Hintergrund zu dunkel, zündet der Kamerablitz automatisch.
	Automatikblitz mit Rote-Augen-Reduzierung	Sind das Objekt oder der Hintergrund zu dunkel, zündet der Blitz automatisch und wirkt dem Rote-Augen-Effekt mit der Funktion der Rote-Augen-Reduzierung automatisch entgegen.
	AUFHELL-BLITZ	Der Blitz wird unabhängig vom verfügbaren Licht ausgelöst. Die Blitzintensität wird automatisch in Abhängigkeit von den herrschenden Lichtverhältnissen gesteuert.
	LANGSAME SYNC	Der Blitz funktioniert mit lansamer Vershlusszeit, um eine ausgewogene, korrekte Belichtung zu erzeugen. Bei schlechten Lichtverhältnissen wird der Verwackelungsindikator ( ) auf dem LCD-Monitor angezeigt.
	BLITZ AUS	Der Blitz zündet nicht. Wählen Sie diesen Modus für Orte, an denen Blitzlichtaufnahmen nicht erlaubt sind. Wenn Sie eine Aufnahme bei schlechten Lichtverhältnissen machen, wird ein Verwacklungswarnindikator ( ) auf dem LCD-Monitor angezeigt.
	Rote-Augen-Korrektur	Werden in einem Bild rote Augen entdeckt, wird in diesem Modus automatisch eine Korrektur durchgeführt.

■ Verfügbarer Blitzmodus nach Aufnahmemodus (●: Wählbar)

	Automatikblitz	Rote-Augen-Reduzierung	Aufhellblitz	Langsame Sync	Blitz aus	Rote-Augen-Korrektur
	●	●			●	●
	●	●	●	●	●	●
					●	
	●	●	●	●	●	●
	●	●	●	●	●	
					●	
				●	●	●
		●			●	●
		●			●	●
					●	
					●	
					●	
					●	
					●	
			●			
					●	
	●					
					●	
					●	
					●	

Selbstauslöser (⏲)/RECHTS-Taste

Wenn das Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt wird, bewegt das Drücken der **RECHTS**-Taste den Cursor auf die rechte Registerkarte. Wird kein Menü auf dem LCDMonitor angezeigt, fungiert die **RECHTS**-Taste als **Selbstauslöser** (⏲). Diese Funktion ermöglicht es dem Fotografen, auch auf das Bild zu kommen.



- Wenn Sie während des Selbstauslösevorgangs die **Selbsauslöser-Taste(⏲)** betätigen, wird die Selbstauslöserfunktion abgebrochen.
- Verwenden Sie ein Stativ, um Verwacklungen zu verhindern.
- Im Videoclip-Modus funktionieren nur der 10-Sekunden-Selbstauslöser und die Fernbedienung.
- Bei Wahl des 2-Sekunden-Selbstauslösers mit Blitz kann die Auslöseverzögerung (2 Sekunden) in Abhängigkeit des Ladezustandes für den Blitz länger ausfallen.
- Falls [Selbstauslöser-Modus] eingestellt ist, kann [Eigenporträt] nicht gewählt werden.

■ Auswahl des Selbstauslöser

1. Einen Aufnahmemodus mit Ausnahme des Sprachaufnahmemodus auswählen. (S.20)
2. Auf den **Selbstauslöser** (⏲) drücken, bis der gewünschte Modusindikator auf dem LCD-Monitor erscheint.
3. Wenn Sie den **Auslöser** drücken, wird das Bild aufgenommen, nachdem die festgelegte Zeit verstrichen ist.



<Den 10-Sekunden-Selbstauslöser wählen>

Sybol	Selbstauslöser-Modus	Beschreibung
⏲	10 s - Selbstauslöser	Wird der **Auslöser** betätigt, kommt es zu einer Vorlaufzeit von 10 Sekunden, bevor das Bild aufgenommen wird.
⏲2S	2 s - Selbstauslöser	Wird der **Auslöser** betätigt, kommt es zu einer Vorlaufzeit von 2 Sekunden, bevor das Bild aufgenommen wird.
⏲⏲	Doppel-Selbstauslöser	Nach 10 Sekunden wird ein Foto aufgenommen, und 2 Sekunden später erfolgt die Aufnahme eines zweiten Fotos.
((⏲))	Bewegungstimer	Die Kamera erkennt die Bewegung des Motivs nach 6 Sekunden ab dem Drücken des **Auslösers**, und das Bild wird aufgenommen, wenn die Bewegung gestoppt wird.

Selbstauslöser (⏲)/RECHTS-Taste

■ Bewegungstimer

Bewegung	Symbol & Selbstauslöserleuchte
Drücken des Auslösers nach dem Einstellen des Bewegungstimers	Blinken (1-Sekunden-Intervall)
Erkennung der Bewegung des Motivs	Blinken (0,25-Sekunden-Intervall)
Keine Bewegung erkannt	Schalten Sie ein und das Bild wird nach 2 Sekunden aufgenommen.

■ Die Abläufe für den Bewegungstimer sind wie folgt. (VIDEOCLIP-Modus ausgenommen)

Auswählen der Bewegungszeit → Drücken des Auslösers → Bestätigen der Komposition (innerhalb von 6s)[*1] → Starten der Erkennung (winken Sie mit den Händen)[*2] → Stoppen der Erkennung (nicht mehr bewegen) → Aufnahme eines Bildes (nach 2s)

*1: Die Kamera erkennt die Bewegung des Motivs nach 6 Sekunden ab dem Drücken des Auslösers, bestätigen Sie also die Komposition innerhalb von 6s.

*2: Den Körper oder die Hände bewegen.



In den folgenden Fällen funktioniert der Bewegungstimer eventuell nicht.

- Der Schärfenbereich beträgt über 3m.
- Die Belichtung ist zu stark oder zu gering.
- Bei Gegenlicht.
- Die Bewegung ist unbedeutend.
- Die Bewegungserkennung findet innerhalb der Grenzen des zentralen Bereiches (50%) des Sensors statt, wo die Bewegung erkannt wird.
- Falls die Kamera 30 Minuten lang keine Bewegung erkennt oder wenn die Kamera nach einer Bewegung kein Ende der Bewegung erkennt.

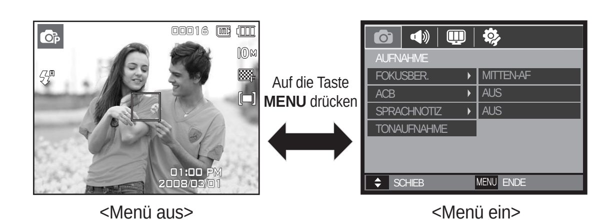


<Der Erkennungsbereichs des Bewegungstimer>

MENU/OK-Taste

■ MENU-Taste

– Wenn Sie auf die **MENU**-Taste drücken, erscheint auf dem LCD-Monitor ein Menü für alle Betriebsarten der Kamera. Ein erneuter Tastendruck lässt Sie zum Ausgangsdisplay zurückkehren.
– Für die folgenden Modi ist ein Menü wählbar: VIDEOCLIP und FOTO-Modus. Für den Sprachaufnahme-Modus ist kein Menü verfügbar.



<Menü aus> <Menü ein>

■ OK-Taste

– Wenn das Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt wird, bewegt diese Taste den Cursor auf das Untermenü oder bestätigt Eingaben.

Fn-Taste

Mit der **Fn**-Taste können die folgenden Menüs eingestellt werden.

(●: Wählbar)

					SCENE			Seite
[GRÖSSE]	●	●	●	●	●		●	S.37
[QUALITÄT/ BILDFRE-QUENZ]	●	●	●	●	●		●	S.38
[BELICHTUNG]		●	●	●		●	●	S.38
[AUFNAHMEART]		●						S.39
[ISO]		●				●		S.39
[WEIßABGLEICH]		●	●			●	●	S.40
[BELICH-TUNGSWERT]		●	●			●	●	S.41
[LANGZEITBEL]					*1●			S.41
[STABILISATOR]							●	S.41

*1 Dieses Menü ist ausschließlich im Szenemodus NACHT ( ) verfügbar.

Fn-Taste

Bedienung des Fn-Menüs

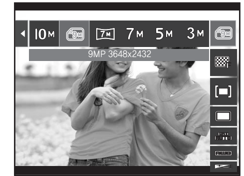
1. Drücken Sie die **Fn**-Taste in einem verfügabren Modus.
2. Wählen Sie das gewünschte Menü, indem Sie die **AUF/AB** - Taste drücken. Ein Untermenü wird links auf dem LCD-Monitor angezeigt.



3. Das gewünschte Menü durch Drücken auf die **LINKS/RECHTS**-Taste auswählen und dann **OK** drücken.





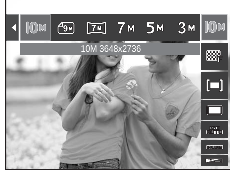


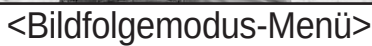
Fn-Taste: Größe

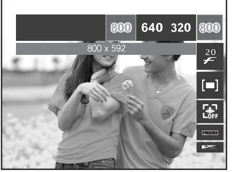
Sie können die für Ihre Anwendung geeignete Bildgröße wählen.

Foto Bild-Modus	Sybol	10M	9M	7M	7M	5M	3M	1M
	GRÖSSE	3648x 2736	3648x 2432	3648x 2052	3072x 2304	2592x 1944	2048x 1536	1024x 768

Video-clip Modus	Sybol	800	640	320
	GRÖSSE	800x592	640x480	320x240




<Bildfolgemodus-Menü>



<VIDEOCLIP-Modus>



- Je höher die Auflösung, desto geringer die Anzahl der verfügbaren Aufnahmen, da hochauflösende Bilder mehr Speicher benötigen als niedrigauflösende Bilder.

Fn-Taste: Qualität/Bildfrequenz

Sie können die für Ihre Aufnahmen geeignete Kompression wählen. Je höher die Kompression, desto geringer die Bildqualität.

Modus	FOTO-Modus			VIDEOCLIP-Modus		
Sybol						
Untermenü	SUPERFEIN	FEIN	NORMAL	30 FPS	20 FPS	15 FPS
Dateiformat	jpeg	jpeg	jpeg	avi	avi	avi



<Bildfolgemodus-Menü>



<VIDEOCLIP-Modus>



- Dieses Dateiformat ist mit DCF (Design Rule of Camera File Format) kompatibel.
- JPEG (Joint Photographic Experts Group) :JPEG ist der von der Joint Photographic Experts Group entwickelte Bildkompres sionsstandard. Dieser Kompressionstyp wird am häufigsten zur Komprimierung von Fotos und Grafiken eingesetzt, da er die Dateien effizient ohne Beschädigung der Daten komprimiert.

Fn-Taste: Belichtungsmessung

Wenn sich keine angemessenen Belichtungsbedingungen herstellen lassen, können Sie die Belichtungsmessmethode ändern, um schärfere Bilder zu erzielen.

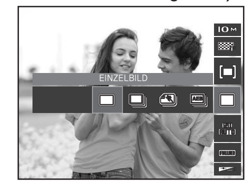


Sybol	Modus Belichtungs-messung	Beschreibung
[■]	[MULTI]	Die Belichtung wird aus dem Durchschnitt des in jedem Bereich des Bildes verfügbaren Lichtes berechnet, das in verschiedene Regionen unterteilt wird. Dabei erfolgt jedoch die Messung zum Bildausschnittsmittelpunkt hin. Diese Methode eignet sich zum allgemeinen Gebrauch.
[•]	[SPOT]	Nur das rechteckige Feld in der Mitte des LCD-Monitors wird zur Belichtungsmessung herangezogen. Diese Methode ist geeignet, um das Objekt im Mittelpunkt unabhängig von der Hintergrundbeleuchtung richtig zu belichten.
[◉]	[MITTE]	Die Belichtung wird aus dem Durchschnitt des im Bildausschnitt verfügbaren Lichtes berechnet. Dabei erfolgt jedoch die Messung zum Bildausschnittsmittelpunkt hin. Diese Methode eignet sich zum Fotografieren kleiner Objekte, wie Blumen und Insekten.

※ Wenn sich das Motiv nicht im Mittelpunkt des Fokusbereichs befindet, sollten Sie die Spot-Belichtungsmessung nicht verwenden, da es dadurch zu Belichtungsfehlern kommen könnte. Verwenden Sie in diesem Fall die Belichtungskorrektur.

Fn-Taste: Bildfolge

Wählen Sie Serienaufnahmen und AEB (Automatische Belichtungsreihe).



Sybol	Bildfolgemodus	Beschreibung
	[EINZELBILD]	Nur ein Bild aufnehmen.
	[SERIENBILD]	Es werden solange Aufnahmen gemacht, bis der **Auslöser** losgelassen wird.
	[BEWEGUNG-SAUFN.]	Damit werden maximal 5 Sekunden lang 6 Bilder pro Sekunde aufgenommen, wenn der Auslöser heruntergedrückt und gehalten wird. Nach Beendigung der Serienaufnahme werden die Aufnahmen automatisch gespeichert. Die maximale Bilderzahl beträgt 30; die Bildgröße ist als VGA festgesetzt.
	[AEB]	Macht drei Aufnahmen bei verschiedener Belichtung: Standardbelichtung (0,0EV), Kurzbelichtung (-1/3EV) und Überbelichtung (+1/3EV).



- Eine hohe Auflösung und Bildqualität erhöhen die Dateispeicherzeit, wodurch die Standby-Zeit zunimmt.
- Bei Auswahl des Untermenüpunktes [SERIENBILD], [BEWEGUNGSAUFN.] oder [AEB] schaltet sich der Blitz automatisch ab.
- Wenn der Speicherplatz für weniger als 3 Bilder ausreicht, ist keine Belichtungsreihe (AEB) möglich.
- Wenn der Speicherplatz für weniger als 30 Bilder ausreicht, ist keine Bewegungsaufnahme möglich.
- Am besten ist es, ein Stativ für die AEB-Aufnahmen zu verwenden, da die Zeit zum Speichern jedes Bildes länger ist und da das Verwackeln der Kamera zu Verschwommenheit führen kann.

Fn-Taste: ISO

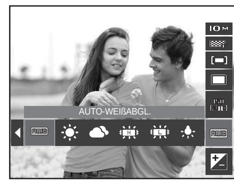
Sie können bei der Aufnahme von Fotos die ISO-Empfindlichkeit auswählen. Die spezifische Lichtempfindlichkeit einer Kamera wird durch den ISO-Wert angegeben.

Sybol	ISO-Modus	Beschreibung
	[AUTO]	Die Empfindlichkeit der Kamera wird automatisch je nach Umgebungslicht oder Motivhelligkeit eingestellt.
	[ISO 80]	Sie verwenden eine schnellere (kürzere) Verschlusszeit bei gleicher Lichtmenge, indem Sie die ISO-Empfindlichkeit steigern. Bei starker Helligkeit können die Bilder jedoch überbelichtet werden. Je höher der ISO-Wert, umso höher die Lichtempfindlichkeit der Kamera und somit ihre Fähigkeit, Aufnahmen bei Dunkelheit zu machen. Mit zunehmendem ISO-Wert nimmt jedoch auch der Rauschpegel im Bild zu, wodurch es grobkörnig erscheint.
	[ISO 100]	
	[ISO 200]	
	[ISO 400]	
	[ISO 800]	
	[ISO 1600]	
	[ISO 3200]	

※ Bei Auswahl des Menüs ISO 3200 ist die Bildgröße auf 3M festgelegt.

Fn-Taste: Weissabgleich

Der Weißabgleich ermöglicht Ihnen eine Farbregulierung, welche die Farben natürlicher erscheinen lässt.



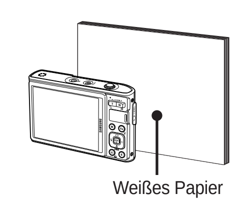
Sybol	Modus Weißabgleich	Beschreibung
AWB	[AUTO-WEIßABGL.]	Die Kamera wählt automatisch die optimalen Einstellungen für den Weißabgleich in Abhängigkeit von den herrschenden Lichtverhältnissen.
	[TAGESL.]	Für Außenaufnahmen.
	[WOLKIG]	Für Aufnahmen bei bewölktem Himmel und trübem Wetter.
	[KUNSTLICHT H]	Für Aufnahmen mit Tageslichtleuchtstofflampen von Dreiwege-Neonbeleuchtung.
	[KUNSTLICHT L]	Für Aufnahmen bei weißem Neonlicht.
	[GLÜHL.]	Für Aufnahmen bei Glühlicht (normales Glühlampenlicht).
	[EIG. EINST]	Gestattet dem Anwender, den Weißabgleich entsprechend den Aufnahmebedingungen einzustellen.

※ Verschiedene Lichtverhältnisse können einen Farbstich auf Ihren Fotos verursachen.

■ So verwenden Sie den benutzerdefinierten Weißabgleich

Weißabgleicheinstellungen können in Abhängigkeit von der Aufnahmeumgebung leicht variieren. Sie können den optimalen Weißabgleich für eine bestimmte Aufnahmeumgebung wählen, indem Sie den benutzerdefinierten Weißabgleich einstellen.

1. Wählen Sie das Menü BENUTZERDEFINIERT ( ) des Weißabgleichs und legen Sie ein Blatt weißes Papier vor die Kamera, sodass der LCD-Monitor nur weiß zeigt



Weißes Papier

2. **MENU/OK**-Taste: zur Wahl des vorherigen benutzerdefinierten Weißabgleichs.

   Auslöser: speichert den neuen benutzerdefinierten Weißabgleich.

   – Wenn Sie das nächste Mal eine Aufnahme machen, wird der vom Benutzer eingestellte Weißabgleichswert angewendet.
   – Der vom Benutzer eingestellte Weißabgleich bleibt so lange wirksam, bis er überschrieben wird.

Fn-Taste: Belichtungskorrektur

Die Kamera passt die Belichtung automatisch an die Lichtverhältnisse der Umgebung an.
Sie können den Belichtungswert auch mit der Taste **Fn** einstellen.

■ So korrigieren Sie die Belichtung



1. Die **Fn**-Taste drücken und dann die Taste **AUF/AB** verwenden, um das Belichtungskorrektur-Symbol ( ) auszuwählen. Daraufhin erscheint der Belichtungskorrektur- Menübalken wie abgebildet.
2. Die**LINKS/RECHTS**-Taste verwenden, um den gewünschten Belichtungskorrek turfaktor einzustellen.
3. Die Taste **Fn** noch einmal drücken. Der eingestellte Wert wird gespeichert und der Einstellmodus für die Belichtungskorrektur damit beendet. Wenn Sie den Belichtungswert ändern, wird der Belichtungsindikator ( ) am unteren Rand des LCD-Monitors angezeigt.

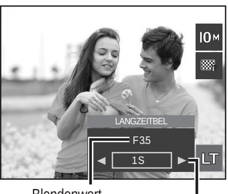
   ※ Ein negativer Belichtungskorrekturwert verringert die Helligkeit. Bitte beachten Sie, dass ein positiver Belichtungskorrekturwert die Helligkeit steigert und der LCD-Monitor weiß erscheint oder die Bilder u. U. nicht gelingen.

Fn-Taste: Langzeitbelichtung

Diese Kamera passt Verschlusszeit und Blende automatisch an die Aufnahmebedingungen an. Im Modus NACHT können Verschlusszeit und Blendenwert jedoch nach Wunsch eingestellt werden.

■ So werden Verschlusszeit und Blendenwert geändert

1. Wählen Sie den Szenemodus [NACHT]. (S.24)
2. Beim Drücken der **Fn**-Taste wird das Langzeitbelichtungsmenü angezeigt.
3. Der Langzeitbelichtungswert kann mit dem Stuerkruez konfiguriert werden.
4. Die Taste **Fn** nochmals drücken. Der eingestellte Wert wird gespeichert und der Modus wechselt zu [NACHT].



Blendenwert
Weitwinkel:
Auto, F 3,5 ~ 9,1
TELE: Auto, F 4,0 ~ 10,4

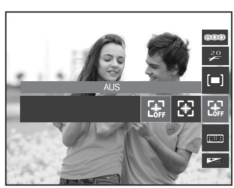
Verschlusszeit
AUTO, 1 ~ 16S

Fn-Taste: Video-Stabilisator

Diese Funktion verhindert Verwackelungen bei der Aufnahme von Video-Clips. Sie können dieses Menü nur im VIDEOCLIP-Modus auswählen. Wenn die Speicherkarte nicht eingesetzt ist, ist diese Funktion unwirksam.

[AUS]: Die Video-Stabilisierung ist deaktiviert.
[EIN]: Verhindert Verwacklungsunschärfen bei der Videoclip-Aufzeichnung.

※ Der Abstand zwischen den aufgezeichneten Bildern wird enger, wenn dieses Menü gewählt wird.



E-Taste (Effekt)

Durch diese Taste lassen sich Spezialeffekte Ihren Fotos hinzufügen.

■ Verfügbare Effekte nach Aufnahmemodus (●: Wählbar)

Modus	E-Taste	Modus	E-Taste
	●		
	●		●
	●		
	●		
	●		
	●		●
	●		●
	●		●



- Diese Taste ist im DUAL IS-, Sprachaufnahmemodus und in einigen Szenemodi ([NACHT], [TEXT], [SONNENUN.], [DÄMMERUNG], [GEGENLICHT], [FEUERWERK], [STR.&SCHN.]) unwirksam.
- Die Spezialeffekteinstellung wird auch dann beibehalten, wenn die Kamera ausgeschaltet wird.
- Ist die Bildgröße (9M) oder (7M), kann das Menü FUN nicht ausgewählt werden.

E-Taste (Effekt): FOTOSTIL-AUSWAHL

Sie können dem Bild auch ohne Bildbearbeitungsprogramm zahlreiche Effekte hinzufügen.
Drücken Sie die **E**-Taste in einem beliebigen Aufnahmemodus.



1. Wählen Sie das gewünschte FOTOSTIL-AUSWAHL mit der **LINKS/ RECHTS** -Taste aus und drücken Sie die **OK**-Taste.
2. Drücken Sie den **Auslöser**, um eine neue Aufnahme zu machen.

Symbol	Stil-Modus	Beschreibung
NOR	[NORMAL]	Dem Bild wird kein Stil-Effekt hinzugefügt.
S	[WEICH]	Es werden weiche Farben auf das Bild angewendet.
V	[SCHARF]	Es werden lebendige Farben auf das Bild angewendet.
CO	[WALD]	Es werden klare, natürliche Farben auf das Bild angewendet.
R	[RETRO]	Es wird ein Sepia-Ton auf das Bild angewendet.
CO	[KÜHL]	Es werden kalte Farben auf das Bild angewendet.
CA	[STILL]	Es werden ruhige Farben auf das Bild angewendet.
CL	[KLASSISCH]	Es werden klassische Farben auf das Bild angewendet.

E-Taste (Effekt): BILD EINSTELLEN

Drücken Sie die **E**-Taste in den Szenemodi [PROGRAMM], [VIDEOCLIP], [PORTRÄT], [KINDER], [LANDSCHFT], [NAHAUFN.], [EIGENAUFN.], [ESSEN] und [CAFÉ].

FARBE

1. Mit den Tasten **Auf/Ab** das Menü FARBE ( ) wählen.
2. Durch Drücken der Taste **LINKS / RECHTS** das gewünschte Untermenü auswählen und anschließend **OK** drücken.
3. Drücken Sie den **Auslöser**, um eine neue Aufnahme zu machen.

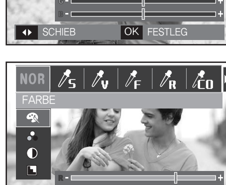


Symbol	Farbe	Beschreibung
NOR	[NORMAL]	Dem Bild wird kein Effekt hinzugefügt.
BW	[S/W]	Konvertiert das Bild in eine Schwarzweißaufnahme.
S	[SEPIA]	Die Aufnahme wird in einem Sepiaton gespeichert. (einer gelblich-braunen Farbe).
R	[ROT]	Die Aufnahmen werden in einem rötlichen Ton gespeichert.
G	[GRÜN]	Die Aufnahmen werden in einem grünlichen Ton gespeichert.
B	[BLAU]	Die Aufnahmen werden in einem bläulichen Ton gespeichert.
N	[NEGATIV]	Das Bild wird als Negativ gespeichert.
C	[PERSÖNL.]	Das aufgenommene Bild wird im festgelegten RGB-Ton gespeichert.

■ PERSÖNL.: Der Benutzer kann den Ton des R (Rot), G (Grün) und B (Blau)-Wertes einstellen.



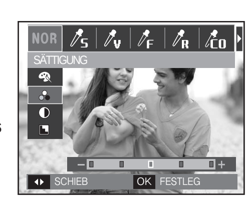
– **OK-**Taste**:** Auswahl / Einrichtung der eigenen Farbe
– **AUF/AB-**Taste**:** wählt die Menüs R, G, B.
– **LINKS/RECHTS-**Taste**:** Werte ändern



E-Taste (Effekt): BILD EINSTELLEN

Drücken Sie die **E**-Taste im [PROGRAMM]-Modus.

SÄTTIGUNG



1. Nach der Auswahl des SÄTTIGUNG -Menüs ( ) mit der **AUF / AB** – Taste wird eine Leiste zur Auswahl der Sättigung angezeigt.
2. Ändern Sie die Sättigung mit der **Links / Rechts** - Taste.
3. Drücken Sie den **Auslöser**, um eine neue Aufnahme zu machen.

KONTRAST



1. Nach der Auswahl des KONTRAST -Menüs ( ) mit der **AUF / AB** – Taste wird eine Leiste zur Auswahl des Kontrasts angezeigt.
2. Ändern Sie den Kontrast mit der **LINKS / RECHTS** - Taste.
3. Drücken Sie den **Auslöser**, um eine neue Aufnahme zu machen.

SCHÄRFE

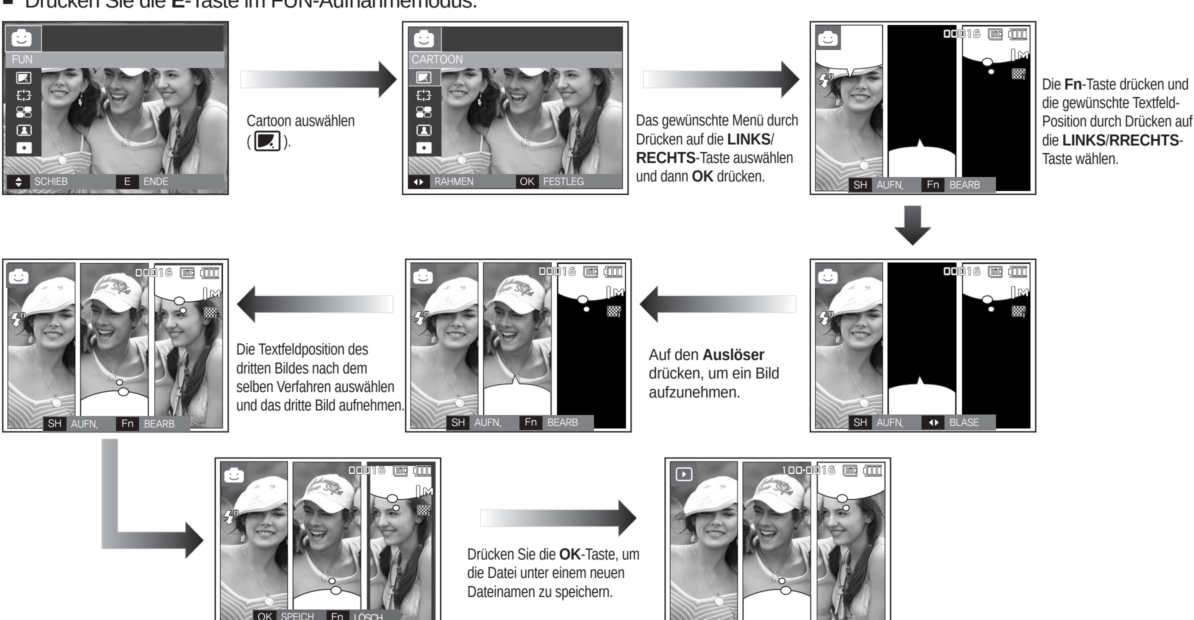


1. Nach der Auswahl des SCHÄRFE -Menüs ( ) mit der **AUF / AB** – Taste wird eine Leiste zur Auswahl der Schärfe angezeigt.
2. Ändern Sie die Schärfe mit der **Links / Rechts** - Taste.
3. Drücken Sie den **Auslöser**, um eine neue Aufnahme zu machen.

E-Taste (Effekt) : CARTOON

Dem Bild kann eine Sprechblase hinzugefügt werden, um das Bild zum Cartoon werden zu lassen. Die Größe des Cartoons ist auf 1 M festgelegt.

■ Drücken Sie die **E**-Taste im FUN-Aufnahmemodus.

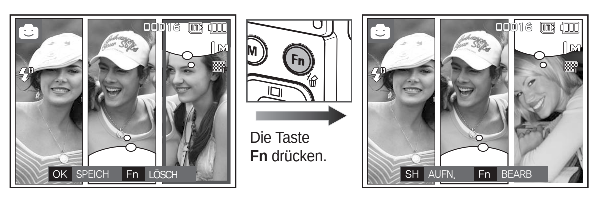


E-Taste (Effekt) : CARTOON

■ Ändern des Cartoons vor de letzten Aufnahme

Vor dem Speichern des Cartoons können Sie weitere Bilder aufnehmen.

1. Mithilfe der **LINKS**/**RECHST** Taste ein zu löschendes Bild auswählen.
2. Beim Drücken der **Fn**-Taste wird die Aufnahme gelöscht.



3. Um eine neue Aufnahme zu machen, auf den **Auslöser** drücken.



- Durch Drücken der **MENU**-Taste gelangen Sie in das Menü, sobald das Cartoonbild aufgenommen, aber nicht im Speicher abgelegt ist. Ist [JA] ausgewählt, erscheint das Menü auf dem LCD-Monitor und das nicht gespeicherte Cartoonbild wird gelöscht.

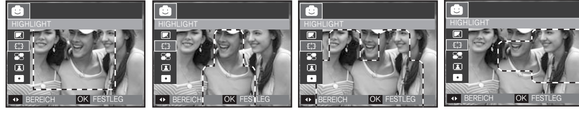
E-Taste (Effekt) : Highlight (selektive Schärfe)

Sie können das Motiv von seiner Umgebung abheben. Das Motiv wird scharf betont, während der Rest des Bildes unscharf zurücktritt. Die Größe des hervorgehobenen Bildes ist auf unter 5M festgelegt.

■ Drücken Sie die **E**-Taste im FUN-Aufnahmemodus.

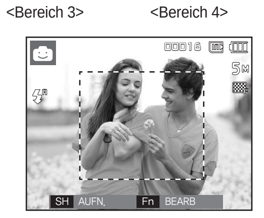


1. Das gewünschte Menü durch Drücken auf die **LINKS**/**RECHTS**-Taste auswählen und dann **OK** drücken.



<Bereich 1> <Bereich 2> <Bereich 3> <Bereich 4>

2. Der voreingestellte Fokusrahmen erscheint.
   Auf den **Auslöser** drücken, um eine Aufnahme zu machen.



■ Verändern des Fokusbereiches

Nach Auswahl eines BEREICHS-Menüs können Sie den Schärfebereich ändern.



<Halten Sie die Kamera auf das Motiv und stellen Sie das Bild mithilfe des LCD-Monitors ein.>



<Der Bereich wird aktiviert: Das Fokusrahmen wird zu einer festen Linie geändert.>

Auf die Taste **AUF**/**AB**/ **LINKS**/**RECHTS** drücken.



<Nach dem Ändern des Bereichs>



Auf den **Auslöser** drücken.

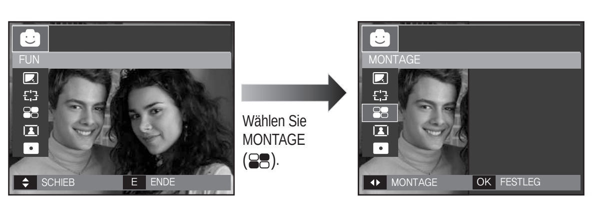


<Endbild>

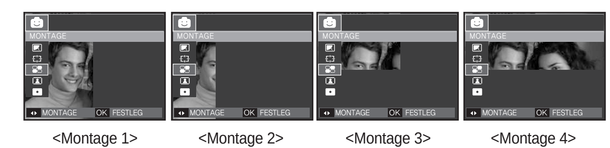
E-Taste (Effekt) : Fotomontage

Sie können 2-4 verschiedene Aufnahmen in einem Einzelbild kombinieren. Die Größe der Fotomontage ist auf 5 M festgelegt.

■ Drücken Sie die **E**-Taste im FUN-Aufnahmemodus.



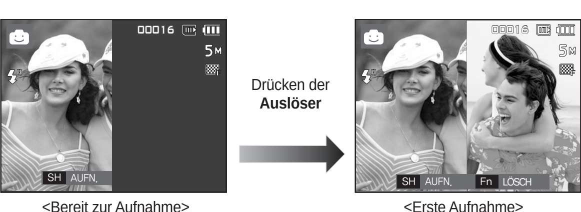
1. Das gewünschte Untermenü durch Drücken auf die Taste **LINKS**/ **RECHTS** dücken und auf **OK** drücken. (Sie können eine Zweier-, Dreier-oder Vierermontage auswählen).



<Montage 1> <Montage 2> <Montage 3> <Montage 4>

2. Nach der Auswahl des gewünschten Menüs den **Auslöser** drücken, um eine Aufnahme zu machen.

※ Auswahl von 2 Aufnahmen für die Fotomontage



<Bereit zur Aufnahme> <Erste Aufnahme>

Auf den **Auslöser** drücken.

Drücken der **OK**-Taste.



<Das gespeicherte Bild> <Zweite Aufnahme>

Drücken Sie nach der letzten Aufnahme die Taste **OK**, umd as Bild zu speichern.



- Bei den Aufnahmen für die Montage können den **Blitz**, **Selbstauslöser**, **Makro-Fokus** und die Taste **Zoom W/T** verwenden.
- Wird während der aufnahmen für die Monate die **Wiedergabe-**, **MENÜ**, **E** oder **Modus**-Taste gedrückt, wird der jeweilige Modus ausgeführt. Die zuvor aufgenommenen Fotos werden gelöscht.

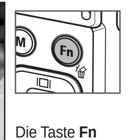
E-Taste (Effekt) : Fotomontage

■ Nach der letzten Aufnahme zu einer Fotomontage ein Teilfoto ändern.

Sie können vor der letzten Aufnahme die einzelnen Teilfotos ändern.

1. Drücken Sie während der Aufnahme der Teilfotos die Taste **Fn**.
2. Das vorherige Foto wird gelöscht und ein neues Bild angezeigt. Um ein zuvor aufgenommenes Bild zu löschen, die **Fn** nochmals drücken.





Die Taste **Fn** drücken.



<Vor der 3. Aufnahme>

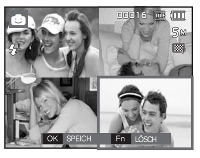
<Zur 2. Aufnahme zurückkehren>

3. Auf den **Auslöser** drücken, um Aufnahmen zu machen.

■ Nach der letzten Aufnahme zu einer Fotomontage ein Teilfoto ändern.

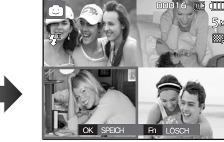
Sie können auch nach der letzten Aufnahme die einzelnen Teilfotos ändern.

1. Nach der letzten Aufnahme wird ein Cursor zur Bildauswahl angezeigt. Auf die Taste **AUF**/**AB**/**LINKS**/**RECHTS** drücken, um das Bild auszuwählen.
2. Beim Drücken de **Fn**-Taste wird die Aufnahme gelöscht. Die Fotomontage-Funktion wird aktiviert.
3. Auf den **Auslöser** drücken. Andere Aufnahmen können durch Drücken der **AUF**/**AB**/**LINKS**/**RECHTS**-Taste und dann der **Fn**-Taste gemacht werden.
4. Nochmals auf die **OK**-Taste drücken, um die Aufnahme zu speichern.



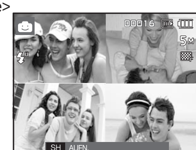
<Nach der vierten Aufnahme>

Links-Taste drücken



<Zum dritten Foto zurückgehen>

Die Taste **Fn** drücken.



<3. Foto löschen>



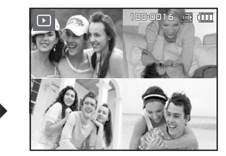
Auf den **Auslöser** drücken.





<Erneute Aufnahme des 3. Fotos>

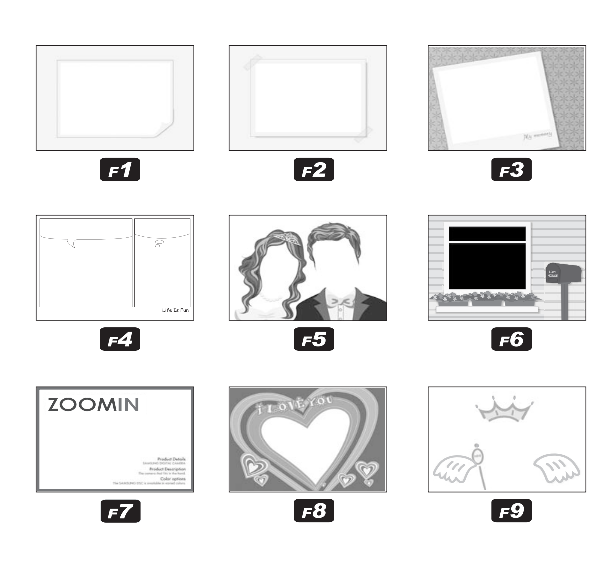
Die Taste **OK** drücken.



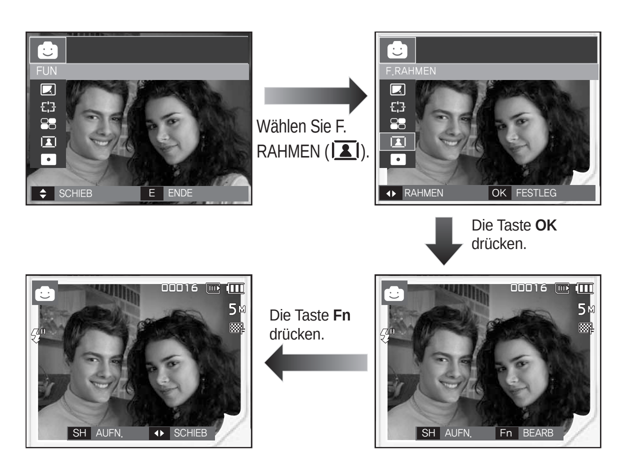
<Endbild>

E-Taste (Effekt) : Fotorahmen

Sie können ein Foto, das Sie aufnehmen möchten, mit 9 verschiedenen rahmenähnlichen Rändern versehen. Auf Fotos, die mit dem Menü [F.RAHMEN] gemacht wurden, werden Datum und Uhrzeit nicht gedruckt. Die Größe des Fotorahmens ist auf unter 5M festgelegt.



■ Drücken Sie die **E**-Taste im FUN-Aufnahmemodus.



1. Der gewählte Rahmen wird durch Drücken der Taste **Links/Rechts** angezeigt.

2. Drücken Sie den **Auslöser**, um eine Aufnahme zu machen.

E-Taste (Effekt) : Farbmaske

Mit diesem Menü können Sie einen Bereich im Bild auswählen, den Sie farbig hervorheben wollen. Der übrige Teil des Bildes erscheint in Schwarzweiß.

■ Drücken Sie die **E**-Taste im FUN-Aufnahmemodus.





Wählen Sie MASKE( ), indem Sie die **OK**-Taste drücken und das Maskierungssymbol wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.





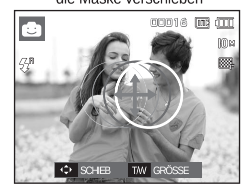
Die Taste **Fn** drücken. Sie können die Größe und den Ort der Maske



ZOOM W/T (Weitwinkwlzoom/Telezoom) -Taste: Veränderung der Maskengröße

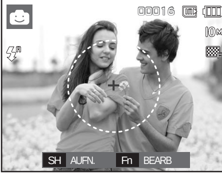


AUF/**AB**/**LINK**/**RECHTS**-Taste: die Maske verschieben





Die Taste **Fn** drücken.



<Bild mit hinzugefügter Maske>



Auf den **Auslöser** drücken, und das Bild mit hinzugefügter Maske wird aufgenommen.



<Endbild>

Die Kamera über den LCD-Monitor einstellen

Sie können das Menü auf dem LCD-Monitor zur Einstellung der Aufnahmefunktionen nutzen.

■ Bei den mit ▭ gekennzeichneten Menüpunkten handelt es sich um die Standardeinstellungen.

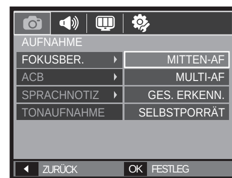
Menü	Untermenü		Verfügbarer Modus	Seite
[FOKUSBER.]	MITTEN-AF	MULTI-AF		S.52
	GES. ERKENN.	SELBSTPORRÄT		
[ACB]	AUS	EIN		S.55
[SPRACHNOTIZ]	AUS	EIN		S.55
[TONAUFNAHME]	–			S.56
[OHNE TON]	AUS	EIN		S.57

※ Änderung der Menüs ohne Vorankündigung vorbehalten.

Autofokusmessfeld

Sie können den von Ihnen bevorzugten Fokusbereich entsprechend den Aufnahmebedingungen auswählen.

1. Drücken Sie im wählbaren Modus die Taste **MENU**.
2. Mit den Tasten **Links/Rechts** das Menü [AUFNAHME] wählen.
3. Mit den Tasten **Auf/Ab** das Menü [FOKUSBER] wählen. Drücken Sie dann die Taste **Rechts** erneut.

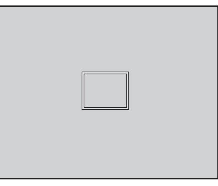


■ MITTEN-AF

1. Wählen Sie mit der **AUF/AB**–Taste das Untermenü [MITTEN-AF].



2. **OK**-Taste drücken. Es wird der rechtwinklige Bereich im Zentrum des LCD-Monitors scharf gestellt.



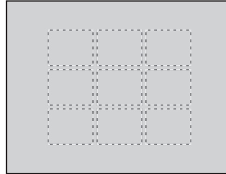
Autofokusmessfeld

■ MULTI-AF

1. Wählen Sie mit der **AUF/AB**–Taste das Untermenü [MULTI-AF].



2. **OK**-Taste drücken. Diese Kamera wählt alle verfügbaren AF-Punkte innerhalb der 9 AF-Punkte, wie abgebildet.



※ Wenn die Kamera auf das Motiv scharf stellt, wird der Autofokusrahmen grün. Wenn die Kamera nicht auf das Motiv scharf stellt, wird der Autofokusrahmen rot.

■ GES. ERKENN.

Dieser Modus erkennt das Gesicht des Motivs automatisch und stellt Fokus und Belichtung entsprechend ein. Wählen Sie diesen Modus für schnelle und einfache Gesichtsaufnahmen.

※ Wählbare Modi: [AUTO], [PROGRAMM], [DUAL IS], [FUN], [TIPPS UND TRICKS (AUFNAHME)], [PORTRÄT], [KINDER], [STR.&SCHN.], [EIGENAUFN.], [CAFÉ]

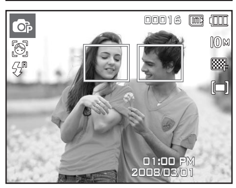
1. SWählen Sie mit der **AUF/AB**–Taste das Untermenü [GES. ERKENN.].



2. **OK**-Taste drücken. Das Symbol für die Gesichtserkennung wird links auf dem LCD-Monitor angezeigt.



3. Die Größe und Position des Autofokusrahmens wird automatisch auf das Gesicht des Motivs eingestellt.
4. Drücken Sie den **Auslöser** halb durch. Der Fokusrahmen wird grün, wenn der Fokus aktiviert ist.
5. Drücken Sie den **Auslöser** ganz herunter, um eine Aufnahme zu machen.



Autofokusmessfeld



- Diese Funktion kann bis zu 9 Personen erkennen.
- Wenn die Kamera viele Personen gleichzeitig erkennt, wird der Fokus auf die am nächsten stehende Person eingestellt.
- Der Digitalzoom ist in diesem Modus nicht aktiviert.
- Die Gesichtserkennung arbeitet nicht, während der Effektmodus eingestellt wird.
- Wenn die Kamera ein Zielgesicht erkannt hat, wird der weiße Fokusrahmen über dem erkannten Gesicht angezeigt, und der graue Fokusrahmen wird über den restlichen Gesichtern (bis zu 8) angezeigt. Drücken Sie den **Auslöser** halb herunter, um das Gesicht scharf zu stellen, und der weiße Fokusrahmen wird grün. (Gesamtzahl: 9 Gesichter)
- Zum vorigen AF-Modus zurückkehren, falls die Gesichtserkennung versagt hat.
- Unter einigen Bedingungen kann diese Funktion nicht richtig ausgeführt werden. Wenn eine Person eine dunkle Brille trägt oder ein Teil des Gesichts verborgen ist. Wenn die Person, von der die Aufnahme gemacht wird, nicht in die Kamera blickt.
- Der maximal verfügbare Bereich für die Gesichtserkennung ist 3m (Breite).
- Je näher die Person, desto schneller kann sie erkannt werden.
- Die Aufnahmen können verschwommen sein, wenn der untere Teil der Kamera gestoßen wurde. In diesem Falle schalten Sie die Kamera aus und dann wieder ein.

■ Eigenporträt

Beim Aufnehmen von Eigenporträts erkennt diese Funktion automatisch das Gesicht des Motivs, wodurch schnellere und bequemere Selbstporträts ermöglicht werden.

※ Wählbare Modi: [AUTO], [PROGRAMM], [DUAL IS], [FUN], [TIPPS UND TRICKS (AUFNAHME)], [PORTRÄT], [KINDER], [STR.&SCHN.], [EIGENAUFN.], [CAFÉ]

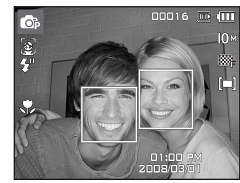
1. Wählen Sie mit der **Auf/Ab**–Taste das Untermenü [SELBSTPORRÄT].



2. **OK**-Taste drücken. Das Symbol für das Selbstporträt wird links auf dem LCD-Monitor angezeigt.



3. Für Selbstporträts richten Sie das Kameraobjektiv auf das Gesicht des Motivs aus. Das Gesicht des Motivs wird automatisch erkannt und es wird ein Bestätigungston ausgegeben.
4. Beginnen Sie mit den Aufnahmen, indem Sie auf den **Auslöser** drücken.





- Beim Erkennen des Gesichts in der Mitte gibt das Gerät wiederholt einen schnelleren Ton ab, als wenn sich das Gesicht nicht in der Mitte befindet.
- Der Leitton kann mithilfe des Menüs Toneinstellung eingestellt werden. (siehe S. 85)
- Falls [SELBSTPORRÄT] eingestellt ist, wird dieses auf Makro-Fokus festgelegt.
- Falls [SELBSTPORRÄT] eingestellt ist, kann [SELBSTAUSLÖSER-MODUS] nicht gewählt werden.

ACB (Auto Contrast Balance)

Diese Funktion dient der automatischen Justierung des Kontrasts beim Fotografieren in einer Umgebung mit großen Lichtunterschieden, wie beispielsweise Gegenlicht oder Kontrast. Diese Funktion gleicht die Helligkeit automatisch an und gestattet ein klares Fotografieren des Motivs.

– [ACB] Untermenüs: [AUS], [EIN].



※ Beim Verwenden der Modi [AUTOMATIK], [PROGRAMM] oder des [PORTRÄT] Szenemodus ist die ACB-Funktion verfügbar.
※ Im Modus [AUTOMATIK] und [PORTRÄT] Szenemodus ist die ACB-Funktion immer verfügbar.
※ Beim Verwenden der Menüs [SERIENBILD], [BEWEGUNGSAUFN.] oder [AEB] ist die ACB-Funktion nicht verfügbar.
※ Bei Auswahl der ACB-Funktion können Sie keinen höheren Wert als ISO 400 wählen.





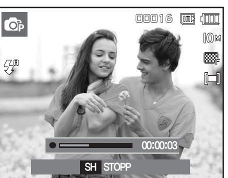
Sprachnotiz

Sie können gesprochene Kommentare an gespeicherte Fotos anhängen. (Max. 10 Sek.)



– Wenn auf dem LCD-Monitor der Sprachaufnahme-Indikator angezeigt wird, wurde die Einstellung korrekt vorgenommen.
– Auf den **Auslöser** drücken, um eine Aufnahme zu machen. Das Bild wird auf der Speicherkarte gespeichert.
– Der gesprochene Kommentar wird ab dem Zeitpunkt der Bildspeicherung zehn Sekunden lang aufgezeichnet. Wenn Sie während der Sprachaufnahme den **Auslöser** drücken, wird der gesprochene Kommentar gestoppt.





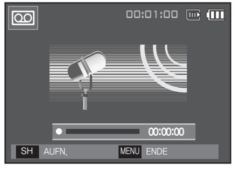
Tonaufnahme

Eine Sprachaufnahme kann so lange gemacht werden, wie es die verfügbare Aufnahmezeit erlaubt (maximal 10 Stunden).

Auf den **Auslöser** drücken, um die Sprachaufnahme zu starten.

- Wenn Sie den **Auslöser** einmal drücken, werden so lange Sprachdaten aufgenommen, wie es die verfügbare Aufzeichnungszeit (max. 10 Stunden) erlaubt. Die Aufnahmezeit wird auf dem LCD-Monitor angezeigt. Die Aufnahme der Sprachdaten dauert weiter an, auch wenn der **Auslöser** losgelassen wird.
- Soll die Aufnahme beendet werden, den **Auslöser** erneut drücken.
- Dateityp: *.wav





<SPRACHAUFNAHME-Modus>

■ Vorübergehendes Anhalten der Sprachaufnahme

Mit dieser Funktion können Sie alle gewünschten Sprachaufnahmen in einer Audiodatei festhalten; mehrere Aufnahmen sind dafür nicht mehr notwendig.



<Vorübergehendes Anhalten der Sprachaufnahme>

1. Die **Wiedergabe/Pause** (▶/II) drücken, um die Aufnahme vorübergehend anzuhalten.
2. Die **Wiedergabe/Pause** (▶/II) nochmals drücken, um die Aufnahme fortzusetzen.
3. Wenn die Aufnahme beendet werden soll, den **Auslöser** erneut drücken.



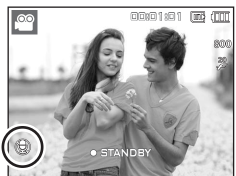
- Der ideale Abstand für die Sprachaufnahme beträgt 40 cm zwischen Ihnen und der Kamera (Mikrofon).
- Wird die Kamera während der pausierten Sprachaufnahme ausgeschaltet, so wird die Aufnahme abgebrochen.

Videoclip ohne Sprache aufnehmen

Sie können Videoclips auch ohne Sprache aufnehmen.



Das Menü [VOICE MUTE] im Videoclip-Modus auswählen.(S.23)
Das Symbol ( ) wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
Beim Drücken auf den **Auslöser** wird ein Video aufgezeichnet , solange es die Speicherkapazität ohne Ton erlaubt.

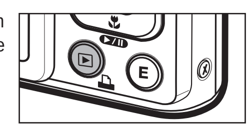


Wiedergabemodus starten

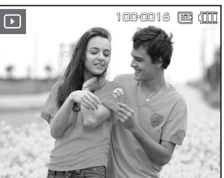
Schalten Sie die Kamera ein und drücken Sie die **Wiedergabemodus-Taste** ( ). Die im Speicher abgelegten Bilder können nun wiedergegeben werden. Wenn sich eine Speicherkarte in der Kamera befindet, werden alle Kamerafunktionen auf die Karte angewendet. Wenn sich keine Speicherkarte in der Kamera befindet, werden alle Kamerafunktionen ausschließlich auf den internen Speicher angewendet.

Fotos wiedergeben

1. Den Wiedergabemodus durch Drücken auf die **Wiedergabemodus** ( )-Taste auswählen.

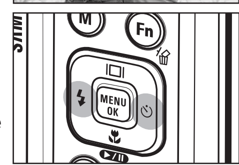


2. Das zuletzt gespeicherte Bild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.



3. Wählen Sie durch Drücken der **LINKS**/**RECHTS**-Taste ein Bild aus, das Sie ansehen wollen.

   ※ Auf die **LINKS** oder **RECHTS**-Taste drücken und gedrückt halten, um die Bilder schnell abzuspielen.

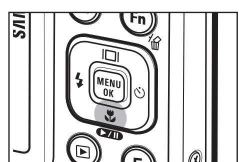


Wiedergabemodus starten

Videoclips wiedergeben

1. Benutzen Sie die **LINKS**/**RECHTS**-Taste, um den gewünschten Videoclip auszuwählen.
2. Die Taste **Wiedergabe/Pause** (▶/II)-Taste drücken, um den Clip wiederzugeben.
   – Um die Videoclip-Wiedergabe vorübergehend anzuhalten, drücken Sie die nochmals **Wiedergabe/Pause** (▶/II) drücken.
   – Durch erneutes Drücken der **Wiedergabe/Pause** (▶/II)-Taste wird die Wiedergabe erneut gestartet.
   – Um den Videoclip bei der Wiedergabe rückwärts zu durchlaufen, drücken Sie **LINKS**-Taste. Um den Clip schnell vorwärts zu durchlaufen, auf die **RECHTS**-Taste drücken.
   – Um die Wiedergabe der Videodatei vorübergehend anzuhalten, auf die **Wiedergabe/Pause** (▶/II)-Taste und dann auf die **LINKS**- oder **RECHTS**-Taste drücken.





Fotos aus dem Videoclip

Es können einzelne Bilder aus dem Videoclip herausgelöst werden.

■ So schneiden Sie ein Foto aus dem Video aus.

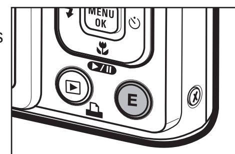
1. Während der Wiedergabe des Clips auf die **Wiedergabe/Pause** (▶/II)-Taste drücken. Dann auf die **E**-Taste drücken.
2. Der angehaltene Videoclip wird unter einem neuen Dateinamen gespeichert.

※ Die aufgezeichnete Videoclip-Datei hat dieselbe Größe wie der Originalvideoclip (800x592, 640x480, 320x240).

※ Wenn Sie zu Beginn des Videoclips die Taste **E** drücken, wird das erste Bild des Videoclips als Foto gespeichert.



<Angehalten>



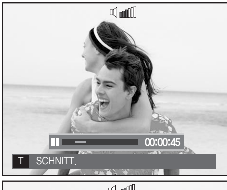
<Auf die **E**-Taste drücken>

Wiedergabemodus starten

Videoschnitt in der Kamera

Sie können gewünschte Bilder aus Video-Clips während der Wiedergabe extrahieren. Beträgt die Spieldauer weniger als 10 Sekunden, kann der Videoclip nicht zugeschnitten werden.







1. An der Stelle des Clips, wo Sie eine Sequenz herausschneiden wollen, auf das Symbol **Wiedergabe/Pause** (▶/II) drücken
2. Die Taste**T** drücken.
3. Wenn Sie auf die **Wiedergabe/Pause** (▶/II)-taste drücken, wird der extrahierte Bereich in der Statusleiste angezeigt.
4. Nochmals an der Stelle des Videoclips, an der Sie das Extrahieren beenden möchten, auf die Taste **Wiedergabe/ Pause** (▶/II) drücken.
5. Beim Drücken der **T**-Taste wird ein Bestätigungsfenster angezeigt.
6. Das gewünschte Untermenü durch Drücken auf die Taste **AUF**/**AB** wählen und auf **OK** drücken.
   [NEIN]: Das Zuschneiden des Clips wird abgebrochen.
   [JA]: Die extrahierten Bilder werden unter einem neuen Dateinamen abgespeichert.



- Wenn Sie keinen Endpunkt für den Videoclip angeben, wird das Fenster zur Bestätigung des Schneidens am letzten Bild angezeigt.

Tonaufnahmen wiedergeben



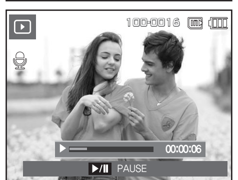
1. Benutzen Sie die **LINKS**/**RECHTS**-Taste, um den Videoclip, den Sie abspielen wollen, auszuwählen.
2. Die **Wiedergabe/Pause-Taste** (▶/II) drücken, um die Sprachdatei wiederzugeben.
   – Um die Videoclip-Wiedergabe vorübergehend anzuhalten, drücken Sie nochmals die **Wiedergabe/Pause** (▶/II)-Taste.
   – Um die Wiedergabe der Sprachdatei fortzusetzen, drücken Sie die **Wiedergabe/Pause** (▶/II)-Taste.
   – Um den Videoclip bei der Wiedergabe rückwärts zu durchlaufen, drücken Sie **LINKS**-Taste. TUm die Tondatei schnell vorwärts zu spulen, drücken Sie die **RECHTS**-Taste.
   – Um die Wiedergabe der Sprachnotiz anzuhalten, die **Wiedergabe/ Pause** (▶/II)-Taste und dann die **MENU (MENÜ)**/**OK**-Taste drücken.

Wiedergabemodus starten

Sprachnotizen wiedergeben

1. Wählen Sie ein Foto mit einer Sprachnotiz.
2. Die **Wiedergabe/Pause-Taste** (▶/II) drücken, um die Sprachnotiz wiederzugeben.
   – Um die Videoclip-Wiedergabe vorübergehend anzuhalten, drücken Sie die nochmals **Wiedergabe/ Pause** (▶/II).
   – Um die Wiedergabe der Sprachnotiz fortzusetzen, drücken Sie die **Wiedergabe/Pause** (▶/II)-Taste.
   – Um die Wiedergabe der Sprachnotiz anzuhalten, die **Wiedergabe/Pause** (▶/II)-Taste und dann die **MENU (MENÜ)**/**OK**-Taste drücken.

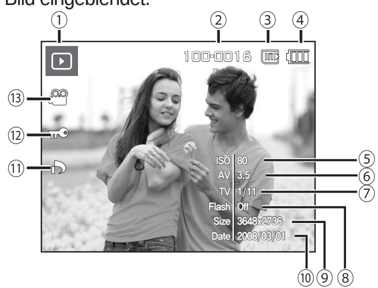






LCD-Monitoranzeige

Auf dem LCD-Monitor werden Aufnahmeinformationen zum angezeigten Bild eingeblendet.

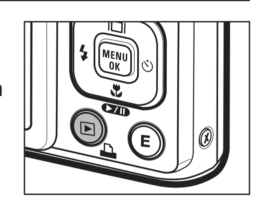


Nr.	Beschreibung	Sybol	Seite
1	Wiedergabemodus	▶	S.57
2	Ordnername & Dateiname	100-0010	S.90
3	Symbol für internen Speicher / Anzeige für Speicherkartensymbol	/	-
4	BATTERIE		S.15
5	ISO	80 - 3200	S.39
6	Blendenwert	F3.5 - F10.4	S.41
7	Verschlusszeit	16 - 1/1500	S.41
8	BLITZ	On/Off	S.32
9	Bildgröße	3648x2736 - 320x240	S.37
10	Aufnahmedatum	2008/03/01	S.87
11	DPOF		S.81-83
12	SCHÜTZEN		S.80
13	Videoclip/Sprachnotiz	/	S.23/55

Mit den Kameratasten die Kamera einstellen

Im Wiedergabemodus lassen sich die Wiedergabefunktionen mit den Kameratasten mühelos einstellen.

Wiedergabemodus-Taste



- Wenn Sie die Kamera durch Drücken auf die **POWER**-Taste eingeschaltet haben oder die Objektivabdeckung öffnen, können Sie die Wiedergabemodus-Taste einmal drücken, um in den **Wiederabemodus** zu schalten. Durch nochmaliges Drücken der **WIEDERGABEMODUS**-Taste schalten Sie in den Aufnahmemodus.
- Mit der **WIEDERGABE**-Taste können Sie die Kamera einschalten. Die Kamera wird im Wiedergabemodus eingeschaltet. Drücken Sie die Taste **WIEDERGABE** erneut, um die Kamera auszuschalten.
- Toneinstellungsmodus: Um den Toneinstellungsmodus auszuwählen, halten Sie die Wiedergabemodustaste länger als 3 Sekunden gedrückt. Im Toneinstellungsmodus werden Betriebston, Effektton, Startton und Auslöserton nicht erzeugt. Um den Toneinstellungsmodus abzubrechen, schalten Sie die Kamera durch Drücken der **POWER**-Taste ein.
- In den Modi PMP, MP3, Textbetrachter wird beim Drücken der **Wiederabemodus**-Taste die Wiedergabeliste jedes Modus angezeigt.

Indexbild-( )/Vergrößerungstaste ( )

- Sie können mehrere Bilder betrachten, ein gewähltes Bild vergrößern und einen gewählten Bildausschnitt zuschneiden und speichern.
- In den Modi MP3, PMP, Textbetrachter, Videoclips, Diashow und während der Wiedergabe der aufgenommenen Stimme können Sie die Lautstärke ändern.
- Indexbildanzeige



1. Drücken Sie die **Indexbild**-Taste, während ein Vollbild angezeigt wird.
2. Die Indexbildanzeige hebt das Bild hervor, welches bei Auswahl des Indexbildmodus angezeigt wurde.
3. Auf das Steuerkreuz drücken, um zu einem bestimmten Bild zu gelangen.
4. Um ein Bild separat anzuzeigen, betätigen Sie die **Vergrößerungstaste**.

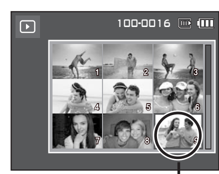






Auf die Taste **Indexbild** ( ) drücken

Auf die Taste **Vergrößerung** ( ) drücken



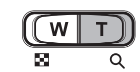
<Normaler Anzeigemodus>

<Indexbild-Anzeigemodus>

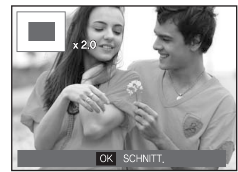
Hervorgehobenes Foto

Mit den Kameratasten die Kamera einstellen

■ Bildvergrößerung



1. Wählen Sie ein Bild aus, das Sie vergrößern möchten und betätigen Sie die **Vergrößerungstaste**.
2. Die verschiedenen Bildausschnitte können mithilfe der 5-Funktionen-Taste betrachtet werden.
3. Wenn Sie die **Indexbild**-Taste drücken, wird das Bild bis auf seine ursprüngliche ganze Größe verkleinert.
   – Ob es sich um eine Bildvergrößerung handelt, lässt sich feststellen, indem Sie den Vergrößerungsindikator unten links auf dem LCD-Monitor überprüfen. (Ist das Bild nicht vergrößert, wird kein Indikator angezeigt.) Sie können auch den Ausschnitt der Vergrößerung überprüfen.



   – Videoclips und WAV-Dateien können nicht vergrößert werden.
   – Bei der Bildvergrößerung kann es zu einem Qualitätsverlust kommen.

■ Maximale Vergrößerung im Verhältnis zur Bildgröße

Bildgröße	10M	9M	7M	7M	5M	3M	1M
Maximaler Vergrößerungsfaktor	X11.4	X9.5	X9.5	X9.6	X8.1	X6.4	X3.2

■ Schneiden: Sie können einen Bildausschnitt auswählen und separat abspeichern.

1. Wählen Sie ein Bild aus, das Sie vergrößern möchten und betätigen Sie die Vergrößerungstaste. Auf die Taste **MENU (MENÜ)**/**OK** drücken, um eine Meldung anzuzeigen.

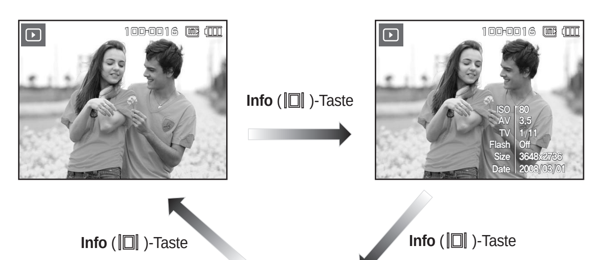


2. Das gewünschte Untermenü durch Drücken auf die Taste **AUF**/**AB** wählen und auf **OK** drücken.
   – [NEIN]: Das Menü zum Schneiden wird ausgeblendet.
   – [JA]: Das zugeschnittene Bild wird unter neuem Namen gespeichert und auf dem LCD-Monitor angezeigt.

※ Wenn zu wenig Speicher verfügbar ist, um das zugeschnittene Bild zu speichern, kann das Bild nicht zugeschnitten werden.

Info ( )/AUF-Taste

Wird das Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, hat die **AUF**-Taste eine Richtungsfunktion. Wird das Menü nicht auf dem LCD-Monitor angezeigt, können Informationen zum angezeigten Bild durch Drücken auf die **Info**( )-Taste auf dem LCD-Monitor angezeigt werden.





Wiedergabe/Pause( )/AB-Taste

Im Wiedergabemodus hat die **Wiedergabe/Pause** ( )/**AB**-Taste folgende Funktion:

– Wenn das Menü angezeigt wird
  Drücken Sie die Taste **AB**, -Taste, um vom Hauptmenü in ein Untermenü zu gelangen oder um den Cursor im Untermenü nach unten zu bewegen.

– Wenn ein Foto mit Sprachaufnahme, eine Sprachdatei oder ein Videoclip wiedergegeben wird

·Im Stoppmodus:	Gibt ein Foto mit Sprachaufnahme, eine Sprachdatei oder einen Videoclip wieder.
·Während der Wiedergabe:	stoppt die Wiedergabe vorübergehend.
·Im Modus Pause:	Setzt die Wiedergabe fort.



<Tonaufnahme wurde gestoppt>



<Tonaufnahme wird abgespielt>



<Sprachaufnahme wurde vorübergehend angehalten>

LINKS/RECHTS/MENU (MENÜ)/OK-Taste

LINKS/RECHTS/MENU (MENÜ)/OK-Taste aktiviert folgendes.

– **LINKS**-Taste: Bei Anzeige des Menüs hat die Taste **LINKS** eine Richtungsfunktion. Wird das Menü nicht angezeigt, können Sie mit der **LINKS**-Taste das vorherige Bild auswählen.

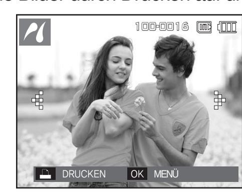
– **RECHTS**-Taste: Bei Anzeige des Menüs hat die Taste **RECHTS** eine Richtungsfunktion. Wird das Menü nicht angezeigt, können Sie mit der **RECHTS**-Taste das nächste Bild wählen.

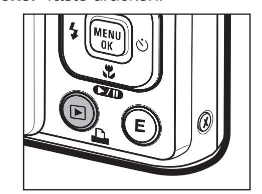
– **MENU**-Taste: Wenn Sie die **MENU** (MENÜ) -Taste drücken, erscheint das Wiedergabemodus-Menü auf dem LCD-Monitor. Ein erneuter Tastendruck lässt Sie zum Ausgangsdisplay zurückkehren.

– **OK**-Taste: Wird das Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt, wird die Taste **OK** verwendet, um Daten zu bestätigen, die mithilfe des Steuerkreuzes verändert werden.

Taste Druck ( )

Bei Anschluss der Kamera an einen PictBridge-Drucker können Sie Bilder durch Drücken auf die **Drucker**-Taste drucken.





Löschtaste ( )

Damit werden auf der Speicherkarte gespeicherte Bilder gelöscht.

1. Wählen Sie durch Drücken der **LINKS/RECHTS**-Taste ein Bild aus, das sie löschen wollen, und drücken Sie und anschließend auf die Taste **Löschen** ( ).

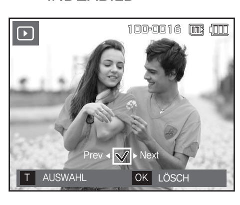


<EINZELBILD>



<INDEXBILD>

2. Um zu löschende Bilder hinzuzufügen, auf die **T**-Taste drücken.
   - **LINKS/RECHTS**-Taste: Zur Auswahl von Bildern
   - **T**-Taste: Löschung überprüfen
   - **OK**-Taste: Die Auswahl wird gelöscht.



3. Das gewünschte Untermenü durch Drücken auf die Taste **AUF/AB** wählen und auf **OK** drücken.
   - Auswahl von [NEIN]: Bricht die "Bildlöschung" ab.
   - Auswahl von [JA] : löscht die ausgewählten Bilder.

E-Taste (EFFEKT) : GRÖSSE ÄND.

Verändern die Sie Auflösung (Größe) aufgenommener Bilder. Wählen Sie [STARTBILD], um ein Foto als Startbild zu speichern.

1. Auf die **Wiedergabemodus**-Taste und dann auf die **E**-Taste drücken.
2. Drücken Sie die **LINKS**/**RECHTS**-Taste und wählen Sie den Menüreiter [GRÖSSE ÄND.]().
3. Das gewünschte Untermenü durch Drücken auf die Taste **AUF**/**AB** wählen und auf **OK** drücken.



■ Arten der Bildgrößenänderung (● : Wählbar)

	7M	5M	3M	1M		
10M	●	●	●	●	●	●
7M		●	●	●	●	●
5M			●	●	●	●
3M				●	●	●
1M					●	●
	7M	5M	3M	1M		
9M	●	●	●	●		
		5M	2M	1M		
7M		●	●	●		

– Ein großes Bild kann in ein kleineres Bild umgewandelt werden, aber nicht umgekehrt.

– Es können nur JPEG-Bilder in der Größe verändert werden. Videoclips (AVI) und Sprachaufnahmen (WAV) lassen sich nicht in der Größe verändern.

– Sie können die Auflösung nur für die im JPEG-Format 4:2:2 komprimierten Dateien ändern.

– Das in der Größe geänderte Bild erhält einen neuen Dateinamen. Das Bild [STARTBILD] ist nicht auf der Speicherkarte, sondern im internen Speicher abgespeichert.

– Wenn ein neues eigenes Bild gespeichert wird, wird eines der beiden eigenen Bilder im Ordner gelöscht.

– Reicht die Speicherkapazität nicht aus, um das in der Größe geänderte Bild zu speichern, erscheint die Meldung [SPEICHER VOLL!] auf dem LCD-Monitor, und das in der Größe veränderte Bild wird nicht gespeichert.

E-Taste (EFFEKT) : So drehen Sie ein Bild

Sie können die gespeicherten Bilder in mehreren Stufen drehen. Sobald die Wiedergabe des rotierten Bildes beendet ist, kehrt es zu seinem ursprünglichen Zustand zurück.

1. Auf die **Wiedergabemodus**-Taste und dann auf die **E**-Taste drücken.
2. Drücken Sie die **LINKS**/**RECHTS**-Taste und wählen Sie den Menüreiter [DREHEN] ( ).
3. Mit der Taste **AUF**/**AB** das gewünschte Menü auswählen.





< : Rechts 90º>:
Bild im Uhrzeigersinn drehen



< : Links 90º>:
Bild entgegen dem Uhrzeigersinn drehen

< : 180˚>:
Bild um 180 Grad drehen



< : Horizontal>:
Bild horizontal drehen



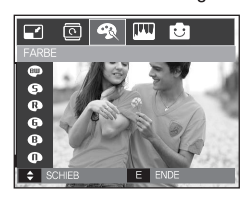
< : Vertikal>:
Bild vertikal drehen

※ Wenn Sie das gedrehte Bild auf dem LCD-Monitor anzeigen, können links und rechts vom Bild leere Flächen erscheinen.

E-Taste (EFFEKT) : FARBE

Mit diesem Modus lassen sich Farbeffekte auf Ihren Fotos hinzufügen.

1 Auf die **Wiedergabemodus**-Taste und dann auf die **E**-Taste drücken.
2. Den Menüreiter ( ) durch Drücken auf die Taste **LINKS**/**RECHTS** auswählen.
3. Das gewünschte Untermenü durch Drücken auf die Taste **AUF**/**AB** wählen und auf **OK** drücken.



Sybol	EFFEKT-Modus	Beschreibung
BW	[S/W]	Konvertiert das Bild in eine Schwarzweißaufnahme.
S	[SEPIA]	Die Aufnahmen werden in einem Sepia-Ton (einer gelblich braunen Schattierung) gespeichert
R	[ROT]	Die Aufnahmen werden in einem rötlichen Ton gespeichert.
G	[GRÜN]	Die Aufnahmen werden in einem grünlichen Ton gespeichert.
B	[BLAU]	Die Aufnahmen werden in einem bläulichen Ton gespeichert.
N	[NEGATIV]	Das Bild wird als Negativ gespeichert.
C	[PERSÖNL.]	Das aufgenommene Bild wird im festgelegten RGB-Ton gespeichert.

4. Die geänderte Aufnahme wird unter einem neuen Dateinamen gespeichert.

E-Taste (EFFEKT) : FARBE

■ PERSÖNL.

Der Benutzer kann den Ton des R (Rot), G (Grün) und B (Blau)-Wertes einstellen.





– **OK** -Taste: Auswahl/Einrichtung der persönlichen Farbeinstellungen (PERSÖNL.)
– **AUF**/**AB**-Taste: wählt die Menüs R, G, B.
– **LINKS**/**RECHTS**-Taste: Werte ändern

E-Taste (EFFEKT) : Bildbearbeitung

1. Auf die**Wiedergabe**-Taste und dann auf die **E**-Taste drücken.
2. Den Menüreiter ( ) durch Drücken auf die Taste **LINKS**/**RECHTS** auswählen.

ACB (Auto Contrast Balance)

Sie können die Bereiche der Aufnahme mit Belichtungsunterschieden automatisch anpassen lassen.



1. ( ) auswählen, indem Sie auf die **AUF**/**AB**-Taste und dann auf die **OK**-Taste drücken.
2 Die Meldung [VERARBEITUNG!] wird angezeigt und das Bild wird unter einem neuen Dateinamen gespeichert. Helligkeitssteuerung:

Rote-Augen-Korrektur

Rote Augen können in der Aufnahme korrigiert werden.



1. ( ) auswählen, indem Sie auf die **AUF**/**AB**-Taste und dann auf die **OK**-Taste drücken.
2 Die Meldung [VERARBEITUNG!] wird angezeigt und das Bild wird unter einem neuen Dateinamen gespeichert. Helligkeitssteuerung:

E-Taste (EFFEKT) : Bildbearbeitung

Helligkeitsregulierung

Sie können die Helligkeit des Fotos bearbeiten.

1. ( ) durch Drücken auf die **AUF**/**AB**-Taste auswählen, und eine Leiste zur Auswahl der Helligkeit wird angezeigt.
2. Ändern Sie die Sättigung mit der **LINKS**/**RECHTS**-Taste.
3. Auf die **OK**-Taste drücken, und das Bild wird unter einem neuen Dateinamen gespeichert.



Sättigungseinstellung

Sie können die Farbsättigung des Fotos bearbeiten.

1. ( ) durch Drücken auf die **AUF**/**AB**-Taste auswählen, und eine Leiste zur Auswahl der Sättigung wird angezeigt.
2. Ändern Sie die Sättigung mit der **LINKS**/**RECHTS**-Taste.
3. Auf die **OK**-Taste drücken, und das Bild wird unter einem neuen Dateinamen gespeichert.



Kontrasteinstellung

Sie können den Kontrast des Fotos ändern.

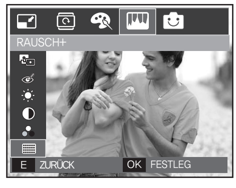
1. ( ) durch Drücken auf die **AUF**/**AB**-Taste auswählen, und eine Leiste zur Auswahl des Kontrastes wird angezeigt.
2. Ändern Sie den Kontrast mit der **LINKS**/**RECHTS**-Taste.
3. Auf die **OK**-Taste drücken, und das Bild wird unter einem neuen Dateinamen gespeichert.



Rauscheffekt

Sie können einem Bild Rauschen hinzufügen, um Ihrem Foto eine nostalgische Note zu verleihen. Das Bild mit dem angepassten Rauscheffekt wird als 5M Bildgröße gespeichert.

1. ( ) auswählen, indem Sie auf die **AUF**/**AB**-Taste und dann auf die **OK**-Taste drücken.
2. Die Meldung [Verarbeitung!] wird angezeigt und das Bild wird unter einem neuen Dateinamen gespeichert.



E-Taste (EFFEKT) : FUN

Ist die Bildgröße (9M) oder (7M) kann das Menü FUN nicht ausgewählt werden.

CARTOON

Dem Bild kann eine Sprechblase hinzugefügt werden, um das Bild zum Cartoon werden zu lassen.

※ Der Cartoon wird mit einer Größe von 1 M gespeichert.

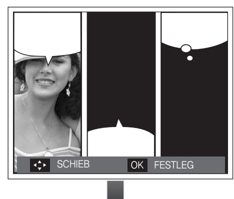




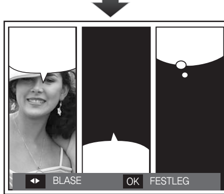
Cartoon auswählen ( ).



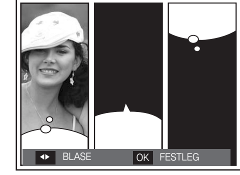
Das gewünschte Menü durch Drücken auf die **LINKS**/ **RECHTS**-Taste auswählen und dann **OK** drücken.



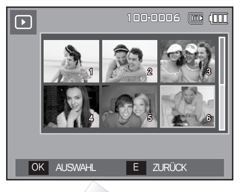
Das gewünschte Untermenü durch Drücken auf die Taste **AUF**/**AB**/**LINKS**/ **RECHTS** wählen und anschließend auf die Taste **OK** drücken.



Den Ort für das Textfeld durch Drücken der **LINKS**/ **RECHTS**-Taste ändern.



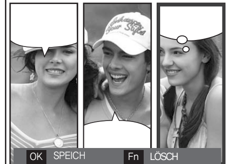
Auf die **OK**-Taste drücken, um das Bild zu speichern Auf die **OK**-Taste drücken, um ein neues zu speicherndes Bild zu öffnen.



Das gewünschte Untermenü durch Drücken auf die Taste **AUF**/**AB**/**LINKS**/**RECHTS** wählen und anschließend auf die Taste **OK** drücken. Das dritte Bild nach demselben Verfahren auswählen.



Die Position des Bildes und des Textfeldes nach demselben Verfahren auswählen.



Drücken Sie die **OK**-Taste, um die Datei unter einem neuen Dateinamen zu speichern.



E-Taste (EFFEKT) : FUN

■ Vor dem Speichern des Cartoons können Sie ein anderes Bild auswählen.
Ändern des Cartoons vor der letzten Aufnahme

1. Beim Drücken der **Fn**-Taste werden die Bilder der Reihe nach gelöscht.
2. Durch Drücken der **OK**-Taste können Bilder ausgewählt werden.



3. Nach der Auswahl des gewünschten Bildes die **OK**-Taste drücken, um das Bild unter einem neuen Dateinamen zu speichern.

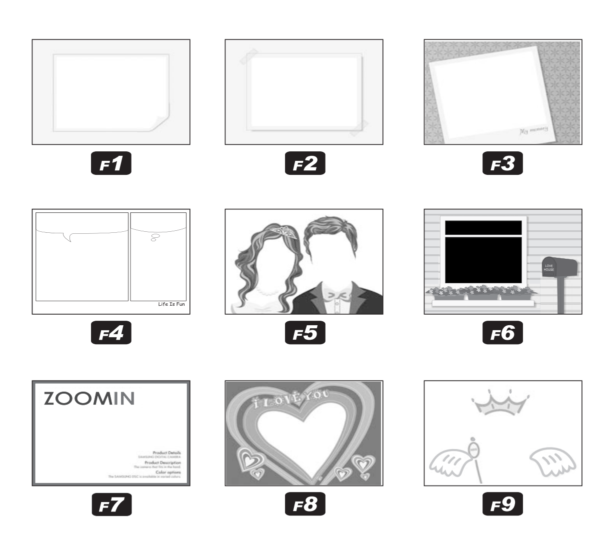
Fotorahmen

Sie können ein Foto, das Sie aufnehmen möchten, mit 9 verschiedenen rahmenähnlichen Rändern versehen. Auf Fotos, die mit dem Menü [F.RAHMEN] gemacht wurden, werden Datum und Uhrzeit nicht gedruckt.



1. Mit der ( ) **AUF/AB**-Taste auswählen und auf die **OK**-Taste drücken.

E-Taste (EFFEKT) : FUN



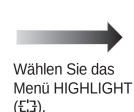
2. Wählen Sie den gewünschten Fotorahmen mit der **LINKS/RECHTS**-Taste aus und drücken Sie die **OK**-Taste.



Highlight (selektive Schärfe)

Sie können das Motiv von seiner Umgebung abheben. Das Motiv wird scharf betont, während der Rest des Bildes unscharf zurücktritt. Die hervorgeheobene Aufnahme wird als Bilddatei mit einer Größe von unter 5 M gespeichert.





Wählen Sie das Menü HIGHLIGHT ( ).

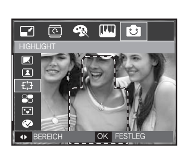


Das gewünschte Menü durch Drücken auf die **LINKS/RECHTS**-Taste auswählen und dann **OK** drücken.





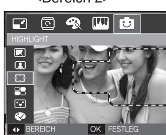
<Bereich 1>



<Bereich 2>



<Bereich 3>



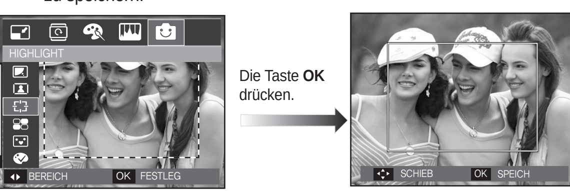
<Bereich 4>

E-Taste (EFFEKT) : FUN

■ Verändern des Fokusbereiches

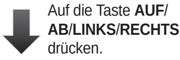
Nach Auswahl eines BEREICHS-Menüs können Sie den Schärfebereich ändern.

1. Den gewünschten Schärfebereich durch Drücken auf die **LINKS**/**RECHTS**-Taste auswählen und dann **OK** drücken.
2. Auf die Taste **AUF**/**AB**/**LINKS**/**RECHTS** drücken, um den Ort des Schärfebereichs zu ändern.
3. Auf die **OK**-Taste drücken, um die Datei unter einem neuen Dateinamen zu speichern.



Die Taste **OK** drücken.

<Der Schärfebereich ist aktiviert>



Auf die Taste **AUF**/**AB**/**LINKS**/**RECHTS** drücken.



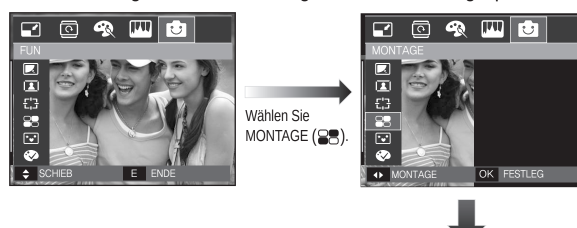
Die Taste **OK** drücken.

<Nach Änderung der Position des Rahmens>

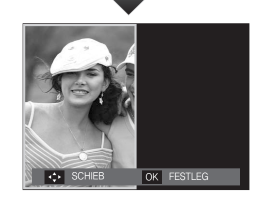
Fotomontage

Sie können 2-4 verschiedene Aufnahmen in einem Einzelbild kombinieren.

Die Fotomontage wird mit einer Bildgröße von unter 5M gespeichert.



Wählen Sie MONTAGE ( ).



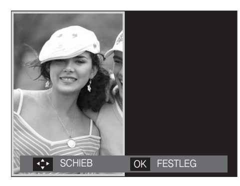
Auf die Taste **OK** drücken. (Sie können eine Zweier-, Dreier- oder Vierermontage auswählen).



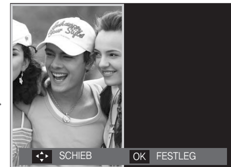
- Beim Drücken auf den **Auslöser** und die **Wiedergabemodus**-Taste wird ein Aufnahmemodus ausgeführt.
- Die Fotomontage wird entsprechend der minimalen Bildgröße der Originalbilder gespeichert.

E-Taste (EFFEKT) : FUN

※ Auswahl von 2 Aufnahmen für die Fotomontage



Auf die Taste **AUF**/**AB**/**LINKS**/ **RECHTS** drücken.



<Änderung der Position>



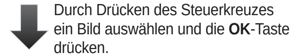
Die Taste **OK** drücken.



Die Taste **OK** drücken.



<Wählen des zweiten Bildes>



Durch Drücken des Steuerkreuzes ein Bild auswählen und die **OK**-Taste drücken.



Den gewünschten Speicherort durch Drücken auf die Taste **AUF**/**AB**/**LINKS**/**RECHST** wählen und anschließend auf die Taste **OK** drücken, um das Bild zu speichern.

■ Sie können vor der letzten Aufnahme für die Fotomontage die einzelnen Teilfotos ändern.

1. Drücken Sie während der Aufnahme der Teilfotos die Taste **Fn**.
2. Ein vorheriges Bild wird gelöscht. Durch Drücken auf die **OK**-Taste kann ein neues Bild ausgewählt werden. Nach der Auswahl eines Bildes die **Fn**-Taste nochmals drücken, um dieses Bild zu löschen.





Die Taste **Fn** drücken.



3. Durch Drücken der **OK**-Taste können neue Bilder ausgewählt werden.

■ Sie können vor der letzten Aufnahme für die Fotomontage die einzelnen Teilfotos ändern.

1. Das zu löschende Bild auswählen und **Fn**-Taste drücken.
2. Die gewählte Fotomontage wird gelöscht. Durch Drücken der **OK**-Taste kann ein neues Bild ausgewählt werden.

E-Taste (EFFEKT) : FUN

Sticker

Sie können dem Bild verschiedene Sticker hinzufügen.
Die Aufnahm mit Sticker wird mit einer Größe von 1 M gespeichert.

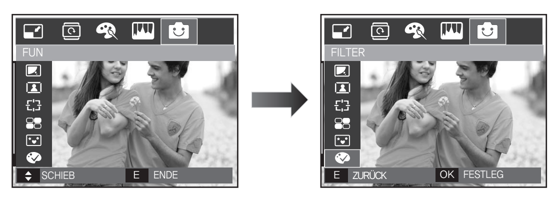


※ Sie können weitere Sticker hinzufügen, indem Sie die Taste **Fn** drücken (2 Sticker max.) Press the **OK** button to store the image.

Farbfilter

Mit diesem Menü können Sie die Farbinformation des Bildes (außer Rot, Blau, Grün und Gelb) zu Schwarzweiß ändern.

1. ( ) durch Drücken auf die Taste **AUF/AB** auswählen.



2. Auf die **OK**-Taste drücken, und das Bild wird unter einem neuen Dateinamen gespeichert.

E-Taste (EFFEKT) : FUN

Maske

Mit diesem Menü können Sie einen Bereich im Bild auswählen, den Sie farbig hervorheben wollen. Der übrige Teil des Bildes erscheint in Schwarzweiß.





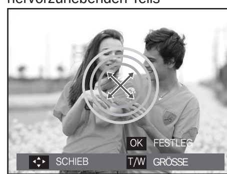
Bei Auswahl von (●) wird ein Zeichen für die Auswahl des betreffenden Teils angezeigt.



Drücken Sie die **OK** Taste, um die Größe und den Ort des hervorzuhebenden Teils festzulegen.



W/T (Weitwinkwlzoom/Telezoom) -Taste: Änderung der Größe des hervorzuhebenden Teils



AUF/AB/LINKS/RECHTS-Taste: Änderung des Ortes

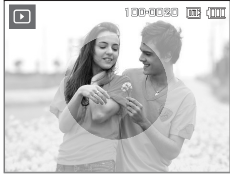


Drücken der **OK**-Taste.





Drücken Sie zweimal die **OK**-Taste, und das farbveränderte Bild wird unter einem neuen Dateinamen gespeichert.
Sie legen die Größe und den Ort des Teils fest, indem Sie die **E**-Taste drücken.



<Endbild>

Wiedergabefunktionen mittels LCD-Monitor einstellen

Die Funktionen des WIEDERGABE-Modus können über den LCD-Monitor geändert werden.

Wenn Sie die **MENU**-Taste im Wiedergabemodus drücken, erscheint das Menü auf dem LCD-Monitor. Im Wiedergabemodus können Sie die folgenden Menüs einstellen Um nach Einrichtung des Wiedergabemenüs eine Aufnahme zu machen, drücken Sie die Taste **Wiedergabe-Modus** oder auf den **Auslöser**.

Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü	Untermenü	Seite
DIASHOW	S.START	WIEDERG/ WIEDERHOL	–	S.77
	BILDER	ALLE		S.78
		DATUM	–	
		AUSWÄHLEN	N. AUSW./AUSW1/ AUSW2/AUSW3	
	EFFEKT	AUS, GRUNDEFFEKT, KLASSISCH		S.78
		ERINNERUNGEN, RHYTHMISCH, VERGNÜGEN		
	INTERVALL	1, 3, 5, 10 s	–	S.79
	MELODIE	AUS / PANORAMA/ ERSTES LÄCHELN/ ERINNERUNG/EIG.MU	–	S.79
WIEDERGABE	SPRACHNOTIZ	AUS	–	S.80
		EIN	–	
	SCHÜTZEN	AUSWAHL	FREIGABE/ SPERREN	S.80
		ALLE		
	LÖSCHEN	AUSWAHL	–	S.80
		ALLE	NEIN/JA	
	DPOF	STANDARD	WÄHLEN/ALLE/ ABBRUCH	S.81-83
		INDEX	NEIN/JA	
		GRÖSSE	WÄHLEN/ALLE/ ABBRUCH	
	KOPIEREN	NEIN	–	S.83
		JA	–	

Dieses Menü ist verfügbar, wenn die Kamera per USB-Kabel an einen PictBridge unterstützenden Drucker angeschlossen ist (Direktanschluss für die Kamera separat erhältlich).

Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü	Untermenü	Seite
	BILDER	EIN BILD	–	S.94
		ALLE	–	
	GRÖSSE	AUTO	–	S.95
		POSTKARTE	–	
		KARTE	–	
		4X6	–	
		L	–	
		2L	–	
		Letter	–	
		A4	–	
		A3	–	
	LAYOUT	AUTO	–	
		RANDLOS	–	
		1	–	
		2	–	
		4	–	
		8	–	
		9	–	
		16	–	
		INDEX	–	

Wiedergabefunktionen mittels LCD-Monitor einstellen

Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü	Untermenü	Seite
	SORTE	AUTO	-	S.95
		NORMAL	-	
		TYP 1	-	
		TYP2	-	
	QUALITÄT	AUTO	-	
		ENTWURF	-	
		NORMAL	-	
		FEIN	-	
	DATUM	AUTO	-	
		AUS	-	
		EIN	-	
	DATEINAME	AUTO	-	
		AUS	-	
		EIN	-	
	ZURÜCK-SETZEN	NEIN	-	
		JA	-	

※ Änderung der Menüs ohne Vorankündigung vorbehalten.

Diashow starten ( )

Bilder können ohne Unterbrechung in vorgegebenen Abständen gezeigt werden. Sie können die Kamera an einen externen Monitor anschließen und Ihre Diashow auf diesem Gerät ausgeben.

1. Auf die **Wiedergabemodus**-Taste und dann auf die **MENU**-Taste drücken.
2. Drücken Sie auf die **LINKS**/**RECHTS** Taste und wählen Sie den Menüreiter [DIASHOW].

Beginn der Diashow

Die Diashow kann nur im Menü [S.START] gestartet werden.



1. Mithilfe der **AUF**/**AB**-Taste das Menü [S.START] drücken und die **RECHTS**-Taste drücken.
2. Mit der Taste **AUF**/**AB** das gewünschte Menü auswählen.
   [WIEDERG.]: Die Diashow wird nach einem Zyklus abgebrochen.
   [WIEDERHOL]: Die Diashow wird nach einem Durchlauf beendet.
3. Drücken Sie die **OK**-Taste, um die Diashow zu starten.
   – Um die Videoclip-Wiedergabe vorübergehend anzuhalten, drücken Sie die nochmals **Wiedergabe/PAUSE** ( ).
   – Durch erneutes Drücken der **WIEDERGABE/PAUSE** ( )-Taste wird die Diashow fortgesetzt.
   – Um die Wiedergabe der Sprachnotiz anzuhalten, die **Wiedergabe/ PAUSE** ( )-Taste und dann die Taste **OK**/**MENU** drücken.

Diashow starten ( )

Bilder auswählen

Sie können nach folgenden Auswahlkriterien Bilder für die Diashow auswählen.

1 Mithilfe der **AUF/AB**-Taste das Menü [BILD] drücken und die **RECHTS**-Taste drücken.

2. Mit der Taste **AUF**/**AB** das gewünschte Menü auswählen.

[ALLE]: Alle gespeicherten Bilder werden wiedergegeben.

[DATUM]: An einem bestimmten Datum aufgenommene Bilder werden wiedergegeben.

[AUSWÄHLEN]: Nur die ausgewählten Bilder wiedergeben. PBeim Drücken der **RECHTS**-Taste können die Bilder, die wiedergegeben werden sollen, ausgewählt werden. Das ausgewählte Bild kann als [AUSW1], [AUSW2] und [AUSW3] gespeichert werden. Beim Speichern der Bilder mit dem Befehl [N. AUSW.] werden diese als [AUSW1] gespeichert. Wenn jedoch ein neues Bild nochmals mit dem Befehl [N. AUSW] gespeichert wird, wird dasjenige Bild, das zuvor als [AUSW1] gespeichert war, automatisch als [AUSW2] gespeichert. Die als [AUSW1], [AUSW2] und [AUSW3] gespeicherten Bilder können geändert und verworfen werden.

3. Auf die **OK**-Taste drücken, um die Einstellungen zu speichern.

Diashow-Effekte einstellen

Auf die Diashow können einzigartige Bildeffekte angewendet werden.

1. Das Untermenü [EFFEKT] durch Drücken auf die Taste **AUF**/**AB** wählen und auf die **RECHTS**-Taste drücken.
2. Wählen Sie mit den **AUF**/**AB**-Tasten die Art des Effekts aus.
3. Auf die **OK**-Taste drücken, um die Einstellungen zu speichern.



– Wenn der Effekt ausgewählt wurde, wird die Hintergrundmelodie entsprechend der Standardeinstellung des Effektes geändert.

EFFEKT	Beschreibung
[AUS], [GRUNDEFFEKT]	Keine Hintergrundmelodie
[KLASSISCH]	Hintergrundmelodie ist auf [ERINNERUNG] festgelegt.
[ERINNERUNGEN]	Hintergrundmelodie ist auf [ERINNERUNG] festgelegt.
[RHYTHMISCH]	Hintergrundmelodie ist auf [ERSTES LÄCHELN] festgelegt.
[VERGNÜGEN]	Hintergrundmelodie ist auf [PANORAMA] festgelegt.



- Sie können die gewünschte Melodie für jeden Effekt ändern.

Diashow starten ( )

Einstellen des Wiedergabeintervalls

Sie können das Wiedergabeintervall für die Bilder der Diashow festlegen.



1. Das Untermenü [INTERVALL] durch Drücken auf die Taste **AUF**/**AB** wählen und auf die **RECHTS**-Taste drücken.
2. Wählen Sie mit den **AUF**/**AB**-Tasten das gewünschte Intervall aus.
3. Auf die **OK**-Taste drücken, um die Einstellungen zu speichern.



- Die Ladezeit hängt von der Qualität und Größe des Bildes ab.
- Während der Wiedergabe einer Diashow wird nur das erste Bild einer Videodatei angezeigt.
- Wenn die Diashow läuft, wird die Sprachaufnahmedatei nicht angezeigt.
- [INTERVALL] ist verfügbar, wenn der Effekt in der Diashow auf [AUS], [GRUNDEFFEKT], [KLASSISCH] festgelegt ist. Er ist nicht verfügbar, wenn der Effekt in der Diashow auf [ERINNERUNGEN], [RHYTHMISCH], [VERGNÜGEN] festgelegt ist.

Festlegen der Hintergrundmusik

Legen Sie die Hintergrundmusik für die Diashow fest.



1. Das Untermenü [MELODIE] durch Drücken auf die Taste **AUF**/**AB** wählen und auf die **RECHTS**-Taste drücken.
2. Wählen Sie mit der **AUF**/**AB**-Taster die gewünschte Melodie aus.
3. Auf die **OK**-Taste drücken, um die Einstellungen zu speichern.

   [AUS]: Die Hintergrundmusik wird nicht abgespielt.

   [PANORAMA],[ERSTES LÄCHELN],[ERINNERUNG] [EIG.MU]: Die Hintergrundmusik wird abgespielt.

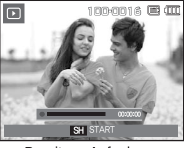
Wiedergabe (▶)

Sprachnotiz

Sie können Sprachaufnahmen zu gespeicherten Fotos hinzufügen.



<Menü Sprachnotiz>



<Bereit zur Aufnahme>



<Srachaufnahme läuft>

– Drücken Sie den **Auslöser**, um die Sprachaufnahme dem Bild hinzuzufügen. Die Aufnahme findet für 10 Sekunden statt.
– Drücken Sie den **Auslöser** noch einmal, um die Aufnahme anzuhalten.

Löschschutz

Diese Funktion schützt die Aufnahmen vor unabsichtlichem Löschen (SPERREN). Mit ihr können Fotos auch wieder freigegeben werden, die vorher geschützt waren (FREIGABE).



1. Auf die Taste **AUF**/**AB** drücken und den Menüreiter [SCHÜTZEN] wählen. Anschließend auf die **RECHTS**-Taste drücken.
2. Das gewünschte Untermenü durch Drücken auf die Taste **AUF**/**AB** wählen und auf **OK** drücken.
   [AUSWAHL]: Das Auswahlfenster für ein zu schützendes/ freizugebendes Bild wird angezeigt.



– **AUF**/**AB**/**LINKS**/**RECHTS** drücken: eine Aufnahme auswählen.
– **Zoom W**/**T**-Taste: Bild schützen/ freigeben.
– **OK**-Taste: Ihre Änderungen werden gespeichert und das Menü wird ausgeblendet.



[ALLE]: Alle gespeicherten Bilder schützen/freigeben.



– Wenn Sie ein Bild schützen, erscheint das Löschschutz-Symbol auf dem LCD-Monitor. (Ein ungeschütztes Bild hat keine Anzeige.)
– Im Modus SPERREN wird das Bild vor den Löschfunktionen oder [LÖSCHEN] geschützt, aber NICHT vor der Funktion [FORMAT.].

Fotos löschen

Damit werden auf der Speicherkarte gespeicherte Bilder gelöscht.

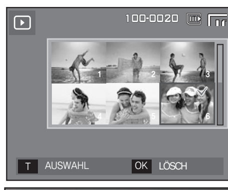


1 Auf die Taste **AUF/AB** drücken und den Menüreiter [LÖSCHEN] wählen. Anschließend auf die **RECHTS**-Taste drücken.
2. Das gewünschte Untermenü durch Drücken auf die Taste **AUF**/**AB** wählen und auf **OK** drücken.
   [AUSWAHL]: Das Auswahlfenster für ein zu löschendes Bild wird angezeigt.

– **AUF**/**AB**/**LINKS**/**RECHTS** drücken: eine Aufnahme auswählen.
– **Zoom T**-Taste: Das zu löschende Bild auswählen. (V-Markierung)

Wiedergabe (▶)

– **OK**-Taste: Drücken Sie die **OK**-Taste, um eine Bestätigungsmeldung anzuzeigen. Wählen Sie das Menü [JA] und drücken Sie die **OK**-Taste, um die mit markierten Bilder zu löschen.



[ALLE]: Blendet das Bestätigungsfenster ein. Wählen Sie das Menü [JA] und drücken Sie die **OK**-Taste, um alle ungeschützten Bilder zu löschen. Falls keine geschützten Bilder vorhanden sind, werden alle Aufnahmen gelöscht, und es erscheint die Meldung [KEIN BILD!].



3. Nach dem Löschen wechselt der Menübildschirm zum Wiedergabebildschirm.



- Von allen auf der Speicherkarte gespeicherten Dateien werden die ungeschützten Dateien im DCIM-Unterordner gelöscht. Beachten Sie, dass dies die Fotos ohne Löschschutz dauerhaft löscht. Wichtige Aufnahmen sollten vor dem Löschen auf dem Computer gespeichert werden. Das Startbild wird im internen Speicher der Kamera gespeichert (d. h. nicht auf der Speicherkarte) und auch dann nicht gelöscht, wenn alle Dateien von der Speicherkarte gelöscht werden.

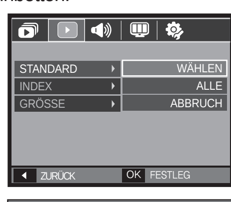
DPOF

- DPOF (Digital Print Order Format) ermöglicht es, Druckdaten im MISC-Ordner der Speicherkarte festzuhalten. Sie können bestimmen, welches Bild und wie viele Kopien des Bildes bei einem Ausdruck angefertigt werden sollen.
- Der DPOF-Indikator erscheint auf dem LCD-Monitor, wenn ein Bild mit DPOF-Daten wiedergegeben wird. Sie können die Bilder auf einem DPOF-Drucker oder von einer zunehmenden Anzahl von Fotofachlaboren ausdrucken lassen.
- Diese Funktion ist für Videoclips und Tonaufnahmedateien nicht verfügbar.
- Wird das im Format 16:9 aufgenomme Bild auch im Breitbildformat ausgedruckt, können 8% am linken und rechten Seitenrand des Bildes nicht gedruckt werden. Überprüfen Sie vor dem Ausdrucken des Bildes, ob Ihr Drucker Breitbildformate (16:9) unterstützt. Wenn Sie das Bild in einem Fotolabor ausdrucken lassen, verlangen sie den Ausdruck als Breitformatbild. (Einige Fotolabors unterstützen den Ausdruck in diesem Format nicht.

Wiedergabe (▶)

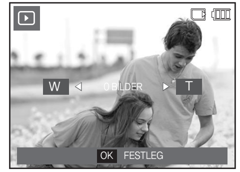
■ Standard

Mithilfe dieser Funktion können Sie Informationen zur Anzahl der Ausdrucke auf einem gespeicherten Bild einbetten.



1. Auf die Taste **AUF**/**AB** drücken und den Menüreiter [DPOF] wählen. Anschließend auf die **RECHTS**-Taste drücken.
2. Bei nochmaligem Drücken auf die **RECHTS**-Taste wird das Untermenü [Standard] angezeigt.
3. Das gewünschte Untermenü durch Drücken auf die Taste **AUF**/**AB** wählen und auf **OK** drücken.
   [WÄHLEN]: Es wird ein Fenster angezeigt, in dem ein Bild zum Drucken ausgewählt werden kann.
   - **AUF**/**AB**/**LINKS**/**RECHTS** drücken: Ein Bild zum Drucken auswählen
   - **Zoom W**/**T**-Taste: Anzahl der Ausdrucke festlegen.





   [ALLE]: Anzahl der Ausdrucke für alle Bilder mit Ausnahme von Videoclip- und Sprachaufnahmedateien einstellen.
   - **Zoom W**/**T**-Taste: Anzahl der Ausdrucke festlegen.

   [ABBRUCH]: Druckeinstellung abbrechen
4. Auf die **OK**-Taste drücken, um die Einstellungen zu speichern. Wenn ein Bild DPOF-Daten aufweist, wird der DPOF ( )-Indikator angezeigt.

■ Index

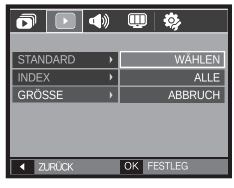
Bilder (mit Ausnahme von Videoclips und Tondateien) werden als Index gedruckt.



1. Auf die Taste **AUF**/**AB** drücken und den Menüreiter [DPOF] wählen. Anschließend auf die **RECHTS**-Taste drücken.
2. Bei nochmaligem Drücken auf die **RECHTS**-Taste wird das Untermenü [INDEX] angezeigt.
3. Mit der Taste **AUF**/**AB** das gewünschte Untermenü auswählen.
   Auswahl von [NEIN]: Bricht die Indexdruckeinstellung ab.
   Auswahl von [JA]: Das Bild wird im Indexformat gedruckt.
4. Auf die **OK**-Taste drücken, um die Einstellungen zu speichern.

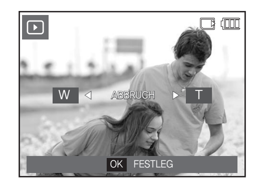
■ Druckgröße

Wenn Sie auf der Speicherkarte gespeicherte Bilder drucken, können Sie die Druckgröße angeben. Das Menü [GRÖSSE] steht nur für DPOF 1.1-kompatible Drucker zur Verfügung.



1. Auf die Taste **AUF**/**AB** drücken und den Menüreiter [DPOF] wählen. Anschließend auf die **RECHTS**-Taste drücken.
2. Bei nochmaligem Drücken auf die **RECHTS**-Taste wird das Untermenü [GRÖSSE] angezeigt.
3. Das gewünschte Untermenü durch Drücken auf die Taste **AUF**/**AB** wählen und auf **OK** drücken.
   [WÄHLEN]: Es wird ein Fenster angezeigt, in dem ein Bild, dessen Druckgröße geändert werden soll, ausgewählt werden kann.
   – **AUF**/**AB**/**LINKS**/**RECHTS** drücken: eine Aufnahme auswählen.
   – **Zoom W**/**T**-Taste: Druckgröße ändern.
   – **OK**-Taste: Ihre Änderungen werden gespeichert und das Menü wird ausgeblendet.
   [ALLE]: Druckgröße aller gespeicherten Bilder ändern
   – **Zoom W**/**T**-Taste: Hiermit legen Sie die Druckgröße fest.
   – **OK**-Taste: Die geänderte Einstellung bestätigen.
   [ABBRUCH]: Sämtliche Druckgrößeneinstellungen abbrechen.





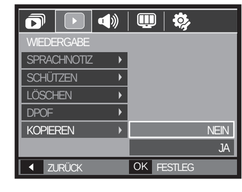
※ DPOF-[GRÖSSE]-Sekundärmenü: ABBRUCH, 3X5, 4X6, 5X7, 8X10



● Je nach Hersteller und Druckermodell kann es etwas länger dauern, bis der Druckvorgang fortgesetzt wird.

KOPIEREN

Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, die auf den internen Speicher aufgenommenen Bilder, Videoclips und Tonaufnahmen auf die Speicherkarte direkt zu kopieren.



1. Mit der Taste **AUF**/**AB** das Menü [KOPIEREN] wählen. Anschließend auf die **RECHTS**-Taste drücken.
2. Das gewünschte Untermenü durch Drücken auf die Taste **AUF**/**AB** wählen und auf **OK** drücken.
   – [NEIN]: Bricht [KOPIEREN] ab.
   – [JA]: Während die Anzeige [VERARBEITUNG!] auf dem Display angezeigt wird, werden alle Bilder, Videoclips und Sprachnaufnahmen vom internen Speicher auf die Speicherkarte kopiert Wenn der Kopiervorgang abgeschlossen ist, kehrt der Bildschirm in den Wiedergabemodus zurück.

Wiedergabe (▶)



- Wenn dieses Menü ausgewählt wird, ohne dass eine Speicherkarte eingeführt wird, erscheint die Meldung [KEINE KARTE!]
- Steht nicht genügend Platz auf der Speicherkarte zur Verfügung, um die Bilder aus dem internen Speicher (190 MB) dorthin zu kopieren, werden bei dem Befehl [KOPIEREN] nur einige Bilder kopiert und die Meldung [SPEICHER VOLL!] wird angezeigt. Danach kehrt das System zum Wiedergabemodus zurück. Bitte löschen Sie alle nicht benötigten Dateien, um Speicherplatz freizugeben, bevor Sie die Speicherkarte in die Kamera einsetzen.
- Wenn Sie die Bilder aus dem internen Speicher mit Hilfe der Funktion [KOPIEREN] auf die Karte übertragen, erhalten die Dateien fortlaufende Nummern, damit die Dateinamen auf der Karte nicht doppelt vorkommen.
  - Wenn im Menü [DATEI] die Option [ZURÜCKS.] eingestellt wurde: Die kopierten Dateien werden fortlaufend benannt - beginnend ab dem Namen der zuletzt gespeicherten Datei.
  - Wenn im Menü [DATEI] die Option [SERIE] eingestellt wurde: Die kopierten Dateien werden fortlaufend benannt - beginnend ab dem Namen der zuletzt aufgezeichneten Datei. Nach Abschluss von [KOPIEREN] wird das zuletzt gespeicherte Bild aus dem zuletzt kopierten Ordner auf dem LCD-Monitor angezeigt.

Tonmenü

In diesem Modus können Sie grundlegende Toneinstellungen vornehmen. Sie können das Einstellmenü in allen Kameramodi mit Ausnahme des Sprachaufnahmemodus benutzen.

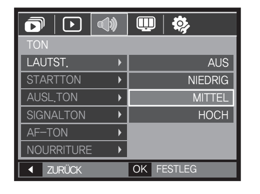
■ Bei den mit ▭ gekennzeichneten Menüpunkten handelt es sich um die Standardeinstellungen.

Modus	Menü	Untermenü	Verfügbarer Modus	Seite
(TON)	LAUTST	AUS		S.85
		NIEDRIG		
		MITTEL		
		HOCH		
	STARTTON	AUS		
		TON 1		
		TON 2		
		TON 3		
	AUSL.TON	AUS		
		TON 1		
		TON2		
		TON 3		
	SIGNALTON	AUS		
		TON 1		
		TON 2		
		TON 3		
	AF-TON	AUS		
		EIN		
	SELBSTPORRÄT	AUS		
		EIN		

TON (🔊)

LAUTSTÄRKE

Für den Startton, Verschlusston, Warnton und AF-Ton kann eine bestimmte Lautstärke gewählt werden.



– Untermenü [LAUTST.] : [AUS], [NIEDRIG], [MITTEL], [HOCH]

STARTTON

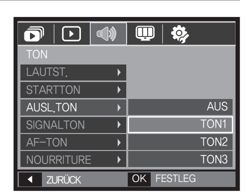
Hier können Sie den Ton auswählen, der beim Einschalten der Kamera aktiviert wird.

– Startton: [AUS], [TON 1], [TON 2], [TON 3]

– Wenn das Startbild auf [AUS] eingestellt ist, dann ist der Startton automatisch ausgeschaltet, selbst wenn Sie diesen eingeschaltet haben.

AUSL.TON

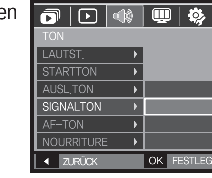
Sie können den Ton für den Auslöser auswählen.



– Auslöserton: [AUS], [TON 1], [TON 2], [TON 3]

SIGNALTON

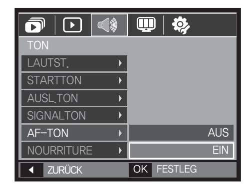
Wenn Sie den Ton auf AN stellen, werden für den Kamerabetrieb beim Drücken der Tasten **MENU/OK** verschiedene Töne aktiviert, so dass Sie über den Betriebszustand der Kamera auf dem Laufenden sind.



– Untermenü [Signalton]: [AUS], [TON 1, 2, 3]

AF-TON

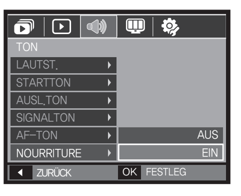
Wenn Sie den AF-Ton auf EIN festlegen, wird der AF-TON aktiviert, wenn der **Auslöser** halb herunter gedrückt wird, sodass Sie den Betriebsstatus der Kamera erkennen.



– Untermenü [AF-TON]: [AUS], [EIN]

NOURRITURE

Diese Funktion erkennt automatisch die Position des Gesichts und optimiert die Kameraeinstellungen für ein großartiges Eigenporträt.



– Diese Funktion kann durch die Verwendung der Tasten [AUS] und [EIN] eingestellt werden.

Einstell-Menü

In diesem Modus können Sie grundlegende Einstellungen vornehmen. Sie können das Einstellmenü in allen Kameramodi mit Ausnahme des Sprachaufnahmemodus benutzen.

■ Bei den mit [grau] gekennzeichneten Menüpunkten handelt es sich um die Standardeinstellungen.

Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü			Seite
(Menü Setup 1)	LANGUAGE	ENGLISH	한국어	FRANÇAIS	S.87
		DEUTSCH	ESPAÑOL	ITALIANO	
		简体中文	繁體中文	日本語	
		РУССКИЙ	PORTUGUÊS	DUTCH	
		DANSK	SVENSKA	SUOMI	
		ไทย	BAHASA	عربي	
		Čeština	POLSKI	MAGYAR	
		Türkçe	–	–	
	DAT&ZEIT	JJ/MM/TT		AUS	S.87
		TT/MM/JJ		MM/TT/JJ	
		WELTZEIT	LONDON	ROM, PARIS, BERLIN	
			ATHEN, HELSINKI	MOSKAU	
			TEHERAN	ABU DHABI	
			KABUL	TASCHKENT	
			MUMBAY, NEW DELHI	KATAMANDU	
			ALMATY	YANGON	
			BANKOK, JAKARTA	BEIJING, HONG KONG	
			SEOUL, TOKIO	DARWIN, ADELAIDE	

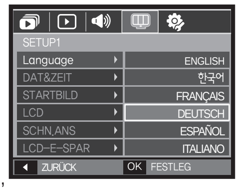
Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü			Seite
(Menü Setup 1)	DAT&ZEIT	WELT-ZEIT	GUAM, SYDNEY	OKHOTSK	S. 87
			WELLINGTON, AUCKLAND	SAMOA, MIDWAY	
			HONOLULU, HAWAII	ALASKA	
			L.A., S. FRANCISCO	DENVER, PHOENIX	
			CHICAGO, DALLAS	NEW YORK, MIAMI	
			KARAKAS, LA PAZ	NEUFUNDLAND	
			BUENOS AIRES	MITTLERER ATLANTIC	
			KAP VERDE	–	
	STARTBILD	AUS		LOGO	S. 88
		EIG.BILD		–	
	LCD	AUTO		DUNKEL	
		NORMAL		HELL	
	SCHN.ANS	AUS		0.5, 1, 3SEK	
	LCD-E-SPAR	AUS		EIN	
(Menü Setup 2)	FORMAT.	NEIN		JA	S. 89
	ZURÜCKSETZEN	NEIN		JA	S. 89
	DATEI	ZURÜCKS.		SERIE	S. 90
	AUFDRUCK	AUS		DATUM	S. 91
		DAT. & ZEIT		–	
	AUTO.AUS	1, 3, 5, 10MIN		–	S 91
	VIDEO AUS	NTSC		PAL	S. 92
	AF-LICHT	AUS		EIN	S. 93

※ Änderung der Menüs ohne Vorankündigung vorbehalten.

Menü Setup 1( )

Sprache (LANGUAGE)

Auf dem LCD-Monitor können verschiedene Sprachen angezeigt werden. Die Spracheinstellung bleibt auch dann erhalten, wenn die Batterie entnommen und wieder eingesetzt wird.



– Untermenü SPRACHE:
  Englisch, Koreanisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Italienisch, Chinesisch (vereinfacht), Chinesisch (traditionell), Japanisch, Russisch, Portugiesisch, Niederländisch, Dänisch, Schwedisch, Finnisch, Thailändisch, Bahasa (Malaysia/Indonesien), Arabisch, Tschechisch, Polnisch, Ungarisch und Türkisch.

Datum/Uhrzeit/Datumstyp einstellen

Sie können das Datum und die Uhrzeit, die auf den Aufnahmen erscheinen, ändern und den Datumstyp einstellen. Wenn [WELTZEIT] im Ausland eingestellt wird, werden Datum und Zeit des Ziellandes im LCD-Monitor angezeigt.



– Datumstyp: [JJ/MM/TT], [AUS], [TT/MM/JJ] / [MM/TT/JJ].

– WELTZEIT
  Verfügbare Städte:
  London, Kap Verde, Mittlerer Atlantik, Buenos Aires, Neufundland, Karakas, La Paz, New York, Miami, Chicago, Dallas, Denver, Phoenix, LA, San Francisco, Alaska, Honolulu, Hawaii, Samoa, Midway, Wellington, Auckland, Ochotsk, Guam, Sydney, Darwin, Adelaide, Seoul, Tokio, Beijing, Hongkong, Bangkok, Jakarta, Yangon, Almaty, Kathmandu, Mumbai, Neu-Delhi, Taschkent, Kabul, Abu Dhabi, Teheran, Moskau, Athen, Helsinki, Rom, Paris, Berlin.



– [DST] (Daylight Saving Time - Sommerzeit): Für die Einstellung der [DST] drücken sie die **Auf** Tasten. Das Symbol ( ) erscheint vor dem Stadtnamen.

Menü Setup 1()

Anfangsbild

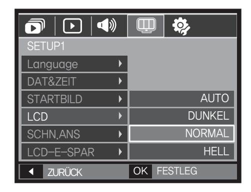
Sie können das Bild auswählen, das nach jedem Einschalten der Kamera als erstes auf dem LCD-Monitor angezeigt wird.

– Untermenüs: [AUS], [LOGO], [EIG. BILD]
– Verwenden Sie als Startbild ein [STARTBILD] aus dem Untermenü [GRÖSSE ÄND.] im Wiedergabemodus.
– Das Startbild lässt sich über die Menüs [LÖSCHEN] und [FORMAT.] nicht löschen.
– Die Bilder des Anwenders werden über das Menü [ZURÜCKSETZEN] gelöscht.

LCD-Helligkeit

Sie können die LCD-Helligkeit regulieren.

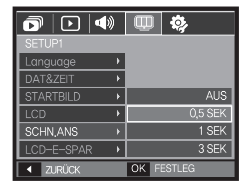
– Untermenüs: [AUTO], [DUNKEL], [NORMAL], [HELL].



Schnellansicht (SCHN.ANS)

Wenn Sie vor einer Aufnahme die Vorschau aktivieren, können Sie das gerade gemachte Foto auf dem LCD-Monitor für die unter [SCHN.ANS] eingestellte Dauer betrachten. Eine Vorschau ist nur bei Fotos möglich.

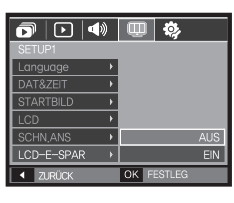
– Untermenüs
[AUS]: Die Vorschaufunktion kann nicht aktiviert werden.
[0,5, 1, 3 s]: Das aufgenommene Bild wird für die Dauer des ausgewählten Zeitraums angezeigt.



LCD-E-SPARM

Wenn Sie den [LCD-E-SPAR] auf Ein stellen und die Kamera während der betreffenden Zeit nicht betrieben wird, wird der LCD-Monitor automatisch abgeschaltet.

– Untermenüs
[AUS]: Der LCD-Monitor wird nicht ausgeschaltet.
[EIN]: Wird die Kamera während des betreffenden Zeitraums (ca. 30 s) nicht verwendet, schaltet die Kamera automatisch in den Leerlauf (Kamerastatuslampe blinkt).



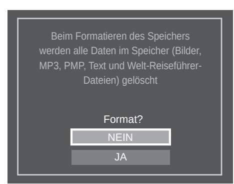
Menü Setup 2(⚙)

Speicher formatieren

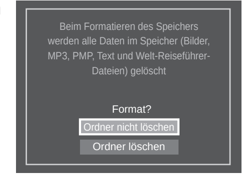
Wenn der Speicher formatiert wird, werden alle Bild-, Videoclip-, Multimedia-, Weltreiseführer- und selbst geschützte Bilddateien gelöscht. Stellen Sie sicher, dass wichtige Bilder auf dem PC gesichert werden, bevor Sie die Speicherkarte formatieren.

– Untermenüs
  [NEIN]: Der Speicher wird nicht formatiert.
  [JA]: Ein Fenster zur Bestätigung der Auswahl wird angezeigt.

Wenn Sie das [JA] Menü wählen, wird ein weiteres Fenster für die Bestätigung der Auswahl angezeigt.



[Ordner nicht löschen]: Ordner bleiben erhalten, auch wenn der Speicher formatiert wird.
[Ordner löschen]: Sämtliche Ordner, sowie alle Dateien werden gelöscht.



– Die Meldung [VERARBEITUNG!] erscheint und der Speicher wird formatiert. Wenn Sie die Funktion FORMAT im Wiedergabemodus ausführen, erscheint die Meldung [KEIN BILD!].

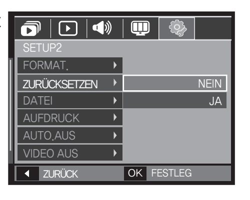
■ Führen Sie die Funktion [FORMAT.] mit den folgenden Arten von Speicherkarten aus:

– Eine neue Speicherkarte oder eine nicht formatierte Speicherkarte
– Eine Speicherkarte, auf der eine Datei abgelegt ist, die von der Kamera nicht erkannt wird, oder die von einer anderen Kamera stammt.
– Formatieren Sie die Speicherkarte stets mit dieser Kamera. Wenn Sie eine Speicherkarte einsetzen, die mit anderen Kameras, Kartenlesegeräten oder Computern formatiert wurde, erhalten Sie die Meldung [KARTENFEHLER!].

Initialisierung

Sämtliche Kameramenüs und Funktionen werden auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt. Die Einstellungen für [DATUM/ZEIT], [LANGUAGE] und [VIDEO AUS] werden jedoch nicht geändert.

– Untermenüs
  [NEIN]: Die Einstellungen werden nicht auf die Standardvorgaben zurückgesetzt.
  [JA]: Ein Fenster zur Bestätigung der Auswahl wird angezeigt. [JA] wählen. Alle Einstellungen werden auf die Standardvorgaben zurückgesetzt.



Menü Setup 2(⚙)

DATEINAME

Mithilfe dieser Funktion kann der Benutzer das Format des Dateinamens wählen.



DATEINAME	Beschreibung
[ZURÜCKS.]	Mit der Funktion „Zurücksetzen“ wird der nächste Dateiname auf 0001 gesetzt, auch nach dem Formatieren, dem Löschen aller Bilder oder dem Einsetzen einer neuen Speicherkarte.
[SERIE]	Die Nummerierung neuer Dateien beginnt auch dann nicht von vorn, wenn eine neue Speicherkarte benutzt wird, nach einer Formatierung oder wenn alle Fotos gelöscht wurden.



- Der erste Ordner wird unter dem Namen 100SSCAM gespeichert; der erste Dateiname ist SDC10001.
- Die Dateinamen werden der Reihe nach von SDC10001 → SDC10002 → ~ → SDC19999 zugewiesen.
- Die Ordnernummern werden der Reihe nach von 100 bis 999 vergeben: 100SSCAM → 101SSCAM → ~ → 999SSCAM.
- Die maximale Anzahl von Dateien in einem Ordner ist 9999.
- Die mit der Speicherkarte verwendeten Dateien eintsprechen dem DCF (Design rule for Camera File systems)-Format. Wenn Sie den Namen der Bilddatei ändern, kann das Bild nicht wiedergegeben werden.

Menü Setup 2()

Aufnahmedatum aufdrucken

Mit dieser Option können DATUM/UHRZEIT auf Standbildern festgehalten werden.

– Untermenüs
  - [AUS]: Die Bilddatei erhält keinen DATUM/ZEIT-Aufdruck.
  - [DATUM]: Die Bilddatei erhält einen Datumsaufdruck.
  - [DAT.&ZEIT]: Die Bilddatei erhält einen DATUM & ZEIT-Aufdruck.

※ Datum und Zeit werden auf dem Foto unten rechts aufgedruckt.

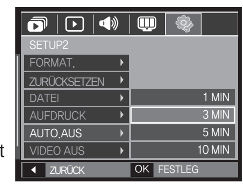
※ Die Aufdruckfunktion wird nur auf Fotos angewendet, allerdings nicht auf die im Effektmodus Fotorahmen gemachten Bilder.

※ In Abhängigkeit vom Hersteller und Druckmodus ist es möglich, dass das auf einem Bild gedruckte Datum nicht korrekt ist.

Automatische Abschaltung

Diese Funktion schaltet die Kamera nach einer bestimmten Zeit ab, um die Batterie zu schonen.

– Untermenüs
  - [1, 3, 5, 10 MIN]: Die Kamera wird sich bei Nichtbenutzung automatisch nach einer zuvor eingestellten Zeit ausschalten.



– Nach dem Austausch der Batterie bleibt die Einstellung der automatischen Abschaltung erhalten.

– Bitte beachten Sie, dass die automatische Abschaltfunktion im PC-/Drucker-Modus, bei einer Diaschau sowie bei der Wiedergabe von Tonaufnahmen und Videoclips nicht wirksam ist.

Menü Setup 2(⚙)

Videoausgangstyp wählen

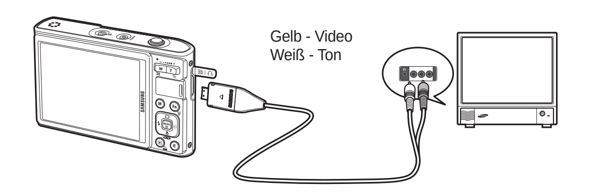
Das Videoausgangssignal der Kamera kann NTSC oder PAL sein. Welchen Videoausgang Sie wählen, wird durch die Art des Geräts (Monitor oder TV etc.) bestimmt, an das die Kamera angeschlossen ist. PAL-Modus kann nur BDGHI unterstützen.

■ Anschluss an einen externen Monitor

Beim Anschluss der Kamera an einen externen Monitor sind das Bild und die Menüs auf dem LCD-Monitor auf dem externen Monitor sichtbar, und der LCD-Monitor der Kamera schaltet sich ab.



Videoaus-gangstyp wählen	Beschreibung
NTSC	USA, Kanada, Japan, Südkorea, Taiwan, Mexiko.
PAL	Australien, Österreich, Belgien, China, Dänemark, Finnland, Deutschland, GB, Niederlande, Italien, Kuwait, Malaysia, Neuseeland, Singapur, Spanien, Schweden, Schweiz, Thailand, Norwegen.



- Wenn ein Fernsehgerät als externer Monitor verwendet wird, muss der externe oder AV-Kanal des Gerätes gewählt werden.
- Auf dem externen Monitor tritt ein digitales Rauschen auf, was keine Fehlfunktion ist.
- Befindet sich das Bild nicht in der Mitte des Bildschirms, können Sie es mit den Bedienelementen des Fernsehers zentrieren.
- Wird die Kamera an einen externen Monitor angeschlossen, ist es möglich, dass einige Bildausschnitte nicht angezeigt werden.
- Bei Anschluss der Kamera an einen externen Monitor wird das Menü auf dem externen Monitor angezeigt; die Menüfunktionen sind dieselben wie auf dem LCD-Monitor.
- Wird die Kamera an einen externen Monitor angeschlossen, kann es sein, dass der Tastenton nicht funktioniert.

Menü Setup 2(⚙)

Autofokus-Lampe

Sie können die Autofokuslampe aus- und einschalten.

– Untermenüs
  [AUS]: Das AF-Licht leuchtet bei schlechten Lichtverhältnissen nicht auf.
  [EIN] Das AF-Licht leuchtet bei schlechten Lichtverhältnissen auf.



PICTBRIDGE

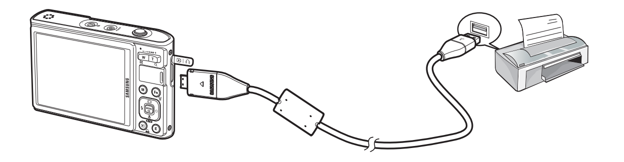
Sie können die Kamera über ein USB-Kabel an einen Drucker anschließen, der PictBridge unterstützt (separat erhältlich), und die gespeicherten Bilder direkt ausdrucken. Videoclips und Tondateien können nicht gedruckt werden.

■ Kamera für den Anschluss an einen Drucker einrichten.

1. Verbinden Sie die Kamera und den Drucker mithilfe des USB-Kabels.
2. Das Untermenü [DRUCKER] durch Drücken auf die Taste **AUF**/**AB** wählen und auf **OK** drücken.



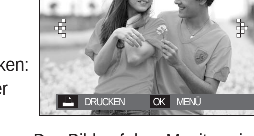
■ Anschluss der Kamera an einen Drucker.



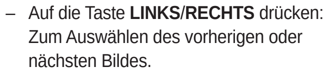
PICTBRIDGE

※ Wenn das Menü [USB] auf [COMPUTER] gestellt ist, können Sie keinen Pictbridge-kompatiblen Drucker mit der Nachricht [Computer VERBINDEN...] über das USB-Kabel an die Kamera anschließen. Entfernen Sie in diesem Fall das Kabel und führen Sie die Schritte 1 und 2 nochmals durch.

■ Einfaches Drucken



Wenn die Kamera im Wiedergabemodus an einen Drucker angeschlossen wird, lassen sich ganz einfach Fotos ausdrucken.



– Auf die Taste **LINKS**/**RECHTS** drücken: Zum Auswählen des vorherigen oder nächsten Bildes.

– Auf die Taste **DRUCKEN** ( ) drücken: Das Bild auf dem Monitor wird mit der Standardeinstellung des Druckers gedruckt.

PICTBRIDGE: Bildauswahl

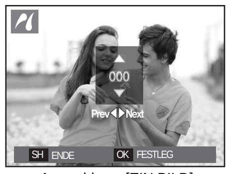
Sie können die Bilder auswählen, die Sie drucken wollen.

■ So stellen Sie die Anzahl der zu druckenden Kopien ein

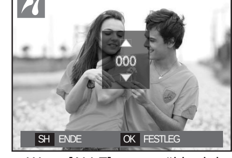


1. Drücken Sie auf die **MENU (MENÜ)**-Taste, um das PictBridge-Menü anzuzeigen.
2. Mithilfe der **AUF**/**AB**-Taste das Menü [BILDER] auswählen und die **RECHTS**-Taste drücken.
3. Das gewünschte Untermenü durch Drücken der Taste **AUF**/**AB** wählen und auf **OK** drücken.

   – Wählen Sie [EIN BILD] oder [ALLE]. Es erscheint ein Bildschirm (siehe unten), in dem Sie die Anzahl der zu druckenden Kopien festlegen können.



<Auswahl von [EIN BILD]>



<Wenn [ALLE] ausgewählt wird>

   – Mit der **AUF**/**Ab**-Taste die Anzahl der gewünschten Ausdrucke wählen.

   – Auswahl von [EIN BILD]: Zur Auswahl eines weiteren Bildes auf die **LINKS**/**RECHTS**-Taste drücken. Wählen Sie danach die Anzahl der Kopien für ein weiteres Bild.

   – Wenn Sie die Anzahl der Ausdrucke eingestellt haben, drücken Sie zum Speichern die **OK**-Taste.

   – Auf den **Auslöser** drücken, um zum Menü zurückzukehren, ohne die Anzahl der Ausdrucke einzustellen.

4. Auf die Taste **DRUCKEN** ( ) drücken, um die Bilder auszudrucken.

PICTBRIDGE: Druckeinstellung

Für die zu druckenden Bilder können Sie die Papiergröße, das Druckformat, die Papierart, die Druckqualität, Datumsaufdruck und Druck des Dateinamens im Menü wählen.



1. Drücken Sie auf die **MENU (MENÜ)**-Taste, um das PictBridge-Menü anzuzeigen.

2. Mithilfe der **AUF**/**AB**-Taste das gewünschte Menü auswählen und die **RECHTS**-Taste drücken.

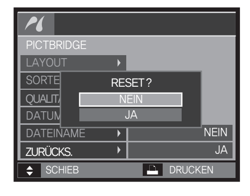
3. Den gewünschten Untermenüwert durch Drücken auf die **AUF**/**AB**-Taste auswählen und dann auf **OK** drücken.

Menü	Funktion	Untermenü
GRÖSSE	Einstellen der Größe des Druckpapiers.	AUTO, POSTKARTE, KARTE, 4X6, L, 2L, Letter, A4, A3
LAYOUT	Einstellen der Bildanzahl, die pro Blatt gedruckt werden soll	AUTO, RANDLOS, 1, 2, 4, 8, 9, 16, INDEX
SORTE	Einstellen der Qualität des Druckpapiers	AUTO, NORMAL, TYP 1, TYP 2
QUALITÄT	Einstellen der Qualität des zu druckenden Bildes	AUTO, ENTWURF, NORMAL, FEIN
DATUM	Einstellen, ob das Datum aufgedruckt werden soll	AUTO, AUS, EIN
DATEINAME	Einstellen, ob der Dateiname gedruckt werden soll	AUTO, AUS, EIN

※ Einge Menüoptionen werden nicht auf allen Druckern unterstützt. Nicht unterstützte Menüs werden trotzdem auf dem LCD-Monitor angezeigt, sind aber nicht wählbar.

PICTBRIDGE: ZURÜCKS.

Initialisiert die vom Benutzer geänderten Einstellungen.



1. Auf die Taste **AUF**/**AB** drücken und den Menüreiter [ZURÜCKS.] wählen. Anschließend auf die **RECHTS**-Taste drücken.

2. Den gewünschten Untermenüwert durch Drücken auf die **AUF**/**AB**-Taste auswählen und dann auf **OK** drücken.
   Auswahl von [JA]: Druck- und Bildeinstellungen werden zurückgesetzt.
   Auswahl von [NEIN]: Die Einstellungen werden nicht zurückgesetzt.

※ Die Standarddruckeinstellung ist vom Druckerhersteller abhängig. Informationen über die Standardeinstellung Ihres Druckers finden Sie in der Bedienungsanleitung, die Sie mit Ihrem Drucker erhalten haben.

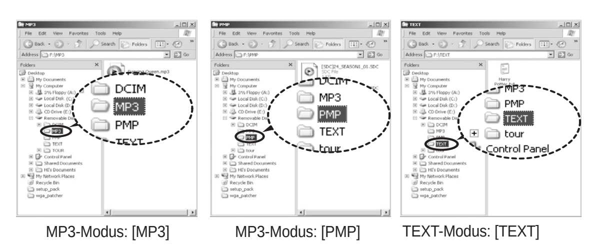
MP3/PMP/Textmodus

- Diese Kamera verfügt über ein eingebautes Player-Programm für MP3, TEXT & Portable Media. Sie können jederzeit Fotos machen, MP3-Dateien abhören oder Filmclips (Film & Video) anschauen. Zur Verwendung im Modus PMP müssen Sie die Multimedia-Datei zunächst mit dem Samsung Converter umformen. Im TEXT-Modus können Sie den Text auf dem LCD-Monitor ansehen und dabei MP3-Sound hören.
- Falls der Dateinamen über 120 Zeichen lang (einschließlich 1 Byte/2 Byte bei Sprachen wie Koreanisch, Chinesisch etc.) enthält, wird der Dateiname auf der Wiedergabeliste nicht angezeigt.

Download von Dateien

Zur Verwendung von MP3, PMP und TEXT müssen die Multimedia- und MP3 und PMP (Multimedia)-Dateien im Speicher oder der auf der Speicherkarte dieser Kamera gesichert werden.

1. Speichern Sie die gewünschten Dateien auf Ihrem PC.
2. Schließen Sie den Player über das USB-Kabel an den PC an und schalten Sie die Kamera ein.
3. Öffnen Sie den Windows EXPLORER und suchen Sie nach Wechseldatenträger.
4. Legen Sie unter Wechseldatenträger einen neuen Ordner an.



MP3-Modus: [MP3] MP3-Modus: [PMP] TEXT-Modus: [TEXT]

5. Wählen Sie die zu sichernden Dateien aus und kopieren Sie diese in das das gewünschte Verzeichnis.

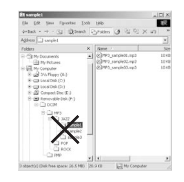
So starten Sie den MP3/PMP/Textmodus



- Achten Sie darauf, keine illegalen Kopien von MP3- und Multimedia-Dateien zu verwenden. Dadurch werden Gesetze zum Urheberrecht verletzt.
- Ohne Erlaubnis von Samsung ist es Ihnen nicht gestattet, die im internen Speicher zur Verfügung stehenden MP3 oder PMP-Dateien teilweise oder als Ganzes, zu kopieren, zu verändern und/oder weiterzugeben.
- Diese Kamera kann MP3-Dateien nur im Modus MP3 wiedergeben, SDC-Dateien (modifizierte XviD MPEG4-Video/ MPEG Layer 2 Audio) hingegen nur im Modus PMP.
- Falls eine Datei mit dieser Kamera nicht abgespielt werden kann, können Sie diese mit dem Samsung Converter in ein unterstütztes Format umwandeln. (S. 127~128)
- In einem Ordner können bis zu 200 Dateien und 100 Unterordner gespeichert werden.

  Es können gleichzeitig bis zu 200 Dateien in einem Unterordner gespeichert werden.
- In den Ordnern MP3. PMP und TEXT können Unterordner erstellt werden. Ansonsten können andere Dateien in anderen Ordnern, die Sie erstellen, nicht wiedergegeben werden.





Speicher für MP3-, PMP- und TEXT-Dateien. Da die Kamera einen 190 MB internen Speicher verfügt, können Sie die Dateien auch dort abspeichern.

1. Wählen Sie einen gewünschten Multimedia-Modus. (S. 98)
2. Es erscheint das nachfolgend gezeigte Menü.

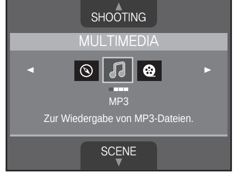
   [FORTSETZEN]: Das letzte Bild wird gemerkt.

   MP3-Modus: Spielt die Datei vom Anfang an ab.

   PMP-Modus: Spielt die Datei von der zuletzt aktiven Position ab.

   TEXT-Modus: Spielt die Datei von der zuletzt aktiven Position ab.

   [ÖFFNEN]: Im Auswahlmenü können Sie eine Datei aussuchen.

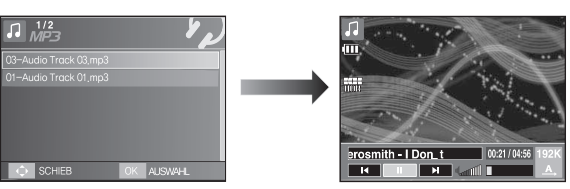




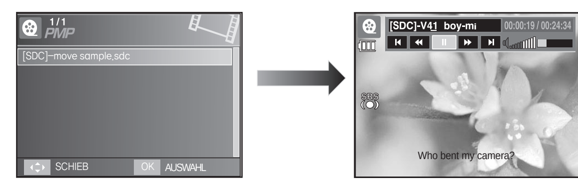
3. Wählen Sie die gewünschte Datei und drücken Sie die Taste **OK**. Die Datei wird abgespielt.

So starten Sie den MP3/PMP/Textmodus

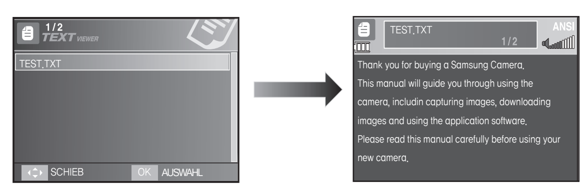
<MP3-Modus>



<PMP-Modus>



<TEXT-Modus>

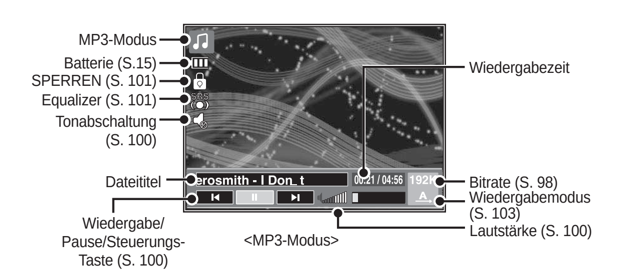




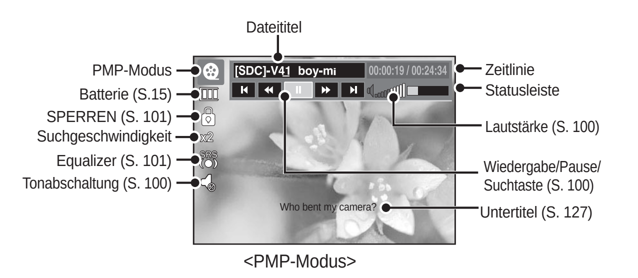
- Wenn das Menü [Fortsetzen] (S. 103) jedes Modus als [AUS] eingestellt ist, lässt sich das Menü [Browse (durchblättern)] nicht öffnen. Wenn die zuletzt abgespielte Datei gelöscht wurde, öffnet sich das Menü [Browse (durchblättern)], obwohl die Einstellung dieselbe ist wie oben.
- Die Reihenfolge der Wiedergabelisten im Browser-Menü entspricht der Reihenfolge der gesicherten Dateien im Speicher.
- Ein Titel, der mit einer durch die Kamera nicht unterstützten Sprache codiert wurde, wird als „------------“ angezeigt.
- Die automatische Abschaltfunktion ist deaktiviert, wenn eine Datei wiedergegeben wird.
- Befinden sich über 100 oder einige große Dateien im Speicher, dauert das Aufrufen des Modus MP3/PMP etwas länger.
- Wenn während des betreffenden Zeitraums (etwa 30 Sek.) kein Betrieb im MP3/TEXT-Modus erfolgt (Hintergrundmusik: AUS, AUTOM. DURCHBLÄTTERN: AUS), der LCD-Monitor wird automatisch ausgeschaltet, und die Kamerastatusleuchte blinkt. Um die Kamera wieder zu verwenden, drücken Sie eine beliebige Taste außer der Taste **POWER** (EIN/AUS).
- Wiedergabe einer VBR-Datei (Variable Bit-Rate). Bei VBR-Dateien variieren die Ausgangsdaten in jedem Zeitsegment in Abhдngigkeit von der Komplexitдt der Eingangsdaten im jeweiligen Segment. Wenn die mit VBR encodierten Dateien wiedergegeben werden, dann sieht der LCD-Monitor so aus:
  – Das VBR-Symbol wird anstatt des Bitrate-Symbols angezeigt.
  – Es wird die Spielzeit, nicht jedoch die Gesamtlaufzeit angezeigt.
- Ca. 2 Sek. nach dem Start- und Endbild der PMP-Datei kann keine Kamerataste außer der Taste **POWER** (EIN/AUS) betätigt werden.
- Wenn eine MP3-Datei nicht korrekt wiedergegeben wird, laden Sie ein kostenloses MP3-Konvertierungsprogramm herunter und konvertieren Sie die MP3-Datei, bevor Sie sie auf der Kamera verwenden.
- In Abhängigkeit vom Dateityp kann der Film während der Wiedergabe im PMP-Modus vorübergehend angehalten werden. Der Film beginnt automatisch wieder zu spielen. Das ist keine Fehlfunktion der Kamera.

Anzeige des Modus MP3/PMP/TEXT auf dem LCD-Monitor

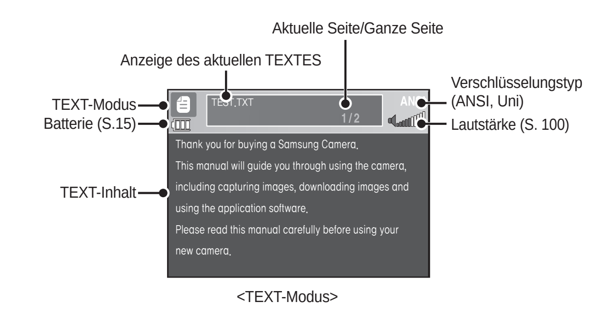
Der LCD-Monitor zeigt Informationen zu den MP3-, Multimedia- und Textdateien an.



<MP3-Modus>



<PMP-Modus>



<TEXT-Modus>

※ Verschlüsselungstyp: ANSI (American National Standards Institute) Typ, Uni (Unicode) -Typ

– Wenn der Verschlüsselungstyp ANSI angezeigt wird: sollten Sie die Sprache des TEXT-Menüs, um den Text zu betrachten. Stellen Sie das Sprachmenü so ein, wie die Sprache des Betriebssystems, in dem der Text erstellt wurde.

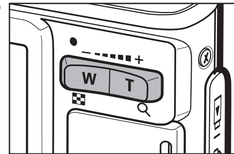
– Wenn der Verschlüsselungstyp UNI angezeigt wird: wird die Textdatei mit einem beliebigen Sprachmenü angezeigt.

※ Wenn die Textdatei mehr als 10MB groß ist, kann es lange dauern, bis die Textdatei zu sehen ist oder sogar unmöglich sein sie anzusehen. Bitte teilen Sie die Textdatei in diesem Fall.

Mit den Kameratasten die Kamera einstellen

Lautstärketaste

Mit dieser Taste können Sie die Lautstärke einstellen. Die ist in Schritten von 0 ~ 30 möglich.



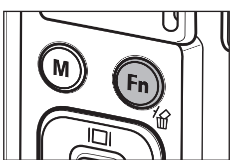
– Tonabschaltung ( ): Sie können den MP3-Ton mit der Taste **AUF** abschalten.

Wiedergabe & Pause/Suchtaste

- Drücken Sie während der Dateiwiedergabe die Taste **AB** für eine Pause. Durch erneutes Drücken der Taste wird die Wiedergabe fortgesetzt.
- MP3-Modus
  Sie können mit den Tasten **Links/Rechts** nach MP3-Dateien suchen.
- PMP-Modus
  Sie können mit den Tasten **LINKS**/**RECHTS** nach Multimedia-Dateien suchen. Während der Wiedergabe können Sie mit den Tasten **Links/ Rechts** ein bestimmtes Einzelbild suchen. (2X-32X)
- TEXT-Modus
  Wenn das Textlistenmenü angezeigt wird: wählen Sie mit den Tasten **AUF**/**AB** eine Textdatei.
  Wenn die Textdatei angezeigt wird: drücken Sie die **AUF**/**AB**-Taste, und die vorige/nächste Seite der Datei wird angezeigt. Drücken und halten Sie die Taste **Auf/Ab** und es werden 10 Seiten übersprungen.

Löschtaste

Zum Löschen von gespeicherten Dateien.



1. Wählen Sie aus dem Browser-Menü eine zu löschende Datei und drücken Sie die Taste **LÖSCHEN**.
2. Es erscheint die folgende Meldung.
   [NEIN]: bricht „Datei(en) löschen“ ab und zeigt das Browser-Menü an.
   [JA]: löscht die gewählte Datei.



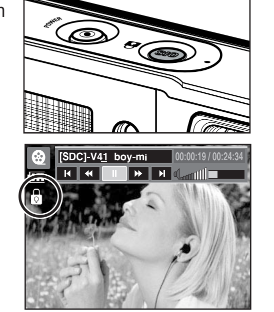


- Vor dem Löschen der Dateien von der Kamera sollten Sie die Dateien, die Sie behalten möchten, auf ihrem PC sichern.

Mit den Kameratasten die Kamera einstellen

Sperr -/Equalizertaste

- Wenn Sie die Sperrtaste länger als 1 Sekunde drücken, werden die Tasten der Kamera gesperrt.
  - Bei gesperrten Kameratasten können während der Wiedergabe keine Tasten bedient werden. Der Betriebsschalter (POWER), LCD-Funktionen und die Anschlüsse USB und Videoausgang sind auch dann aktiv.





  - Bei erneutem Druck auf die **Sperrtaste** oder beim Ausschalten der Kamera werden die Tasten freigegeben.

■ Mithilfe dieser Einstellung kann der Benutzer den geeigneten Ton einstellen.

  - Auf das **E**-Symbol drücken und entweder <SRS>, <Normal>, <Live>, <Klassisch>, <Jazz>, <Rock> oder <Tanz> wählen.



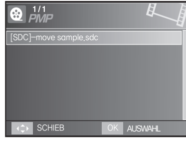
Taste Wiedergabeliste

Während der Wiedergabe einer Multimedia-Datei können sie über das Browser-Menü

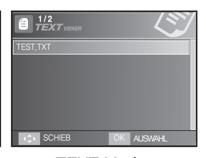
1. Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste **Wiedergabeliste** (▶).
2. Die aktuelle Wiedergabeliste wird markiert.
3. Bewegen Sie den Cursor mit der Taste Steuerung zur gewünschten Liste. Die Taste **OK** drücken: Die gewählte Datei wird abgespielt. Auf die Taste **Wiedergabeliste** (▶) drücken: Die Auswahl wird abgebrochen.



<MP3-Modus>



<PMP-Modus>



<TEXT-Modus>

Wiedergabefunktionen mittels LCD-Monitor einstellen

Die Funktionen des Modus MP3/PMP TEXT können anhand des LCD-Monitors eingestellt werden. Wenn Sie die Taste **MENU** drücken, wird das Menü auf dem LCD-Monitor angezeigt.

	Menüreiter	Hauptmenü	Untermenü		Seite
MP3		FORTSETZEN	EIN	AUS	S.103
	MODE	WIEDERG	ALLE WIEDERG.	1 WIEDERHOLEN	S.103
			ALLE WIEDERH	ZUF. WIEDERH	
		MP3-DESIGN	STAND. 1	STAND. 1	S.103
			USERSKIN 1*	USERSKIN 2*	
		DIASHOW	WIEDERG ZEIG	WIEDERG/ WIEDERHOL	S.104
			INTERVALL ZEIG	2, 3, 5 s	
		ALLE LÖSCHEN	NEIN	JA	S.104
		DRM Lizenzinformation	–	–	S.105
PMP		FORTSETZEN	EIN	AUS	S.103
	TIME	SUCHEN	NORMAL	30 s	S.104
			1 MIN	3 MIN	
			5 MIN	10 MIN	
		PLAYER-DISPLAY	5 s	EIN	S.105
			AUS	–	
		ALLE LÖSCHEN	NEIN	JA	S.104

	Menü-reiter	Hauptmenü	Untermenü			Seite
TEXT		FORTSETZEN	EIN	AUS		S.103
		AUTOM. DURCH-BLÄTTERN	AUS	0,8 SEK		S.105
			1,1 SEK	1,4 SEK		
			1,7 SEK	2,0 SEK	2,3 SEK	
		MP3 BGM	AUS	EIN		S.106
		LANGUAGE (SPRACHE)	ENGLISH	한국어	FRANÇAIS	S.106
			DEUTSCH	ESPAÑOL	ITALIANO	
			简体中文	繁體中文	日本語	
			РУССКИЙ	PORTUGUÊS	DUTCH	
			DANSK	SVENSKA	SUOMI	
			BAHASA	Čeština	POLSKI	
			Magyar	Türkçe	-	
		ALLE LÖSCHEN	NEIN	JA		S.104

※ Änderung der Menüs ohne Vorankündigung vorbehalten.

Wiedergabefunktionen mittels LCD-Monitor einstellen

Fortsetzen

Sie können die Art der Wiedergabe festlegen.

1. In jedem Modus die **MENU**-Taste drücken.
2. Die gewünschte Wiedergabeart im Menü [FORTSETZEN] durch Drücken auf die Taste **AUF**/**AB** wählen und auf **OK** drücken.



<MP3-Modus> <PMP-Modus> <TEXT-Modus>

[AUS]: Im Auswahlmenü können Sie eine Datei aussuchen.

[EIN]: Wird die Kamera ausgeschaltet oder der Kameramodus gewechselt, so wird das zuletzt gespielte Einzelbild gemerkt.
MP3-Modus: Spielt die Datei vom Anfang an ab.
PMP-Modus: Spielt die Datei von der zuletzt aktiven Position ab.
TEXT-Modus: Spielt die Datei von der zuletzt aktiven Position ab.

Wiedergabe-Modus

Sie können verschiedene Wiederholungs- und Zufallsfunktionen festlegen. Diese Funktion bezieht sich nur auf das gewählte Verzeichnis.

[ALLE WIEDERG.]: spielt einen Titel 1x ab.

[1 WIEDERHOLEN] : spielt einen Titel wiederholt ab.

[ALLE WIEDERH]: spielt alle Titel im Verzeichnis wiederholt ab.

[ZUF. WIEDERH] : spielt alle Titel im Verzeichnis in zufälliger Reihenfolge wiederholt ab.

Design des MP3-Players

Sie können das Design des MP3-Players bestimmen.

[STAND. 1 , 2] : Das Standart-Design ist eingestellt.

[USERSKIN 1*, 2*]: Ein aus dem Menü [MP3-DESIGN] erstelltes Bild (S. 65) wird verwendet.



Wiedergabefunktionen mittels LCD-Monitor einstellen

Wiedergabe der Diashow

Während der Wiedergabe einer MP3-Datei werden kontinuierlich Fotos auf dem LCD-Monitor angezeigt.

[WIEDERG.]: Bilder 1x zeigen.
[WIEDERHOL]: Bilder kontinuierlich zeigen.

※ Nach Abschluss der Wiedergabe stoppt die Diashow.

※ Drücken Sie die **E**-Taste, um die Diashow anzuhalten.



Intervall für Diashow einstellen

Im Modus MP3 können Sie das Wechselintervall der Diashow einstellen.

– Wählen Sie das Intervall unter 2,3 und 5 Sekunden.

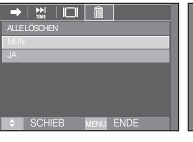


Alle Löschen

Auf der Speicherkarte gespeicherte Dateien werden gelöscht. Im Modus MP3 werden nur die MP3-Dateien gelöscht. Im Modus PMP werden nur die Multimedia-Dateien gelöscht. Im TEXT-Modus werden Textdateien gelöscht.



<MP3-Modus>

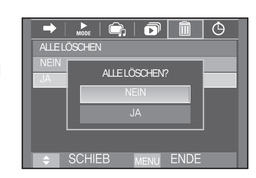


<PMP-Modus>



<TEXT-Modus>

[NEIN]: Bricht "Dateien löschen" ab.
[JA]: Ein Bestätigungsfenster wird angezeigt. Wählen Sie [Ja] und drücken Sie auf die **OK**-Taste. Alle Dateien werden gelöscht.



Bildsuche

Sie können die Sprungweite einstellen, wenn Sie innerhalb eines Videos mit den Tasten **LINKS**/**RECHTS** nach einem Bild suchen. Sie können ein gewünschtes Bild ganz einfach suchen.

[NORMAL, 30 s, 1, 3, 5, 10 MIN]: Durch Drücken auf die Tasten **LINKS**/**RECHTS** können Sie in vorbestimmter Einzelbildschaltung suchen.

Wiedergabefunktionen mittels LCD-Monitor einstellen

Einstellung des Displays

Sie können die Wiedergabefunktionsanzeige auf dem LCD-Monitor einstellen.

[5 SEK]: Wird die Kamera für 5 Sekunden lang nicht benutzt, schaltet sich die Menüleiste aus.
[EIN]: Die Menüleiste wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
[AUS]: Die Menüleiste wird nicht auf dem LCD-Monitor angezeigt.



※ Um die Untertitel zu sehen, fügen Sie mit dem Samsung Converter die Untertiteldatei (.smi) ein. (S. 127)

※ Bei Multimedia-Dateien mit Untertitel wird der Untertitel unabhängig von den Bildschirmeinstellungen immer angezeigt.

Informationen der DRM-Datei (Digitale Rechteverwaltung)

Es werden die Informationen angezeigt, die beinhalten, wie lange Sie MP3-Dateien mit DRM abspielen können.



<MP3-Modus>

※ Nur die vom koreanischen Onlineshop SMS (Samsung Media Studio) heruntergeladene Datei „Netsync DRM“ ist für die Wiedergabe verfügbar.

Aufnahmefunktion im Modus MP3 einstellen

Sie können gleichzeitig Fotos machen und MP3-Dateien hören.

1. Auf den **Auslöser** drücken, und das MP3-Standby-Symbol wird angezeigt.
2. Beim Drücken des **Auslösers** wird die Aufnahme gemacht.





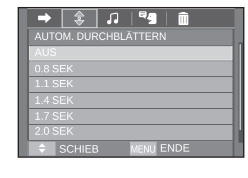
- Die Kameraeinstellungen sind auf die Standardwerte des Auto-Modus fixiert (3M, …). Die Werte sind unveränderlich.
- Wenn die Speicherkarte nicht eingesetzt ist, ist diese Funktion unwirksam. Wenn Sie den **Auslöser** drücken, wird manchmal die nächste Datei wiedergegeben, selbst wenn die Speicherkarte eingesetzt ist.
- Um eine Aufnahme im MP3-Modus abzubrechen, drücken Sie die **E** Taste oder drücken Sie ca. 10 Sekunden lang keine Tasten.
- Die Lautstärke kann in diesem Modus bei MP3 etwas lauter sein.

Autom. Durchblättern

Der wiedergegebene Text wird automatisch durchgeblättert und auf dem LCD-Monitor angezeigt.

[AUS]: Der Text wird nicht automatisch durchgeblättert.

※ Drücken Sie auf die **AUF**/**AB**-Taste, und Sie können die Funktion Automatisch Durchblättern nutzen.

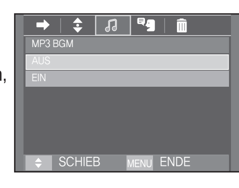


[0.8, 1.1, 1.4, 1.7, 2.0, 2.3 SEK]:
Der Text wird automatisch durchgeblättert. Das Intervall ist auf jedem Menüsymbol markiert.

Wiedergabefunktionen mittels LCD-Monitor einstellen

MP3 BGM-Einstellung

Sie können MP3-Dateien abspielen, während Sie Text abspielen.



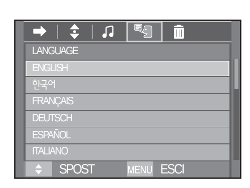
[AUS]: Sie können die MP3-Dateien nicht abspielen.

[EIN]: Während Sie den Text abspielen, können Sie die MP3-Dateien abspielen.

※ Die zuletzt abgespielten MP3-Dateien werden ausgeführt.

Spracheinstellung

Sie können die Sprache des Betriebssystems einstellen, in dem die Textdatei erstellt wurde.



– Werden die Zeichen der Textdatei nicht korrekt angezeigt, öffnen Sie die Datei unter Windows 2000 oder neuer und speichern Sie sie noch einmal. Wir empfehlen die Verwendung des Notepads, und das Speichern im ANSI-Code.
– Einige einzigartige Zeichen werden auf der Kamera wahrscheinlich nicht korrekt angezeigt.
– Encodieren Sie die Textdateien als Standard-Format, ansonsten werden einige Zeichen eventuell nicht korrekt angezeigt.

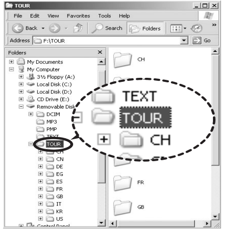
Weltreiseführer

Sie können nützliche Reiseinformationen über die ganze Welt erhalten. Die Reiseinformationen sind verfügbar auf Koreanisch, Englisch, Chinesisch, Deutsch, Französisch und Russisch und die Sprache kann je nach Verkaufsregion variieren. Falls es eine Tourinformation-Datei gibt, die Sie möchten, besuchen Sie unsere Internetseite und laden Sie sich die gewünschte Datei herunter.

Die Reiseführer-Info herunterladen.

Damit Sie die Welt-Reiseführerfunktion nutzen können, sollte die Tourinformation im internen Speicher der Kamera gespeichert werden. Falls die Reiseinformationen, die Sie wünschen, nicht vorhanden sind, besuchen Sie unsere Website und laden Sie die gewünschte Datei herunter.

1. Auf der Website http://www.samsung.com die gewünschte Reiseführer-Information auswählen.
2. Die Datei auf den Computer herunterladen und extrahieren.
3. Die Kamera an den Computer anschließen und einschalten.
4. Den Windows Explorer starten . Den Wechsel-Datenträger suchen.
5. Einen Ordner mit der Bezeichnung [TOUR] auf dem Wechseldatenträger erstellen.

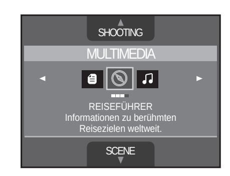


6. Die gewünschte Datei auswählen und auf den Wechseldatenträger kopieren.

Weltreiseführer

Welt-Reiseführer-Modus

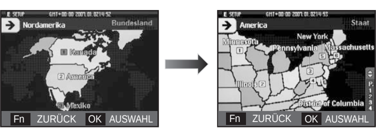
Welt-Reiseführer-Modus auswählen.

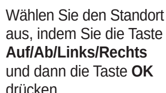


Starten des Welt-Reiseführers



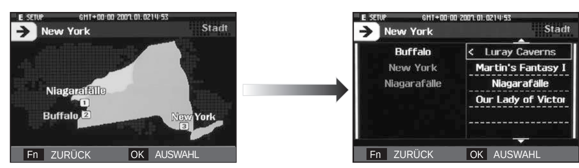
Wählen Sie den Standort aus, indem Sie die Taste **Auf/Ab/Links/Rechts** und dann die Taste **OK** drücken.





Wählen Sie das Land aus, indem Sie die Taste **Auf/Ab/Links/Rechts** und dann die Taste **OK** drücken.

Wählen Sie den Standort aus, indem Sie die Taste **Auf/Ab/Links/Rechts** und dann die Taste **OK** drücken.



Wählen Sie die gewünschte Gegend für die Tour aus, indem Sie die Taste **Auf/Ab/Links/Rechts** und dann die **Taste** OK drücken.

Auf die Taste **AUF**/**AB**/**LINKS**/ **RECHTS** drücken, um die Tour auszuwählen.

Sie können detaillierte Informationen und Bilder finden.



Die Bilder durch Drücken auf die **T**-Taste auswählen.

Die Informationen zum Reiseziel durch Drücken auf die **W**-Taste überprüfen.

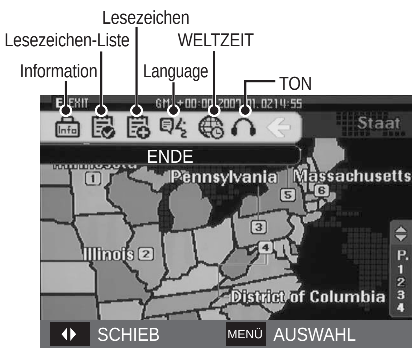
Andere Reiseziele können durch Betätigung der Taste **Links/Rechts** angesehen werden



Wählen Sie mit der **Auf/Ab** -Taste das Bild aus und drücken Sie die **OK**-Taste. Das Bild des gewünschten Reiseziels wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Weltreiseführer

Die können die gewünschte Funktion auswählen.



■ [Lesezeichen] hinzufügen

1 Den gewünschten Bereich auswählen und die Taste **E** drücken, um eine Menüleiste anzuzeigen.

2 [Lesezeichen] auwähle.



3 [JA] auswählen, um das Lesezeichen hinzuzufügen. Das hinzugefügte Lesezeichen kann in der hinzugefügt werden.



■ Lesezeichen-Liste

[Lesezeichen-Liste]: Die [Lesezeichen-Liste] auf der Menüleiste auswählen. Die Lesezeichen-Liste erscheint.

– Die Taste **MENU** drücken, um die Reiseführer-Information anzuzeigen.

– Die Taste **Fn** drücken, um den ausgewählten Bereich in der Lesezeichen-Liste zu löschen.

■ Language

[Language]: auf der Menüleiste auswählen. Die Lesezeichen-Liste erscheint.



■ TON

[TON]: Den [TON] auf der Menüleiste auswählen. Die Ton-Liste erscheint.



Weltreiseführer



- Das Speichern der Informationen zu einigen Reisezielen kann etwas länger dauern. Alle Infos zum Reiseziel der Reihe nach speichern.
- Werden die herunter geladenen Dateien mit irgendwelchen inoffiziellen Methoden verändert, werden diese nicht auf der Kamera wiedergegeben.
- Durch Formatieren der Kamera werden alle Daten im Speicher gelöscht (einschließlich geschützter Bilder, Videoclips, Multimedia-Dateien und Reiseinfos). Die Bilder auf einen PC kopieren und anschließend den Speicher formatieren.
- Wenn sich im Speicher keine Informationsdatei zum betreffenden Ort befindet, kann das Menü Ort angezeigt, jedoch nicht ausgewählt werden.

Wichtige Hinweise

Bitte beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen.

- **Dieses Gerät enthält elektronische Präzisionsbauteile. Verwenden bzw. lagern Sie es daher nicht an folgenden Orten:**
  – Umgrebung, die starken Schwankungen der Temperatur und Luftfeuchtigkeit unterliegt.
  – Umgebung, die staubig oder schmutzig ist.
  – Umgebung mit direktem Sonnenlicht oder hohen Temperaturen im Inneren eines Fahrzeugs.
  – Umgebungen, in denen hoher Magnetismus oder ürmäßige Schwingungen auftreten.
  – Umgebungen mit hoch explosiven Stoffen oder hoch entflammbaren Materialien.
- **Setzen Sie die Kamera auf keinen Fall Staub, Chemikalien (wie Naphthalin oder Mottenkugeln), hohen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit aus. Bewahren Sie die Kamera bei längerer Nichtbenutzung in einem luftdicht verschlossenen Behälter mit Kieselgel auf.**
- **Sand kann für Kameras sehr unangenehme Folgen haben.**
  – Achten Sie darauf, dass kein Sand in die Kamera eindringt, wenn Sie sie am Strand, an der Küste oder anderen sandigen Orten benutzen.
  – Dies kann Funktionsstörungen verursachen oder die Kamera dauerhaft unbrauchbar machen.
- **Behandlung der Kamera**
  – Lassen Sie die Kamera niemals fallen und schützen Sie sie vor starken Stößen und Vibrationen.
  – Schützen Sie den großen LCD-Monitor vor Stößen. Bewahren Sie die Kamera bei Nichtbenutzung in der Kameratasche auf.
  – Halten Sie bei den Aufnahmen Objektiv und Blitz frei.

Wichtige Hinweise

– Diese Kamera ist nicht wasserdicht. Um gefährliche elektrische Schocks zu vermeiden, nie die Kamera mit nassen Händen halten oder bedienen.
– Wenn Sie diese Kamera in Feuchtumgebungen wie am Strand oder im Schwimmbad verwenden, lassen Sie kein Wasser oder Sand in die Kamera gelangen. Missachtung kann zu Ausfall oder bleibenden Schäden am Gerät führen.

- **Extreme Temperaturen können Probleme verursachen.**

– Gelangt das Gerät aus einer kalten Umgebung an einen warmen, feuchten Ort, kann sich auf den empfindlichen elektronischen Schaltkreisen Kondensfeuchtigkeit bilden. Sollte das der Fall sein, schalten Sie die Kamera aus und warten Sie mindestens 1 Stunde, bis sich die Feuchtigkeit aufgelöst hat. Kondensfeuchtigkeit kann sich auch auf der Speicherkarte bilden. Sollte das der Fall sein, schalten Sie die Kamera aus und entnehmen die Karte. Warten Sie bis sich die Feuchtigkeit aufgelöst hat, bevor Sie die Karte wieder in die Kamera einsetzen.

- **Gehen Sie sorgfältig mit dem Objektiv um**

– Wird das Objektiv direktem Sonnenlicht ausgesetzt, kann es zu Verfärbung und Verschleiß des Bildsensors kommen.
– Achten Sie darauf, dass keine Fingerabdrücke oder Fremdstoffe auf die Oberfläche des Objektivs gelangen.

- **Wenn die Digitalkamera längere Zeit nicht benutzt wird, kann es zu einer elektrischen Entladung kommen. Es empfiehlt sich daher, Batterien und Speicherkarte bei längerer Nichtbenutzung zu entnehmen.**

- **Wird die Kamera einer elektrischen Interferenz ausgesetzt, schaltet sie sich zum Schutz der Speicherkarte selbständig ab.**

- **Kamerawartung**

– Benutzen Sie einen weichen Pinsel (erhältlich in Fotofachgeschäften), um das Objektiv und die LCD-Bauteile vorsichtig zu reinigen. Reicht dies nicht aus, kann Linsenreinigungspapier mit etwas Linsenreinigungsflüssigkeit benutzt werden. Wischen Sie das Kameragehäuse mit einem weichen Tuch ab. Die Kamera darf nicht mit Lösungsmitteln wie Benzol, Insektiziden, Verdünner usw. in Berührung kommen. Dies kann das Kameragehäuse beschädigen und darüber hinaus ihre Arbeitsweise beeinträchtigen. Unsachgemäßer Kameragebrauch kann das LCD-Display beschädigen. Vermeiden Sie bitte solche Beschädigungen und bewahren Sie die Kamera immer in ihrer Schutztasche auf.

- **Versuchen Sie NIE, die Kamera zu zerlegen oder zu modifizieren.**
- **Unter Umständen kann statische Aufladung zur plötzlichen Entladung des Blitzgerätes führen. Dies ist harmlos für die Kamera und bedeutet keine Fehlfunktion.**
- **Werden Bilder herauf- oder heruntergeladen, kann der Datentransfer von statischer Aufladung betroffen sein. Entfernen Sie in diesem Fall das USB-Kabel, schließen Sie es dann wieder an und starten Sie die Datenübertragung erneut.**
- **Vor einem wichtigen Ereignis oder dem Antritt einer Reise sollten Sie den Zustand der Kamera überprüfen.**

– Machen Sie dazu eine Probeaufnahme und halten Sie zusätzliche Akkus bereit.
– Samsung kann nicht für Funktionsstörungen der Kamera verantwortlich gemacht werden.

- **Verwenden Sie Kopfhörer/Ohrhörer nicht im Auto, auf dem Fahrrad oder beim Führen von motorisierten Fahrzeugen. Das kann zur Verkehrsgefährdung führen und ist in einigen Gegenden gesetzlich verboten.**

- **Verwenden Sie Kopfhörer/Ohrhörer nicht mit sehr hoher Lautstärke. Gehörexperten raten davon ab, fortwährend und über lange Zeiträume laute Musik zu hören. Wenn Sie ein Klingeln in den Ohren erleben, reduzieren Sie die Lautstärke oder stellen Sie die Verwendung ein.**

Warnhinweise

Es können verschiedene Warnhinweise auf dem LCD-Display erscheinen.

[KARTENFEHLER!]

- Speicherkartenfehler.
  → Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein.
  → Setzen Sie die Speicherkarte nochmals ein.
  → Setzen Sie die Speicherkarte ein und formatieren Sie sie. (S. 89)

[KARTE GESPERRT!]

- Die Speicherkarte ist geschützt.
  → SD/SDHC-Speicherkarte: Schieben Sie den Schreibschutzschieber auf der Speicherkarte nach oben.

[KEINE KARTE!]

- Es wurde keine Karte eingesetzt.
  → Einsetzen der Speicherkarte.
  → Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein.

[KEIN BILD!]

- Auf der Speicherkarte sind keine Bilder gespeichert.
  → Machen Sie Aufnahmen.
  → Setzen Sie eine Speicherkarte ein, die einige Bilder enthält.

[DATEIFEHLER!]

- Dateifehler.
  → Datei löschen.
- Speicherkartenfehler.
  → Wenden Sie sich an das Kamera- Kundendienstzentrum..

[BATTERIE SCHWACH!]

- Die Batterien sind schwach.
  → Setzen Sie neue Batterien ein.

[WENIG LICHT!]

- Beim Fotografieren an dunklen Orten.
  → Fotografieren Sie mit dem Blitz.

[BILDZAHL ZU HOCH!]

- Wenn im PictBridge-Menü zu viele Seiten für den Druck ausgewählt wurden
  → Wählen Sie die zu druckenden Seiten innerhalb der Grenzen aus.

[DCF Full Error]

- Verletzung des DCF-Formats
  → Kopieren Sie die Bilder auf einen PC und formatieren Sie den Speicher.

[NICHT UNTERSTÜTZT!]

- Die Bilder können mit der Auflösung der Kamera nicht wiedergegeben werden.
  → Kopieren Sie für eine Wiedergabe die Bilder auf einen PC.

Bevor Sie sich an ein Kundendienstzentrum wenden

Überprüfen Sie bitte das Folgende

Die Kamera lässt sich nicht einschalten

- Der Akku ist fast leer.
  → Laden Sie den Akku auf. (S. 15)
- Der Akku ist falsch herum eingesetzt worden.
  → Legen Sie den Akku ein und achten Sie dabei auf die richtige Polarität (+/-).

Die Kamera schaltet sich während des Betriebs ab

- Der Akku ist fast leer.
  → Laden Sie den Akku auf.
- Die Kamera wird automatisch ausgeschaltet.
  → Schalten Sie die Kamera wieder ein.
- Die Temperatur befindet sich unterhalb des Verwendungsbereichs und die Kamera funktioniert nicht mehr.
  → Erwärmen Sie die Kamera und Batterien in Ihrer Tasche und legen Sie die Batterien kurz vor dem Fotografieren wieder ein.

Die Kamera macht keine Aufnahmen, wenn der Auslöser gedrückt wird

- Die Speicherkapazität ist nicht ausreichend.
  → Löschen Sie nicht benötigte Bilddateien.
- Die Speicherkarte wurde nicht formatiert.
  → Formatieren Sie die Speicherkarte (S. 89).
- Die Speicherkarte ist voll.
  → Eine neue Speicherkarte einsetzen.
- Die Speicherkarte ist geschützt.
  → Schlagen Sie bei der Fehlermeldung [Karte gesperrt!] nach.
- Die Kamera ist ausgeschaltet.
  → Schalten Sie die Kamera ein.
- Der Akku ist fast leer.
  → Laden Sie den Akku auf.(S. 15)
- Der Akku ist falsch herum eingesetzt worden.
  → Legen Sie den Akku ein und achten Sie dabei auf die richtige Polarität (+/-).

Die Kamera hört während des Gebrauchs plötzlich auf zu funktionieren

- Die Kamera hört wegen eines Funktionsfehlers plötzlich auf zu funktionieren.
  → Entnehmen Sie den Akku, setzen Sie ihn wieder ein und schalten Sie die Kamera ein.

Die Tasten der Kamera lassen sich nicht bedienen.

- Kamerafehlfunktion.
  → Entnehmen Sie den Akku, setzen Sie ihn wieder ein und schalten Sie die Kamera ein.

Bevor Sie sich an ein Kundendienstzentrum wenden

Die Kamera hat nicht auf das Motiv scharfgestellt.

- Es wurde ohne Einstellung eines passenden Makro-Modus eine Aufnahme von dem Motiv gemacht.
  → Wählen Sie einen passenden Makro-Modus, um ein scharfes Bild zu erhalten.
- Die Kamera ist beschädigt.
  → Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein.

Die Bilder sind unscharf

- Eine Aufnahme machen, wenn sich das Motiv außerhalb des Blitzbereichs befindet.
  → Stellen Sie sicher, dass sich das Motiv innerhalb des Blitzbereichs befindet.
- Das Objektiv ist angelaufen oder verschmutzt.
  → Säubern Sie das Objektiv.

Der Blitz zündet nicht.

- Die Blitzabschaltung ist gewählt.
  → Deaktivieren Sie den BLITZABSCHALTUNGS-Modus.
- Der Blitz kann in diesem Kameramodus nicht verwendet warden
  → Weitere Informationen zum BLITZ finden Sie auf Seite (S. 32-33)

Datum und Uhrzeit werden falsch angezeigt

- Datum und Uhrzeit wurden falsch eingestellt oder die Kamera hat die Standardeinstellungen übernommen
  → Stellen Sie Datum und Uhrzeit korrekt ein.

Es ist ein Kartenfehler aufgetreten, wдhrend sich die Speicherkarte in der Kamera befindet.

- Falsche Speicherkartenformatierung.
  → Formatieren Sie die Speicherkarte neu.

Die Bilder lassen sich nicht wiedergeben

- Inkorrekter Dateiname. (Verletzung des DCF-Formats)
  → Der Name der Bilddatei darf nicht geändert werden.

Die Farben des Bildes unterscheiden sich vom Motiv.

- Der Weißabgleich oder die Einstellung eines Effekts ist nicht richtig.
  → Wählen Sie die geeigneten Werte für den Weißabgleich und den Effekt.

Die Bilder sind zu hell.

- Die Belichtung ist zu hoch.
  → Setzen Sie die Belichtungskorrektur zurück.

Kein Bild auf dem externem Monitor.

- Die Verbindung des externen Monitors mit der Kamera hat nicht geklappt.
  → Überprüfen Sie die Verbindungskabel.
- Auf der Speicherkarte befinden sich falsche Dateien.
  → Setzen Sie eine Speicherkarte mit korrekten Bilddateien ein.

Bei Benutzung des PC-Explorers wird die Datei [Wechseldatenträger] nicht angezeigt.

- Der Kabelanschluss ist falsch.
  → Überprüfen Sie die Verbindungskabel.
- Die Kamera ist ausgeschaltet.
  → Schalten Sie die Kamera ein.
- Das Betriebssystem ist nicht Windows 98SE, 2000, ME, XP, Vista/Mac OS 10.1 ~ 10.4. Oder der PC unterstützt kein USB.
  → Installieren Sie Windows 98SE, 2000, ME, XP, Vista/Mac OS 10.1~10.4 auf einem Rechner, der USB unterstützt.
- Der Kameratreiber ist nicht installiert.
  → Installieren Sie einen [USB-Speichertreiber].

Technische Daten

Bildsensor	– Typ: 1/2,33” CCD – Effektive Pixel: Ca. 10,2 Megapixel – Pixel insgesamt: Ca. 10,4 Megapixel
Objektiv	– Brennweite: Samsung Objektiv f = 6,7 - 20,1mm (Entspricht KB-Format: 38 ~ 114 mm) – F Nr. : F3,5(W) ~ F4,0(T) – Digitalzoom: Fotomodus: 1,0 X - 5,0 X Wiedergabemodus: 1,0 X - 12,0 X (je nach Bildgröße)
LCD-Monitor	– 3,0” Farb-TFT-LCD (230,000 Pixel)
Fokussierung	– Typ: TTL Autofokus, Multi-AF, Gesichtserkennung AF, Manueller Fokus – BEREICH

	NORMAL	MAKRO	SUPERMAKRO	AUTO-MAKRO
WEITWINKEL	80cm - unendlich	5cm ~ 80cm	1cm ~ 5cm	5cm - unendlich
TELE		50cm ~ 80cm	-	50cm - unendlich

Auslöser	– 1 – 1/1,500 s (Nacht: 16 – 1/1,500 s)
Belichtungs-	– Kontrolle: Programm-AE – Belichtungsmessung: MULTI, SPOT, MITTE, GESICHTSERKENNUNG – Belichtungskorrektur: ± 2 EV (in 1/3 EV - Schritten) – ISO : Auto, 80, 100, 200, 400, 800, 1600, 3200 (Wählbar 3M oder weniger)
BLITZ	– Modi: Auto, Automatikblitz & Rote-Augen-Reduzierung, Aufhellblitz, Slow Synchro, Blitzabschaltung, Rote-Augen-Korrektur – Bereich: Weitwinkel: 3,5m, Tele: 3,0m (ISO Auto) – Etwa unter 4 Sekunden (neue Batterie)
SCHÄRFE	– WEICH +, WEICH, NORMAL, SCHARF, LEBHAFT
Weißabgleich	– AUTO-WEIßABGL., TAGESL., WOLKIG , KUNSTLICHT H , KUNSTLICHT L , GLÜHL., Benutzerdefiniert
Sprachaufnahme	– Tonaufnahme (Max. 10 Stunden) – Sprachnotiz im Foto-Modus (max. 10 s)
Datumsein-belichtung	– DATUM, DAT&ZEIT , AUS (vom Benutzer einstellbar)
Aufnahme	– Foto • Modi: AUTOMATIK, PROGRAMM, DUAL IS, FUN, TIPPS UND TRICKS (AUFNAHME), VIDEOCLIP, MULTIMEDIA(MP3, PMP, TEXTVIEWER, REISEFÜHRER) ※ SZENE: NACHT, PORTRÄT, KINDER, LANDSCHFT, NAHAUFN, TEXT, SONNENUN, DÄMMERUNG, GEGENLICHT, FEUERWERK, STR.&SCHN., CAFÉ, ESSEN, EIGENAUFN. • AUFNAHME: EINZELBILD , SERIENBILD, AEB, BEWEGUNGSAUFNAHME • Selbstauslöser: 10s, 2s, Doppelt (10s, 2s), Bewegungstimer

Technische Daten

– Videoclip
- Mit oder ohne Ton (wählbar, Aufnahmedauer : abhängig von der Speicherkapazität, maximal 2 Stunden)
- GRÖSSE: 800x592, 640x480, 320x240
- Optischer Zoom mit Tonaufnahme
- Bildfrequenz: 30, 20, 15 Bilder/Sek.
  (20 Bilder/Sek. bei 800X592)
- Optisches Zoom bis zu 3.0X
- Videobildstabilisator (wählbar)
- Videobearbeitung (integriert): Pause während Aufnahme, Fotoaufnahme, Zeitkürzung

Speicher

– Speichermedium
- Interner Speicher: 256MB (Arbeitsspeicher: 190MB)
- Externer Speicher (optional)
  MMC Plus (bis zu 2 GB garantiert)
  SD/SDHC Karte (bis zu 4GB garantiert)

* Der interne Speicher kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

– Dateiformat
- Foto: JPEG (DCF), EXIF 2.2, DPOF 1.1, PictBridge 1.0
- Videoclip: AVI (MPEG-4)
- Audio : WAV

– Bildgröße und -kapazität (256 MB Größe)

	10M	9M	7M	7M	5M	3M	1M
	3648x 2736	3648x 2432	3648x 2052	3072x 2304	2592x 1944	2048x 1536	1024x 768
SUPERFEIN	47	52	62	66	86	134	433
FEIN	90	98	118	122	161	226	520
NORMAL	104	140	161	173	220	306	600

※ Diese Werte wurden unter den Normbedingungen von Samsung gemessen und können je nach Aufnahmebedingungen und Kameraeinstellung variieren.

E-Taste

– Aufnahmeeffekt:
FOTOSTIL-AUSWAHL: NORMAL, SCHARF, WEICH, WALD, RETRO, KÜHL, STILL, KLASSISCH
FARBE: NORMAL, S/W, SEPIA, ROT, BLAU, GRÜN, NEGATIV, PERSÖNL.
BILD EINSTELLEN: SÄTTIGUNG, KONTR., SCHÄRFE
Fun: CARTOON, F.RAHMEN, HIGHLIGHT, MONTAGE, MASKE

– Wiedergabeeffekt:
Bildbearbeitung: GRÖSSE ÄND., DREHEN
FARBE: NORMAL, S/W, SEPIA, ROT, BLAU, GRÜN, NEGATIV, PERSÖNL.
BILD EINSTELLEN: ACB, R. AUGEN RED.., HELLIGKEIT, KONTR., SÄTTIGUNG, RAUSCH+
Fun: CARTOON, F.RAHMEN, HIGHLIGHT, MONTAGE, STICKER,FILTER,MASKE

Bildwiedergabe

– Einzelbild, Indexbilder, Diashow

Mehrfachfunktion

– MP3, PMP, Weltreiseführer, Text, Speicher, Sprachaufnahme

Technische Daten

Schnittstelle	– Digitaler Ausgangsanschluss: USB 2.0 High Speed – Audio: Mono – Videoausgang: NTSC, PAL (wählbar) – Gleichstrom-Adapter: 4,2 V, 20 poliger Anschluss	
Energiever-sorgung	– Aufladbar (Akku): SLB-1137D, 3.7V (1100mAh) – Adapter: SAC-47 (Gleichstrom 4,2 V, 400mA) * Der im Lieferumfang enthaltene Akku ist vom Vertriebsgebiet abhängig.	
Abmessungen (B x H x T)	– 94.5 x 59.6 x 21.3mm (ohne vorstehende Teile)	
Gewicht	– 116g (ohne Batterien und Karte)	
Betriebstemperatur	– 0 ~ 40°C	
Betriebs-Luftfeuchtigkeit	– 5 ~ 85%	
Software	– Anwendung: Samsung Master, Samsung Converter, Acrobat Reader	

※ Technische Daten MP3

Audio	– Frequenz: 20Hz ~ 20KHz – Ohrhörerbuchse: 20 Pin Buchse (Stereo) – Leistung: Max. Lautstärke Links 40 mW + Rechts 40 mW (16Ω) – Signal-Rauschspannungsabstand: 88 dB bei 20 KHz LPF
DATEI	– Dateiformat: MP3 (MPEG-1/2/2.5 Layer 3) – Bit-Rate: 48 – 320 kbps (inkl. VBR)
TONEFFEKT	– SRS, Normal, Klassisch, Tanz, Jazz, Live, Rock
WIEDERGABE-Modus	– ALLE, 1 WIEDERHOLEN, ALLE WIEDERH, ZUF. WIEDERH – Überspringen bei der Wiedergabe, Automatisches Überspringen – Diashow Ein/Aus (wählbar) – MP3 & Aufnahme (Aufnahmemodus ist Auto Default, 3M) – Automatische Wiederladefunktion (Zuletzt abgespielte Datei und Rahmen wiederfi nden) – Hintergrund-Design bei MP3-Wiedergabe mit Bildern des Anwenders

※ Technische Daten PMP

PMP Dekodierer	– Videoclip: Modifi zierte Xvid MPEG4 (Andere Videodateien müssen Samsung Converter S/W nutzen) – Audio: MPEG4 Layer 2 (verwendet Samsung Converter S/W)
WIEDERGABE-Modus	– Schneller Vorlauf/Rücklauf (Max. 32x) – Suchen im Beitrag, Überspringen im Beitrag (Normal, 30 Sek, 1 Min, 3 Min, 5 Min, 10 Min) – Automatisches Überspringen nach Wiedergabe einer Datei – Automatische Neuladefunktion (Zuletzt abgespielte Aufnahme wieder finden) – Unterstützung des Vollbildes bei Software-Konvertierung
Untertitel	– Unterstützt SMI-Datei (verwendet Samsung Converter S/W)

Technische Daten

※ Technische Daten

DATEI	–	Textdatei (TXT-Erweiterungsname, bis zu 99999 Seiten)
Dateiformat	–	Windows: ANSI (Windows 98 oder neuer), Unicode, Unicode (Big-Endian), UTF-8 (Windows 2000/XP)
	–	Mac : ANSI, Unicode (UTF-16)
Funktion	–	Automatisches Blättern (0,8 s – 2,3 s)
	–	Überspringen um 1 Seite/10 Seiten
	–	Automatische Neuladefunktion (Zuletzt abgespielte Aufnahme wiederfinden)
	–	Unterstützung von MP3 BGM bei der Anzeige von Textdateien
LANGUAGE (SPRACHE)	–	Englisch, Koreanisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Italienisch, Chinesisch, Taiwanesisch, Japanisch, Russisch, Portugiesisch, Niederländisch, Schwedisch, Finnisch, Bahasa (Malaysia/Indonesien), Polnisch, Ungarisch, Tschechisch, Türkisch.
	*	Die unterstützten Sprachen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

※ Änderung der technischen Daten ohne Vorankündigung vorbehalten.

※ Alle Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Software-Hinweise

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch.

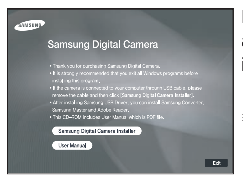
– Die im Lieferumfang enthaltene Software umfasst einen Kameratreiber und ein Softwaretool zur Bildbearbeitung für Windows.
– Es ist untersagt, sowohl die Software als auch die Bedienungsanleitung ganz oder teilweise zu vervielfältigen.
– Die Urheberrechte für die Software sind nur zur Verwendung mit einer Kamera zugelassen.
– In dem unwahrscheinlichen Fall eines Fabrikationsfehlers reparieren oder tauschen wir Ihre Kamera um. Wir übernehmen jedoch keinerlei Verantwortung für Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch herbeigeführt wurden.
– Die Benutzung eines selbst zusammengestellten PCs oder eines PCs ohne Herstellergarantie wird von der Samsung Garantie nicht abgedeckt.
– Bevor Sie diese Bedienungsanleitung lesen, sollten Sie sich Grundwissen über Computer und O/S (Betriebssysteme) aneignen.

Systemanforderungen

Für Windows	Für Macintosh
PC mit CPU höher als Pentium 450 MHz (Pentium 800 MHz empfohlen) * Samsung Converter PC mit einem Prozessor besser als Pentium III 500 MHz (Pentium IV empfohlen)	Power Mac G3 oder später oder Intel Prozessor
Windows 98SE/2000/ME/XP/Vista * Samsung Converter Windows 2000 oder neuer empfohlen	Mac OS 10,1 – 10,4
Minimum 128 MB RAM (Über 512 MB empfohlen)	Minimum 256 MB RAM-Speicher 110 MB verfügbarer Festplattenspeicherplatz
USB-Anschluss	USB-Anschluss
CD-ROM-Laufwerk	CD-ROM-Laufwerk
1024 × 768 Pixel, 16 Bit Farbdisplay-kompatibler Monitor (24-Bit-Farbanzeige empfohlen) Microsoft DirectX 9.0 oder neuer	MPlayer (für Videoclips)

Hinweise zur Software

Nachdem Sie die mit dieser Kamera mitgelieferte CD-ROM ins CD-ROM-Laufwerk eingelegt haben, wird das folgende Fenster automatisch angezeigt.



Bevor Sie die Kamera an den PC anschließen, müssen Sie den Kameratreiber installieren.

※ Die Bildschirmaufnahmen in diesem Handbuch basieren auf der englischen Ausgabe von Windows.

■ Kameratreiber: So können Bilder zwischen Kamera und PC übertragen werden.

Diese Kamera benutzt einen USB-Speichertreiber als Kameratreiber. Sie können die Kamera als USB-Kartenlesegerät benutzen. Nachdem Sie den Treiber installiert und die Kamera an den PC angeschlossen haben, können Sie [Austauschbarer Datenträger] im [Windows Explorer] oder unter [Arbeitsplatz] finden. Der USB-Speichertreiber ist nur mit Windows kompatibel. Der USB-Treiber für den MAC ist nicht auf der Programm-CD enthalten. Sie können die Kamera mit dem Mac OS 10.1 - 10.4 verwenden.

■ XviD Codec: Damit können Videoclips, die mit dieser Kamera aufgezeichnet wurden, auf einem PC abgespielt werden.

Um mit dieser Kamera aufgezeichnete MPEG-4-Videoclips abspielen zu können, müssen Sie den XviD-Codec installieren. Wenn ein mit dieser Kamera aufgezeichneter Videoclip nicht richtig wiedergegeben wird, installieren Sie diesen Codec. Diese Software ist nur mit Windows kompatibel.

Hinweise zur Software

■ Samsung Converter: Multimedia-Konvertierungsprogramm

Multimedia-Dateien (Film- und Videoclips usw.) können in Filmclips konvertiert werden, die mit dieser Kamera abspielbar sind. Diese Software ist nur mit Windows kompatibel.

■ Samsung Master: Die Multimedia-Software-Komplettlösung.

Mit dieser Software können Sie Ihre digitalen Bilder und Videoclips downloaden, betrachten, bearbeiten und speichern. Diese Software ist nur mit Windows kompatibel.



- Bitte überprüfen Sie die Systemanforderungen, bevor Sie den Treiber installieren.
- Je nach Leistungsfähigkeit des Computers dauert es 5~10 Sekunden, bis das automatische Installationsprogramm startet. Wenn das Startfenster nicht automatisch gestartet wird, öffnen Sie den [Windows Explorer] und wählen [Installer.exe] im CDROM- Hauptinhaltsverzeichnis.

Einrichten der Anwendungs-Software

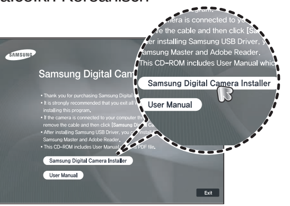
Um diese Kamera in Verbindung mit einem PC verwenden zu können, müssen Sie zunächst die Anwendungssoftware installieren.

Danach können die auf der Kamera gespeicherten Aufnahmen zum PC überspielt und mit einem Bildbearbeitungsprogramm weiter bearbeitet werden.

■ Sie können die Samsung-Website im Internet besuchen.

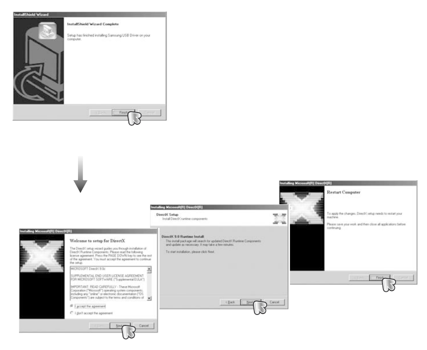
http://www.samsungcamera.com : Englisch
http://www.samsungcamera.co.kr: Koreanisch

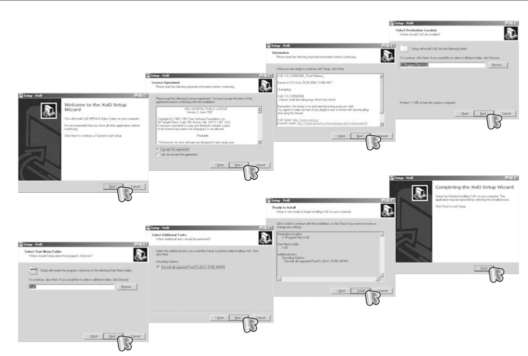
1. Das Startfenster wird angezeigt. Klicken Sie auf das Menü [Samsung Digital Camera Installer] im Startfenster.



2. Den Kameratreiber, DirectX, XviD, Samsung Converter, Samsung Master und Adobe Reader durch Auswahl der entsprechenden Schaltfläche auf dem Monitor installieren Falls auf Ihrem Computer bereits eine höhere Version von DirectX installiert wurde, kann DirectX nicht installiert werden.

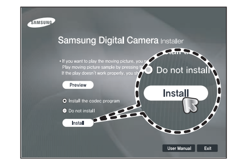
Einrichten der Anwendungs-Software





3. Um Videoclips, die mit dieser Kamera aufgenommen wurden, auf dem Computer wiederzugeben,müssen Sie den XviD-Codec installieren.

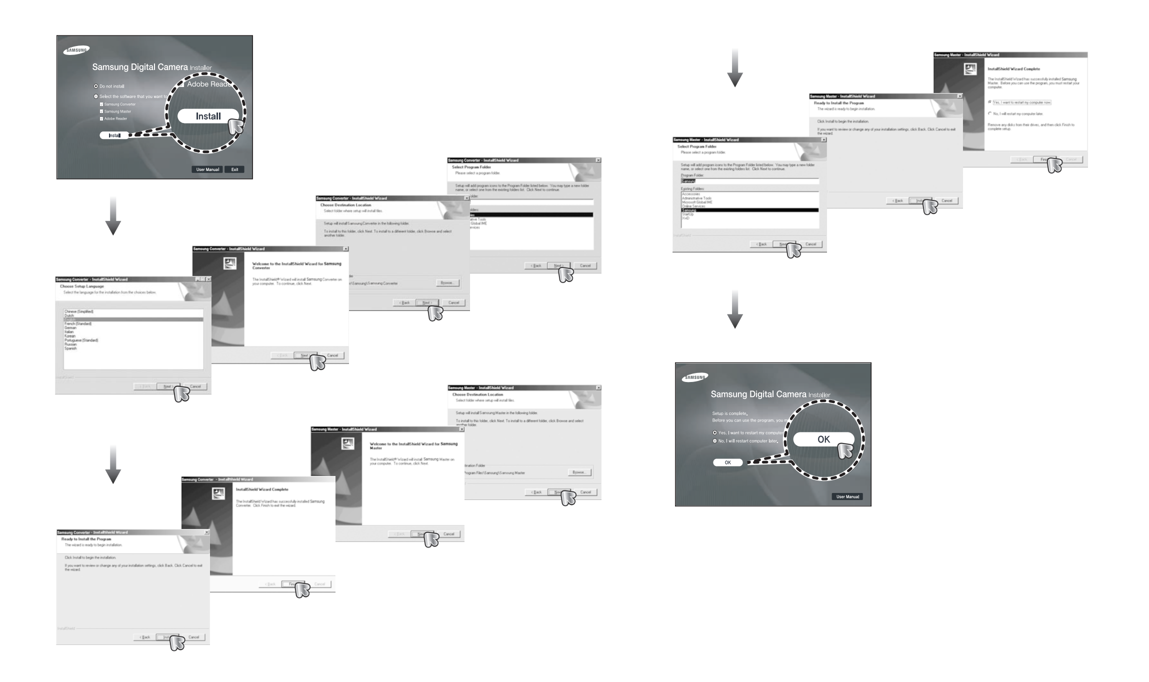




※ Der XviD-Codec wird gemäß der GNU General Public License verbreitet, und jeder kann diesen Codec kopieren, verbreiten und ändern. Diese Lizenz gilt für alle Programme oder sonstige Arbeiten, die einen Hinweis des Urheberrechtsinhabers enthalten, der besagt, dass diese unter den Bedingungen der General Public License vertrieben werden dürfen. Weitere Informationen finden Sie in den Lizenzdokumenten (http://www.gnu.org/copyleft/gpl.html).

Einrichten der Anwendungs-Software

4. Befolgen Sie bei der Installation der Software die Anweisungen auf dem Bildschirm.

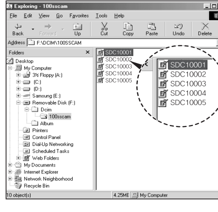


Einrichten der Anwendungs-Software

5. Schließen Sie nach dem Neustart des Computers den PC per USB-Kabel an die Kamera an.

6. Schalten Sie die Kamera ein. [Found New Hardware Wizard] erscheint und der Computer wird mit der Kamera verbunden.

※ Wenn Sie das Betriebssystem Windows XP/Vista verwenden, öffnet sich jetzt ein Programm zur Bildbetrachtung. Wenn sich das Download-Fenster von Samsung Master nach dem Start von Samsung Master öffnet, wurde der Kameratreiber erfolgreich eingerichtet.





- Wenn Sie den Kameratreiber installiert haben, kann es sein, dass sich der Assistent für das Suchen neuer Hardware nicht öffnet.
- Unter Windows 98 SE öffnet sich der Assistent "Neue Hardware gefunden", und es erscheint möglicherweise ein Fenster, das Sie zur Auswahl einer Treiberdatei auffordert. Geben Sie in diesem Fall den "USB Driver" (USB-Treiber) auf der beiliegenden CD an.
- PDF-Dokumente der Bedienungsanleitung befinden sich auf der Software-CD-ROM im Lieferumfang dieser Kamera. Durchsuchen Sie die PDF-Dateien mit dem Windows-Explorer. Vor dem Öffnen der PDF-Dateien müssen Sie den auf der Software-CD-ROM bereitgestellten Adobe Reader installieren.
- Um den Adobe Reader 6.0.1.ordnungsgemäß zu installieren, muss der Internet Explorer 5.01 oder neuer installiert sein. Rufen Sie die Website „www.microsoft.com" auf und nehmen Sie ein Upgrade Ihres Internet Explorers vor.

Den PC-Modus starten

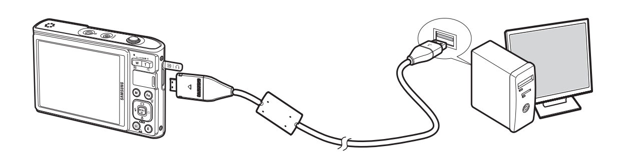
Wenn Sie das USB-Kabel an einen USB-Anschluss am PC anschließen und dann die Stromversorgung einschalten, schaltet die Kamera automatisch in den "Computerverbindungsmodus". In diesem Modus können Sie die gespeicherten Bilder per USB-Kabel auf Ihren PC überspielen.

■ Kameraeinstellungen für den Anschluss

1. Schalten Sie die Kamera ein.
2. Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den Computer an.
3. Schalten Sie den Computer ein. Die Kamera wird mit dem Computer verbunden.
4. Das Auswahlmenü für das externe Gerät wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
5. Wählen Sie das Menü [Computer] durch Drücken auf die Taste **AUF**/**AB** und drücken Sie die **OK**-Taste.

USB WÄ.
COMPUTER
DRUCKER
OK BESTÄT

■ Anschließen der Kamera an einen PC



※ Wenn Sie in Schritt 5 [DRUCKER] ausgewählt haben und die Kamera an den Computer anschließen, erscheint die Meldung [DRUCKER VERBINDEN...], und die Verbindung wird nicht hergestellt. Trennen Sie in diesem Fall das USB-Kabel und gehen Sie anschließend wie ab Schritt 2 beschrieben vor.

■ Kamera und PC trennen.

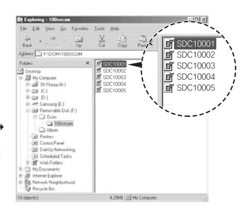
Siehe Seite 125-126 (Den Wechseldatenträger entfernen)

Den PC-Modus starten

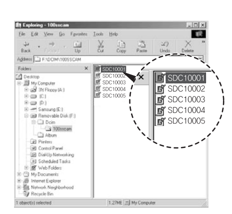
■ Herunterladen gespeicherter Bilder

Sie können die in der Kamera gespeicherten Bilder auf die Festplatte Ihres Computers herunterladen und ausdrucken oder mit einer Bildbearbeitungssoftware bearbeiten.

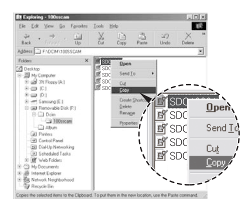
1. Verbinden Sie die Kamera per USB-Kabel mit Ihrem PC.
2. Wählen Sie auf dem Desktop Ihres Computers [Arbeitsplatz] und klicken Sie doppelt auf [Wechseldatenträger→ DCIM → 100SSCAM]. Die Bilddateien werden dann angezeigt.



3. Wählen Sie ein Bild aus und klicken Sie auf die rechte Maustaste.



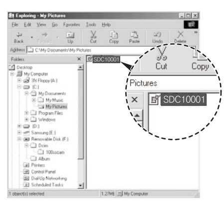
4. Es wird ein Menü angezeigt.
   Klicken Sie auf das Menü [AUSSCHNEIDEN] oder [KOPIEREN].
   – [AUSSCHNEIDEN]: Schneidet die gewählte Datei aus.
   – [KOPIEREN] : kopiert Dateien.



5. Klicken Sie auf einen Ordner, in den Sie die Datei einfügen möchten.
6. Durch Druck auf die rechte Maustaste wird ein Menü geöffnet. Klicken Sie auf [EINFÜGEN].



7. Eine Bild-Datei wird von der Kamera zu Ihrem PC übertragen.



Den PC-Modus starten

– Mit dem [Samsung Master] können Sie die auf dem Speicher gespeicherten Bilder direkt auf dem PC-Monitor ansehen und die Bilddateien kopieren oder verschieben.



- Wir empfehlen, die gespeicherten Bilder zur Ansicht auf den PC zu kopieren. Werden die Bilder direkt vom Wechseldatenträger geöffnet, kann es zu einer unerwarteten Unterbrechung kommen.
- Wenn Sie eine Datei, die nicht von dieser Kamera erzeugt wurde, auf den Wechseldatenträger importieren, erscheint im WIEDERGABEMODUS die Meldung [DATEIFEHLER!] auf dem LCD-Monitor, im INDEXBILD-Modus wird nichts angezeigt.

Den Wechseldatenträger entfernen

■ Windows 98SE

1. Überprüfen vorher gerade eine Datei zwischen Kamera und PC übertragen wird. Wenn das Kamerastatuslämpchen blinkt, müssen Sie warten, bis es konstant leuchtet.

2. Trennen Sie die USB-Verbindung.

■ Windows 2000/ME/XP/Vista

(Die Abbildungen weichen möglicherweise von den in Windows angezeigten tatsächlichen Bildschirmen leicht ab.)

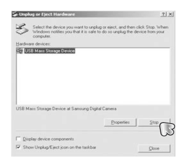
1. Überprüfen vorher gerade eine Datei zwischen Kamera und PC übertragen wird. Wenn das Kamerastatuslämpchen blinkt, müssen Sie warten, bis es konstant leuchtet.

2. Doppelklicken Sie auf das Symbol [Hardware sicher entfernen] in der Taskleiste.



Doppelklicken!

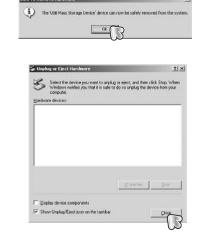
3. Es erscheint das Fenster [Hardware entfernen oder auswerfen]. Wählen Sie auf [USB Massenspeicher] und klicken Sie anschließend auf [Deaktivieren].



4. Es erscheint das Fenster [Hardwarekomponente deaktivieren]. Wählen Sie [USB Massenspeicher] und klicken Sie auf [OK].



Den Wechseldatenträger entfernen



5. Es erscheint das Fenster [Die Hardware kann jetzt entfernt werden]. Auf [OK] klicken.
6. Es erscheint das Fenster [Hardware entfernen oder auswerfen]. Klicken Sie auf [Schließen] und der Wechseldatenträger wird sicher entfernt.
7. Trennen Sie die USB-Verbindung.

Den USB-Treiber für den MAC installieren

1. Der USB-Treiber für den Mac ist nicht auf der Software-CD enthalten, da das Mac-OS den Kameratreiber unterstützt.
2. Sie können die MAC OS-Version beim Hochfahren des Systems überprüfen Diese Kamera ist für MAC OS 10.1 - 10.4 geeignet.
3. Schließen Sie die Kamera an den Macintosh an und schalten Sie sie ein.
4. Schließen Sie die Kamera an den Macintosh an und schalten Sie sie ein.

Den USB-Treiber für den MAC benutzen

1. Doppelklicken Sie auf das neue Symbol auf dem Desktop, der Ordner auf dem Speicher wird angezeigt.
2. Wählen Sie eine Bilddatei aus und kopieren oder übertragen Sie sie zum MAC.



- Für Mac OS 10.1 oder höher: Schließen Sie erst den Upload vom Computer zur Kamera ab und entfernen Sie dann das Wechselmedium mit dem Befehl Extract.

USB-Treiber unter Windows 98SE entfernen

Um den USB-Treiber zu entfernen, gehen Sie wie folgt vor.

1. Schließen Sie die Kamera an den PC an und schalten Sie beide Geräte ein.
2. Überprüfen Sie, ob der Wechseldatenträger unter [Arbeitsplatz] angezeigt wird.
3. Entfernen Sie die [Samsung Digital Camera] im Geräte-Manager.



4. Trennen Sie das USB-Kabel.
5. Entfernen Sie den [Samsung USB-Treiber] unter Eigenschaften von Programme hinzufügen/entfernen.



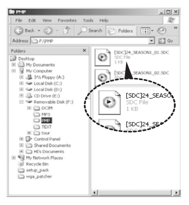
6. Die Deinstallation ist abgeschlossen.

Samsung Converter

Multimedia-Dateien (Film- und Videoclips usw.) können in Filmclips konvertiert werden, die mit dieser Kamera abspielbar sind. Diese Software ist mit Windows 2000, Windows XP und Windows Vista kompatibel. Sie kann auch auf Windows 98SE oder ME eingesetzt werden. Ein normaler Betrieb ist hier allerdings nicht gewährleistet.

■ Verwendung des Samsung Converter

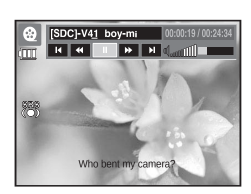
1. Doppelklicken Sie auf das Symbol Samsung Converter auf dem Desktop.
2. Klicken Sie auf das Symbol Hinzufügen und wählen Sie die gewünschte Datei.
3. Möchten Sie Untertitel, so klicken Sie auf "Untertitel der Datei verwenden (*.smi)".
4. Wählen Sie die gewünschten Einstellungen und klicken Sie auf die Schaltfläche Convert (Konvertieren).
   - Ausgabeformat: Sie können das Ausgabeformat festlegen.
   - Bildgröße: Sie können Höhe und Breite der Videoausgabe einstellen.
   - Bildfrequenz: Sie können die Frequenz einstellen (Bilder pro Sekunde).
   - Bildschirmgröße : Sie können die Art des Bildschirms einstellen.
   - Nach Größe trennen Sie können die Größe der Videoausgabedatei einstellen.
5. Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den Computer an.
6. Kopieren Sie den konvertierten Videoclip aus dem Zielverzeichnis und fügen Sie die Datei in das Verzeichnis [PMP] ein.



Samsung Converter

7. Nun können Sie die konvertierte Datei im Modus Wiedergabe auf der Kamera abspielen.

※ Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem [HILFE]-Menü von Samsung Converter.





- Prüfen Sie vor der Konvertierung einer Multimedia-Datei, ob diese korrekt mit dem Windows Media Player abgespielt werden kann.
- Die konvertierten Dateien werden als *.sdc gespeichert, dieser Dateityp kann mit dem Windows Media Player abgespielt werden.
- Der Samsung Converter deckt nicht jede Art von Codec ab. Wenn eine Multimedia-Datei nicht mit dem Windows Media Player abgespielt werden kann, installieren Sie einen Multi-Codec (wir empfehlen die neueste Vollversion des K-Lite). Installieren Sie nach der Installation eines Multi-Codec' den Samsung Converter erneut.
- Sie können Zielordner für jede konvertierte Datei auswählen. Wird kein Ordner gewählt, werden die konvertierten Dateien im gleichen Verzeichnis wie die Quelldatei gespeichert.
- Wenn Sie mehrere Dateien gleichzeitig konvertieren, kann es sein, dass der Computer langsamer wird. Fügen Sie in diesem Fall die Dateien nacheinander hinzu.



- Technische Daten des Computers, installierte Codecs und Programme sind die Hauptursachen für Fehler beim Konvertieren. Bei Konvertierungsfehlern bitte folgendes überprüfen.
  - Wurden kompatible Codecs nicht oder falsch installiert? In diesem Fall einen kompatiblen Codec finden und installieren. Falls Sie keinen kompatiblen Codec finden, installieren Sie einen Multi-Codec.
  - Wurden verschiedene Multi-Codecs auf Ihrem Computer installiert, kann es zu Konvertierungsproblemen kommen. In diesem Fall alle Codecs entfernen und einen korrekten Multi-Codec installieren.
  - Installieren Sie den neuesten Windows Media Player
  - Laden Sie von den Websites der Hersteller die neuesten Treiber herunter und installieren Sie diese (PC, Grafikkarte, Soundkarte).
- Manche Multimedia-Dateien sind nicht convertiert. Beschädigte konvertierte Dateien können u.U. von der Kamera nicht wiedergegeben werden. Ungewöhnliche Dateitypen lassen sich möglicherweise nicht konvertieren. Bild und Ton sind u.U. nicht synchron.
- Die Dateigröße kann nach Konvertierung einer Datei unterschiedlich ausfallen. Das ist vom verwendeten Computersystem abhängig.
- Wenn es keinen Font gibt, der mit der Skriptdatei auf Ihrem PC kompatibel ist, twird das Skript als '□□□' angezeigt.
- Das Kopieren von konvertierten Dateien auf entnehmbare Datenträger ist zeitaufwendig. Es kann sehr lange dauern. Die Dauer hängt von der Dateigröße ab.
- Verwenden Sie den PMP nicht beim Fahren. Das kann zur Verkehrsgefährdung führen.
- Für eine Datei, die keine schnelle Suche auf dem Windows Media Player unterstützt, kann kein Konvertierungsbereich ausgewählt und die Dateigröße nicht geteilt werden.

Samsung Master

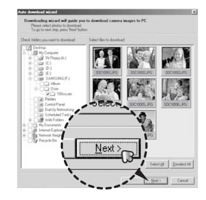
Mit dieser Software können Sie Ihre digitalen Bilder und Videoclips downloaden, betrachten, bearbeiten und speichern. Diese Software ist nur mit Windows kompatibel.
Um den Samsung Master zu starten, doppelklicken Sie auf das Samsung Master Symbol auf dem Desktop.

■ Herunterladen gespeicherter Bilder

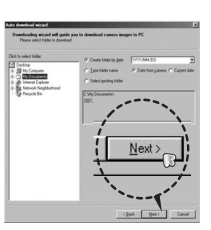
1. Schließen Sie die Kamera an den PC an.

2. Nach Anschluss der Kamera an den PC wird ein Fenster zum Downloaden der Bilder angezeigt.
   – Um alle Aufnahmen herunterzuloaden, wählen Sie die Schaltfläche [ALLE].
   – Oder wählen Sie einen gewünschten Ordner im Fenster aus und klicken Sie auf [ALLE]. Sie können Bilder oder einen gewählten Ordner speichern.
   – Wenn Sie auf [ABBRUCH] klicken, wird der Vorgang abgebrochen.

3. Klicken Sie auf [NÄCHSTES >].



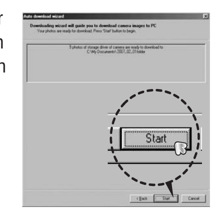
4. Wählen Sie einen Speicherort und erstellen Sie einen Ordner, um die Bilder bzw. den Ordner, die/den Sie downloaden möchten, zu speichern.



   – Die Ordner werden nach dem Aufnahmedatum erstellt und die Bilder entsprechend heruntergeladen.
   – Es kann ein Ordner mit einem beliebigen Namen erstellt werden, in den die Bilder heruntergeladen werden sollen.
   – Wenn Sie einen bereits vorhandenen Ordner auswählen, werden die Bilder dort hineingeladen.

5. Klicken Sie auf [NÄCHSTES >].

6. Das nebenstehende Fenster erscheint. Der Speicherort des gewählten Ordners wird im oberen Teil des Fensters angezeigt. Klicken Sie auf [START], um den Download der Bilder zu starten.

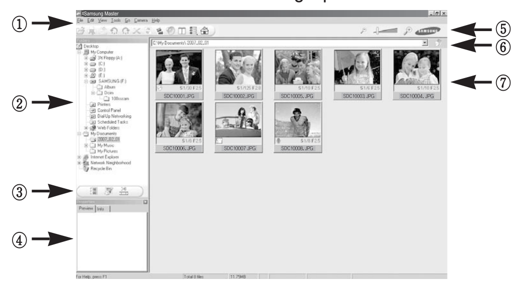


7. Die heruntergeladenen Bilder werden angezeigt.



Samsung Master

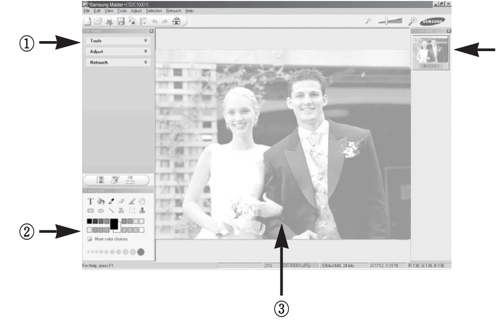
■ Bildbetrachter: Hiermit können Sie die gespeicherten Bilder betrachten.



– Die Bildbetrachtungsfunktionen sind im Folgenden aufgeführt:
① Menüleiste: Hier können Sie die einzelnen Menüs wählen. Datei, Bearbeiten, Ansicht, Extras, Änderungsfunktionen, Auto-Download, Hilfe usw.
② Bildauswahlfenster: In diesem Fenster können Sie das gewünschte Bild auswählen.
③ Medientyp-Auswahlmenü: In diesem Menü können Sie die Bildbetrachtungs-, Bildbearbeitungs- und Videoclip-Bearbeitungsfunktion wählen.
④ Vorschaufenster: Hier können Sie die Vorschau eines Bildes oder Videoclips anzeigen und die Multimedia-Informationen überprüfen.
⑤ Zoomleiste: Hiermit können Sie die Vorschaugröße ändern.
⑥ Ordner-Anzeigefenster: Hier können Sie den Speicherort (Ordner) des gewählten Bildes sehen.
⑦ Bildanzeigefenster: Die Bilder des gewählten Verzeichnisses werden angezeigt.

※ Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem [HILFE]-Menü von Samsung Master.

■ Bildbearbeitung: Sie können das Foto bearbeiten.



– Die Bildbetrachtungsfunktionen sind im Folgenden aufgeführt:
① Bearbeitungsmenü: Zur Auswahl stehen die folgenden Menüs.
[Tools]: Sie können das Bild in der Größe verändern oder zuschneiden. Siehe [HILFE]-Menü.
[Adjust]: Sie können die Bildqualität ändern. Siehe [HILFE]-Menü.
[Retouch]: Sie können das Bild verändern oder Effekte einfügen. Siehe [HILFE]-Menü.
② Zeichenwerkzeuge: Hiermit bearbeiten Sie das Bild.
③ Bildanzeigefenster: In diesem Fenster wird das gewählte Bild angezeigt.
④ Vorschaufenster: Sie können eine Vorschau des geänderten Bildes anzeigen.

※ Ein mit Samsung Master bearbeitetes Foto kann nicht von der Kamera wiedergegeben werden.

※ Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem [HILFE]-Menü von Samsung Master.

Samsung Master

■ Videobareitung: Sie können Foto-, Videoclip-, Sprach- und Musikdateien zu einem Videoclip zusammenstellen.



– Die Videoclip-Bearbeitungsfunktionen sind nachstehend aufgeführt:

① Menü Bearbeiten: Sie können die folgenden Menüs auswählen.

[Add Media]: Sie können dem Videoclip verschiedene Medienelemente hinzufügen.

[Edit Clip]: Sie können Helligkeit, Kontrast, Farbe und Sättigung ändern.

[Effects]: Sie können einen Effekt einfügen.

[Set Text]: Sie können Texte einfügen.

[Narrate]: Sie können gesprochenen Text einfügen.

[Produce]: Sie können die bearbeiteten Medientypen unter einem neuen Dateinamen abspeichern. Sie können die Dateitypen AVI, Windows Media (WMV) und Windows Media (ASF) wählen.

② Frame-Anzeigefenster: In dieses Fenster können Sie die verschiedenen Medientypen einfügen.

※ Videoclips, die mit einem zu Samsung Master inkompatiblen Codec komprimiert wurden, können von Samsung Master nicht abgespielt werden.

※ Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem [HILFE]-Menü von Samsung Master.

FAQ - Häufig gestellte Fragen

Bei einer Fehlfunktion des USB-Anschlusses überprüfen Sie bitte Folgendes.

Fall 1

Das USB-Kabel ist nicht angeschlossen oder es handelt sich nicht um das mitgelieferte USB-Kabel.

→ Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel an.

Fall 2

Die Kamera wird von Ihrem Computer nicht erkannt.
Manchmal erscheint die Kamera unter [Unbekanntes Gerät] im Gerätemanager.

→ Installieren Sie den Kameratreiber ordnungsgemäß. Schalten Sie die Kamera aus, entfernen Sie das USB-Kabel, schließen Sie das USB-Kabel wieder an und schalten Sie die Kamera ein.

Fall 3

Bei der Dateiübertragung tritt ein unerwarteter Fehler auf.

→ Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein. Übertragen Sie die Datei noch einmal.

Fall 4

Bei Verwendung eines USB-Hubs

→ Beim Anschluss der Kamera an den PC über einen USB-Hub kann es Probleme geben, wenn der PC und der Hub nicht kompatibel sind. Wenn möglich, schließen Sie die Kamera direkt an den PC an.

Fall 5

Sind andere USB-Kabel an den PC angeschlossen?

→ Es können Kamerafunktionsstörungen auftreten, wenn andere USB-Kabel an den PC angeschlossen sind. Sollte dies der Fall sein, entfernen Sie das andere USB-Kabel und schließen Sie die Kamera nur mit einem andere USB-Kabel.

Fall 6

Wenn man den Geräte-Manager öffnet (indem man Start → (Einstellungen) → Systemsteuerung → (Leistung und Wartung) → System → (Hardware) → (Geräte-Manager) anklickt, erscheinen die Einträge "Unbekanntes Gerät" oder "Andere Geräte" mit einem gelben Fragezeichen (?) oder einem Ausrufezeichen (!) markiert.

→ Rechtsklicken Sie auf den Eintrag mit dem Frage- (?) oder Ausrufezeichen (!) und wählen Sie "Deinstallieren". Starten Sie den PC neu und schließen Sie die Kamera erneut an. Unter Windows 98SE müssen Sie zusätzlich den Kameratreiber entfernen, den PC neu starten und die Installation des Kameratreibers wiederholen.

Fall 7

Aufgrund mancher Sicherheitsprogramme (Norton Antivirus, V3 u. ä.) erkennt der Computer die Kamera evtl. nicht als austauschbaren Datenträger.

→ Beenden Sie die Sicherheitsprogramme und schließen Sie die Kamera an den Computer an. Informationen zum Anhalten des Programms finden Sie in der Gebrauchsanweisung des jeweiligen Sicherheitsprogramms.

Fall 8

Die Kamera ist an den USB-Anschluss auf der Vorderseite des Computers angeschlossen.

→ Ist die Kamera ist an den USB-Anschluss auf der Vorderseite des Computers angeschlossen, wird die Kamera evtl. vom Computer nicht erkannt. Schließen Sie die Kamera ist an den USB-Anschluss auf der Rückseite des Computers an.

FAQ - Häufig gestellte Fragen

Wenn sich die Videoclips nicht auf dem PC abspielen lassen

※ Wenn sich die mit der Kamera aufgezeichneten Videoclips nicht auf dem PC abspielen lassen, liegen die Ursachen hierfür meistens bei den auf dem PC installierten Codecs.

■ Wenn kein Codec zur Wiedergabe von Videoclips installiert ist

→ Installieren Sie den Codec wie nachfolgend beschrieben.

[Installieren eines Codecs für Windows]

→ Installieren des XviD-Codec

1) Legen Sie die mit der Kamera gelieferte CD ein.
2) Starten Sie den Windows Explorer, wählen Sie den Ordner [CD-ROM-Laufwerk:\XviD] und klicken sie auf die Datei XviD-1.1.2-01112006.exe.

※ Der XviD-Codec wird gemäß der GNU General Public License vertrieben, und jeder kann diesen Codec kopieren, vertreiben und verändern. Diese Lizenz gilt für alle Programme oder sonstige Arbeiten, die einen Hinweis des Urheberrechtsinhabers enthalten, der besagt, dass diese unter den Bedingungen der General Public License vertrieben werden dürfen. Weitere Informationen finden Sie in den Lizenzdokumenten (http://www.gnu.org/copyleft/gpl.html).

[Installieren eines Codecs für Mac OS]

1) Besuchen Sie die folgende Website, um den Codec herunterzuladen: (http://www.divx.com/divx/mac)
2) Klicken Sie auf das Menü [Free Download] auf der oberen rechten Seite des Fensters, darauf erscheint das Download-Fenster.
3) Überprüfen Sie dei Version des Mac OS und klicken Sie auf die Schaltfläche [Download], um die Datei herunterzuladen und in einem beliebigen Ordner zu speichern.
4) Starten Sie die heruntergeladene Datei, und der Codec für die Wiedergabe des Videoclips wird installiert.

※ Falls die Videodatei auf dem Betriebssystem Macintosh nicht wiedergegeben wird, einen Media Player verwenden, der den Xvid Codec unterstützt (z.B.: MPlayer).

■ Wenn DirectX 9.0 oder höher nicht installiert ist,

→ installieren Sie DirectX 9.0 oder höher

1) Legen Sie die mit der Kamera gelieferte CD ein.
2) Starten Sie den Windows Explorer, öffnen Sie den Ordner [CD-ROM-Laufwerk:\ USB Driver\DirectX 9.0] und doppelklicken Sie auf die Datei DXSETUP.exe. Daraufhin wird DirectX installiert. Besuchen Sie die folgende Website, um DirectX herunterzuladen: http://www.microsoft.com/directx

■ Wenn der PC (Windows 98SE) bei mehrmaligem Anschließen der Kamera nicht mehr reagiert.

→ Wenn der PC (Windows 98SE) bereits längere Zeit in Betrieb ist, und die Kamera wird mehrmals angeschlossen wurde, kann es vorkommen, dass der PC die Kamera nicht mehr erkennt. Starten Sie in diesem Fall den PC neu.

FAQ - Häufig gestellte Fragen

- Wenn ein mit der Kamera verbundener PC beim Booten von Windows nicht mehr reagiert.
  → Trennen Sie in diesem Fall die Verbindung zwischen PC und Kamera, dann läuft der Startvorgang von Windows fehlerfrei weiter. Falls dieses Problem ständig auftritt, deaktivieren Sie den "Legacy USB Support" und starten Sie den PC neu. Die Option "Legacy USB Support" befindet sich im BIOS-Setup. (Das BIOS-Setup unterscheidet sich von Hersteller zu Hersteller, manche BIOS-Menüs bieten keine Unterstützung für proprietäre USB-Verbindungen) Wenn Sie das Menü nicht selbst ändern können wenden Sie sich bitte an den Hersteller des PCs oder des BIOS.

- Wenn sich der Videoclip nicht löschen lässt, kann der Wechseldatenträger nicht ausgeworfen werden oder es wird eine Fehlermeldung bei der Dateiübertragung angezeigt.
  → Wenn Sie nur den Samsung Master installieren, kann es gelegentlich zu den oben genannten Problemen kommen.
  – Schließen Sie das Programm Samsung Master, indem Sie auf das Samsung Master- Symbol in der Taskleiste klicken.
  – Installieren Sie alle auf der Software-CD enthaltenen Programme.

Korrekte Entsorgung dieses Produkts



Korrekte Entsorgung dieses Produkts (Elektromüll)

(Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem) Die Kennzeichnung auf dem Produkt bzw. auf der dazugehörigen Literatur gibt an, dass es nach seiner Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Entsorgen Sie dieses Gerät bitte getrennt von anderen Abfällen, um der Umwelt bzw. der menschlichen Gesundheit nicht durch unkontrollierte Müllbeseitigung zu schaden. Recyceln Sie das Gerät, um die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern. Private Nutzer sollten den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder die zuständigen Behörden kontaktieren, um in Erfahrung zu bringen, wie sie das Gerät auf umweltfreundliche Weise recyceln. Gewerbliche Nutzer sollten sich an Ihren Lieferanten wenden und die Bedingungen des Verkaufsvertrags konsultieren. Dieses Produkt darf nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden.



Samsung Techwin sorgt in allen Herstellungsstufen für die Umwelt und unternimmt eine Anzahl von Maßnahmen, um Kunden umweltfreundlichere Produkte anzubieten. Das Öko-Zeichen repräsentiert Samsung Techwins Willen umweltfreundliche Produkte herzustellen und weist darauf hin, dass das Produkt die Bestimmungen der EU RoHS-Direktive erfüllt.



Internet address - http : //www.samsungcamera.com



The CE Mark is a Directive conformity mark of the European Community (EC)

Bitte sehen Sie in der Garantievereinbarung zu dem von Ihnen erworbenen Produkt nach. Für Anfragen zu Kundendienstleistungen oder weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website http://www.samsungcamera.com/